

Zu früh los gereist

Von Megaloceros

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Alabastia	2
Kapitel 1: Route 1	6
Kapitel 2: Route 22	11
Kapitel 3: Vertania City	16
Kapitel 4: Vertania Wald	20
Kapitel 5: Marmoraria City	24
Kapitel 6: Route 3	29
Kapitel 7: Mondberg	33
Kapitel 8: Azuria City	38
Kapitel 9: Route 24	42
Kapitel 10: Orania City	46
Kapitel 11: MS Anne	50
Kapitel 12: Porta Vista	55

Prolog: Alabastia

Alabastia ist ein sehr kleines Dorf, das Isoliert im Süden, unter Route 1 befindet. Es ist so klein, dass viele in Kanto es nicht einmal wahrnehmen. Alabastia hat nur ein Restaurant und nur eine Schule. Das Dorf Alabatia hat nicht sehr viel Arbeitsplatz zum Anbieten für junge Leute, weswegen Teenagers lieber eine Karriere als Pokemon Trainer starten. In Alabastia gelten Kinder die 10 Jahre alt sind als Erwachsener was eine sehr alte Tradition ist aus dem früheren Mittelalter. Alabastia hat nämlich schon vor 500 Jahren existiert und seitdem ist es an der grösse und Population nicht anders geworden. Manchmal werden Pokemon Trainer aus Alabastia auf dem Boden von der 10'000 bester Trainer Liste aus dem Pokemon Pals Magazin gefunden. Wenn ein Pokemon Trainer aus Alabastia in der Liste gefunden wird, werden sie als Helden im Dorf angesehen und gefeiert. Festen werden veranstaltet in Ehren zu diesen Trainern, wenn sie in die Wöchentliche Lokalen Alabastia Zeitungen abgebildet oder in die Nachrichten gebracht wurden. Im einzigen Supermarkt werden Schnäppchenverkauf gemacht in Ehren zu diesen Trainern.

Ursprünglich hiess das Dorf Alabastia Masshiro doch der Name wurde in Alabastia geändert, nachdem die ganzen Dorfbewohner zugestimmt haben, den damaligen Junger Mann Alabastia Eich, der es geschafft hat in die 931 Platz, als der erste Trainer des Dorfes, der in der Top 1'000 beste Trainer nominiert wurde. Eine Bronzestatue wurde gemacht und in die mitte des Dorfes aufgestellt und auch wurde Alabastia Eich zum neuen Bürgermeister des Dorfes ernannt. Alabastia hat keine Kirche, dafür aber eine Glocke das jede 09:00 klingelt.

Seit Alabastia Eich, gab es weitere Erfolgreiche Generationen der Eich Familie die Bürgermeister wurden. Professor Eich ist der jüngste von 3 Brüdern. Der Ältester Heisst Alabastia der 4. Und ist aktuell der Bürgermeister. Heinrich Eich hat früher den Post verwaltet, lebt aber seit 20 Jahren in Alola. Der Namensgründer des Dorfes ist für viele junge Pokemon Trainer und Kinder ein grosses Vorbild. Sie haben alle das Ziel, ihn im Rang von 931 Platz zu überholen, doch bisher wurde das noch nie verwirklicht. Ein Junge der morgen am 10.10.2010 Geburtstag haben wird, hat einen grossen Traum. Nicht nur will er Platz 1 machen, sondern Alabastia in Satoshi Town Umbenennen und auch eine Bronzestatue zu bekommen. Gary Eich aber, der zweitjüngste der Eich Familie plant aber Alabastia in Gary Town umzubenennen!

Seit 100 Jahren gibt es keinen Kriminalfall in Alabastia weswegen hier keinen Polizisten gibt dafür Patroulieren Feuerwehrmänner mit ihre Feuerwehr Pokemon Entoron. Kino gibt es auch nicht. Filmen werden als DVD Draussen nachts angesehen. Und statt Badehaus, Baden im Sommer fast das ganze Dorf in Route 21. Alabastia ist allgemein an sehr friedliches Dorf, den Dorfbewohnern sind alle wie eine grosse Familie. Hier ist ein Junge geboren mit einer Ungewöhnlichen Geburtsdatum. Am 10.10.2010, nach einer 10 monatigen Schwangerschaft, kam Satoshi Ketchum um 10:00 morgens, nach 10 Minuten und 10 Sekunden auf die Welt. Das was ein Unvergessliches, wunderschönes Erlebnis sein soll, endet in Verzweiflung. Ashs Vater und Grossvater gingen auf einer Pokemon Reise und liessen die damalige junge Delia Ketchum im Alter von 20 Jahren mit ihrer Mutter zurück. Vor ihrer Schwangerschaft

hat sie mit 19 Jahren schnell geheiratet, nur um schnell zurückgelassen zu werden. Ihre Mutter starb daraufhin durch einen unerwarteten starken Virus. Delia war in einer sehr empfindlichen Lage, doch den Dorfbewohnern halfen ihr, wo sie nur konnten. Das einzige Restaurant im Dorf, ein Familienerbstück das Jahrhunderte in ihrer Familie befindet, wurde Delia vererbt. Im ersten Stock des Restaurants befindet sich einen Gasthof. Traditionell sind es Frauen die in Alabastia Kochen. Single Männer oder Ehemänner, die mit ihren Frauen streiten, kommen immer in Delias Restaurant essen oder kaufen Bentos aus dem Supermarkt, da sie keine andere Wahl haben. Delias Restaurant läuft ziemlich gut, die Preise sind nicht zu hochgeschossen und sie macht keinen Verluste. Delia hat ihr eigenen Traum Pokemon Trainerin und Model zu werden mit der Geburt von Ash abgelegt und beschloss das Restaurant weiterzuführen. So konnte sie ihr Sohn Unterstützen und ihm eine gute Kindheit geben und helfen seinen Traum zu verwirklichen, Pokemon Trainer zu werden. So hat sie ihn zum Professor Eichs Camp geschickt, als er 6 Jahre alt war und darauf geachtet, dass er sich nicht verschläft. Dort begegnete er den jungen Goh und Tokyo und schloss Freundschaft auch mit Serena und Chloe.

Delia ist eine gute Seele, die gern mit allen Unterhaltet und ihnen ihre Hilfe anbietet. So konnte sie sichern das Ash mit Freunde aufwächst. Mit die Eich Familie ist Delia sehr gut befreundet, was daran liegt das sie mit Professor Eichs Tochter fest befreundet war. Leider starb diese und ihr Ehemann, liessen zwei junge Kinder zurück. Daher achtete sie darauf das den Enkeln des Professors, vor allem der Junge Gary oft mit Ash seine Zeit verbringt. Doch leider war die Freundschaft der beiden nicht mehr das, was sie waren. Ash verbrachte seine Kindheit mit anderen Nachbarskindern, Leaf, Elaine und Trace. Delia ist etwas traurig das Ash und Gary die besten Freunde waren immer weniger Zeit miteinander verbringen. Aber sie sind ja Kinder, die andern wen sie besser mögen.

Morgen ist mal wieder so weit, es ist der 10. Oktober. Diesmal wird es keine Feier geben, sondern es wird Ashs Abschied sein, da er als Erwachsener auf seinem Pokemon Reise antreten wird. Delia ist etwas genervt, weil Ash Hypermotiviert ist und nicht im Bett liegt, wie er es soll. Sie seufzt, packt die letzten Dinge für ihr Schwarzhaariges Söhnchen in seinem Rucksack ein und beschloss daraufhin zu seinem Zimmer zu gehen, um ein ernstes Wörtchen mit ihm zu haben.

Ash guckt währenddessen begleitet in ein schwarzes T-Shirt, hellblauer Jeans, zu geschnürte Schuhen und blau weisser Jacke. Seinen roter Lieblingsmütze das streng Limitiert war, sitzt auf seinem Kopf und gerade eben hat er seinen grüne Fingerlosen Handschuhe angezogen. Er guckt gefesselt in sein altes Kisten Fernseher die Indigo League Kampf von einem Trainer, der gerade gegen Agathe kämpft, die Geist Pokemon Spezialistin und Top 4 Mitglied. Der Kampf wirkt aussichtslos, weil der Trainer ein Nidorino gegen Agathes Gengar eingesetzt hat. Problem war die Hornattacke, ein Normaltyp das keine chance gegen Geist Pokemon hat. Daraufhin wurde Nidorino mit Hypnose in den Schlaf versetzt. Der Trainer der Nidorino daraufhin zurück in den Pokeball rief, ist niemand anderes als Bruno, auch ein Mitglied von Top 4, der sich auf Kampf und Gesteins Pokemon spezialisiert hat. Nidorino ist weder Gesteins noch Kampf, sondern nur Gift, dennoch zeigte er grosse Interesse und wurde immer motivierter selbst auch mal Kämpfen zu können. Bruno schickte Onix in den Kampf, zeigte Stärke, aber Gengar blieb flink und wich die Steinschlange aus.

Ash hat etwas komplex, was Väter betrifft. Er wollte schon immer einer haben, vor allem da seinen Freunden selbst welche haben. Er hat immer nur gehört das er ein Grossartiger Trainer sein soll, seine Mutter hat ihn dadurch immer motiviert. Doch kaum hat sie einen Computer bekommen den Ash benutzen wollte, um seinen Vater zu finden, hat sie gesagt das Ash den Namen seines Vaters nicht finden wird, da dieser nicht in die Trainerliste registriert ist. Darum weiss niemand wo er sich befindet und Delia weiss auch nicht, wo er Ursprünglich herkommt, da er nicht aus Kanto ist. Ash war wütend und hat frustriert ein Kissen mit seiner Faust geschlagen. Eines ist es sicher, er wird seine Mutter immer bescheid geben, wo er sich befindet und was er macht, sobald er auf die Reise geht. Er will nicht so sein wie sein Vater! Ash ist ein Pokemon Liebhaber. Er liebt alle Pokemon auf der Welt und hat keines die er nicht mag. Er will Pokemon Meister werden. Das heisst, alle Pokemon auf der Welt fangen, sie Trainieren, Pflegen, die Top 4 bezwingen und Champ zu werden. Er will Japans allergrösster Champion werden und Alabastia Stolz machen, wie einst Garys Ur-ur-ur-Urgrossvater Alabastia Eich, der einzige Grund warum ihr Dorf in Alabastia zu seinem Ehren umbenannt wurde. Ash will Nr. 1 sein und Alabastia zu Satoshi Town oder Ash Town umbenennen!

"Ash! Geh ins Bett! Es ist schon 23:00 und du sollst längst schlafen!" schimpfte Delia die Ashs aus Versehen geworfener Pokeball Wecker mit ein kleines Taubsi drinnen ihr entgegengeworfen hat, als er sich vorstellte seinen eigenen Ball zu werfen. Natürlich dachte er nicht darüber nach es kaputt zu machen, indem er sein Wecker wirklich wirft. Ash mag die Tradition nach ein Erwachsener sein mit 10 Jahren, aber er ist eigentlich noch immer minderjährig und muss eigentlich jede Nacht um 21:00 ins Bett gehen, darauf besteht die 30 Jährige hübsche Brünette. Ash der Dramatisch und langsam auf die Knie senkte, um sein recht grosses Relaxo Plüsch zu knuddeln, eines der viele Pokemon zeug, was er in seinem Zimmer hat, wie zum Beispiel die Piepi Spardose, Zubat Windspiel und Quapsel Bleistiftspitzer und jammerte: "Aber morgen beginne ich meinen Pokemon Reise. Ich kann nicht schlafen!" Delia noch immer wütend nahm die Fernbedienung seines dicken Fernsehers in die Hand und schaltete es um. "Wenn du nicht schlafen kannst, solltest du lieber dich für morgen bereit machen. Guck das!" was Delia eingeschaltet hat, ist einen Wiederholung von Professor Eichs erklärung zu die 3 Starter Pokemon, Bisasam, Glumanda und Schiggy. Er zählt ihr Positives und Negatives auf, sowie deren Weiterentwicklung. Ash starrt in das Fernseher Spitzöhrig und bereit eines der 3 zu wählen. "Geh danach ins Bett und zieh deinen Pijama an!" sagte Delia. Von Ash bekam sie keine Antwort, sie hofft er macht, was sie ihm gesagt hat.

Nachdem Einstündiger Sendung ging Ash direkt ins Bett, nachdem er sich seinen hellgrünen Pyjama angezogen und das Licht im Zimmer ausgeschaltet hat. Er schliesst die Augen und versuchte zu schlafen. Doch nach 2 Stunden ohne Anzeichen, dass die Müdigkeit kommt, beschloss er sich aus dem Bett zu schlüpfen. Er zog sich seine vorherige Kleidung an und schlich sich aus dem Haus seiner Mutter raus. Ash kann nicht schlafen von daher beschloss er direkt zu Professor Eich zu gehen. Er weiss das der Professor um diese Zeit noch wach ist. Ob Sarah, Garys älterer Schwester wach ist weiss er nicht. Vor die Tür des Labors angekommen, drückte er an dem Knopf des Türes. Er wartete ab, bis es sich öffnete. Die hübsche Teenagerin Sarah öffnete die Tür und guckte mit erhobenen Augenbrauen Ash an. "Nanu? Warum bist du hier?"

fragte sie. Ash grinste. "Ich kann nicht schlafen und wollte meinen Pokemon abholen!" Bevor die Hellbraunhaarige mit braunen Augen Ash zurück nachhause schicken konnte, eilte Ash an ihr vorbei frech, wie er ist und suchte nach dem 50 Jährigen Professor. Dieser stand vor seinem Computer mit einer Tasse Kaffee in der Hand. Überrascht guckte er Ash an. "Professor! Bitte geben sie mir mein Pokemon!" bat Ash ihn nachdem er diesen gefunden hat. "Ash es ist nicht die Zeit dafür, geh zurück nachhause und komme um 08:00 zurück." sagte Eich ruhig. Ash guckte verzweifelt drein. "Aber Professor, ich kann nicht schlafen! Was wenn ich einschlafe und mich hinterher verschlafe? Bitte, bitte Professor, machen sie mir eine Ausnahme!" Ash faltete daraufhin seinen Händen zusammen, bettelnd. Eich liess sich so schnell nicht erweichen. Daher klebte Ash daraufhin auf dem Boden und griff mit beiden Armen an an eines von Eichs Beinen. "Ash, reiss dich zusammen junge!" meckerte der Professor da Ash sich gerade unmöglich verhielt. Schniefend und schmollend löste Ash seinen Armen von ihm und erhob sich, um mit gesenktem Kopf zu stehen. Sarah näherte sich die beiden, verwundert über Ashs verzweifelter klingenden Stimme und Bettelei. "Nun gut, eine Ausnahme mache ich dir. Aber nur weil es dein Geburtstag ist." Ash hob seinen Kopf, um mit Tellergrossen Augen Eich anzusehen. Da dachte er schon dieser schickt ihm heim und würde ihm verbieten einen Pokemon zu geben nach seinem vorherigen Theater. Sarah guckte Eich an. "Aber Opa du hast noch keines der drei ausgesucht. Oder hast du dich entschieden welches der Glumandas, Schiggy und Bisasam du geben willst?" fragte sie. Eich lächelte sie an und holte aus seiner Manteltasche einen Ball heraus. "Nein Sarah, ich gebe ihm dieses Pokemon." Der Professor hielt einen Kitschig Rosa Pokeball in seiner Hand. Ash ist verwirrt, so einen Ball hat er noch nie gesehen. "Aber Opa, das ist doch..." wollte Sarah beginnen doch hielt sie inne als der älterer Ash dieses Balls hinstreckte. "Ach, das ist ein sehr besonderes Pokemon. Es passt sich seiner Umgebung an und kann auch Attacken erlernen unter bestimmten Umständen." Ash strahlte und nahm das Rosa Ball in die Hand. "Vielen lieben dank Professor!" Ash Umarmte Eich hinterher vor Freude, bevor er einen Abstand zu ihm nahm und das Pokemon aus dem Rosa Ball herausholte. Auf dem Boden sitzend ist ein niedliches männliches Evoli mit einer witzigen Frisur, dass die Augen bedeckt!

Kapitel 1: Route 1

"Evoi" sagte Evoli aus seiner hohen Stimme. Dieser wirkt eingeschüchtert, fast etwas ängstlich sogar. Ash strahlte, ging auf die Knie, legte seinen Händen auf den kleinen Körper Evolis und hob ihn hoch. "Wow du bist ja süß! Hallo, ich bin Ash, dein Trainer!" Er presste Evoli gegen seine Brust und streichelte durch sein weiches braunes Rückenfell. Evoli versteifte sich etwas wegen der unerwarteten Berührung und Freude, die der Junge von sich strahlt. Evoli hob seinen Kopf hoch, um seinen neuen Trainer anzusehen. Ash strich dabei die Frisur zur Seite, um Evolis Gesichtchen anzusehen. Evoli weiss nicht, was er denken soll, als er das warme Lächeln von dem Jungen sah. Einerseits will er mit seinem plüschigen Schwanz wedeln, andererseits will er es zwischen den Hinterbeinen ziehen. Evoli hat keine gute Erfahrung mit Menschen gemacht. Er ist ein gezüchtetes Evoli, wurde aber von seinem Ursprünglichen Besitzer ignoriert und eventuell mitten im nirgendwo freigelassen. Evoli wanderte verängstigt herum und lebte in einer Stadt, versuchte dort zu überleben, indem er versuchte, anderen Pokemon auf der Strasse nachzuahmen um Futter zu stehlen. Immer hatte er Hunger. Niemand wollte ihn in einem Rudel aufnehmen oder Freundschaft schliessen. Er war immer allein. Dann wurde Evoli von Professor Eich aufgelesen, aufgepäppelt und in einem Ball versorgt. Auch wenn Eich ein lieber Mann ist, sein Vertrauen gegenüber Menschen sind kaum vorhanden. So gehalten zu werden ist schon nostalgisch. Es erinnert ihm als Evoli zum ersten Mal auf dem Schoss von dem Professor stieg und sich streicheln liess. Evoli senkte seinen Blick, schnüffelte an Ashs Brust, schmiegte sich dann etwas dagegen. "Weisst du Ash, dieses Evoli ist gut für Trainer, die mit ihrer Reise anfangen. Evoli kann sich in 8 verschiedenen Pokemontyp Weiterentwickeln. Überlege dir gut welches der Evolutionen du haben willst." Ash guckte Professor Eich erstaunt an. "Wirklich? Cool! Ich bin gespannt zu was er wird." Sagte Ash erfreut, guckte runter zu seinem Evoli. Professor Eich gab Ash hinterher noch 5 Bälle und einen Pokedex zu füllen. "Wenn du durch Kanto reist, fange alle Pokemon die du fangen kannst und vervollständige meinen Pokedex. Es gibt Pokemon die noch Unbekannt sind. Wenn du solche findest, fange sie auch." Ach, ist verwirrt bei Eichs Erklärung. "Unbekannte Pokemon? Wie meinst du das?" wollte er wissen. "Solche die den Pokedex keinen Daten aufnehmen kann. Wenn du 10 Unbekannte Pokemon gefangen hast, zeige sie mir." Ash lächelte und nickte. "Werde ich machen, vielen Lieben Dank Professor!" Ash guckte Evoli an. "Wir werden gleich zu Route 1 gehen und die ersten Pokemon begegnen!" gab er dem kleinen Bescheid. "Ash? Wir werden uns vielleicht heute nicht mehr sehen. Ich möchte dir dieses Pokeball geben." Sagte Sarah die Ash einen rot, weiss, gelbes Pokeball entgegenstreckte. "Oh vielen Dank Sarah... warum hat es einen Blitz drauf?" fragte Ash der den Ball zu sich nahm. Sarah lächelte. "Das ist ein Turboball. Es ist spezialisiert schnelle Pokemon wie Rattfratz zu fangen." Erklärte sie. "Cool!" Ash Umarmte die Hübsche Hellbrünette, auch bevor er sich von die beiden verabschiedeten und mit Evoli noch immer im Arm aus dem Labor raus ging. Er ist sehr glücklich und zufrieden. Da wird Gary staunen das er als erstes das beste Pokemon überhaupt und mit 8 mögliche Weiterentwicklungen erhalten hat! "Dein Kopf ist schon sehr verstrubbelt Evoli. Kannst du überhaupt was sehen?" fragte er mitten in der Dunkelheit des Dorfes mit wenig Strassenlicht. "Evo." Hörte Ash seinen Pokemon leise quieken. "Ich bin noch nie nachts gelaufen weisst du, ist schon etwas unheimlich. Aber als Erwachsener soll

ich keine Angst haben. Ich darf ab heute nachts herumlaufen." Erzählte er weiter, während Evoli weiter nur zuhörte. "Wie wäre es, wenn ich dich Strubbelkopf oder Strubbelchen nenne?" Evoli neigte seinen Kopf nur zur Seite. Das brachte Ash zum Schmunzeln, weil der kleine süß ist. "Strubbelkopf und Strubbelchen passen zu dir. Ich heiße Satoshi Ketchum. Mein Spitzname ist Ash Ketchup." Er lachte etwas daraufhin. Strubbelkopf und Ash Ketchup auf gemeinsamem Abenteuer. Klingt super, oder?" Evoli dachte nach. Ash und er teilen sich Spitznamen nicht nur er. "Guck mal Strubbelkopf, da ist schon Route 1!" Das Evoli guckte nach vorne, wo das Gras beginnt.

In Route 1 legte Ash seinen Starter auf dem Boden und fing an die Umgebung anzusehen, um nach Pokemon Ausschau zu halten. Währenddessen liess er Pokedex heraus sagen was Evoli für Attacken hat und was sie alle machen. Als Ash und Strubbelkopf ein leises Geräusch hörte, schlich Ash die Stimme nach. Strubbelkopf folgte ihm, blieb stehen als Ash aufhörte zu gehen. Ash nahm seinen Pokedex in die Hand um das Pokemon vor sich zu Scannen. Es ist sehr dunkel, weswegen er seinen Dex vertraut. Sehen kann er ja nichts. "Pikachu das Maus-Pokemon. Es ist vom Typ Elektro. Dieses scheue Pokemon lebt im tiefen Vertania Wald. Es speichert in seinem Backen Elektrizität und greift Gegner mit Elektroattacken an. " dass und weitere Informationen nahm Ash auf. "Cool. Strubbelkopf bist du bereit Pikachu zu schwächen?" fragte er sein kleiner Freund. "Evoi!" auch wenn das Evoli unsicher ist, spürt er Ashs Selbstvertrauen und dadurch bekommt er Vertrauen an sich. Strubbelkopf tritt vor und greift auf Befehl von Ash an. "Setz Gesang ein!" Ash schliesst seinen Ohren, um selbst nicht einzuschlafen. Das Singen bewirkte nicht, weil Pikachu schnell auswich und mit einer Elektroattacke konterte. "Ausweichen!" rief Ash, was Strubbelkopf auch tat. "Sandwirbel! Scanner! Jetzt Doppelkick!" Doppelkick war ein Volltreffe. Pikachu taumelte. "Super jetzt Gähner! Und nun Tackle!" Pikachu wich Tackle aus, doch mit Gähner wurde Pikachu sehr müde. Er schlief ein. Ash beschloss das Turboball auszuprobieren. Er warf es du nach wenigen Bewegungen des Balls blieb Pikachu drinnen. Ash jubelte. "Toll Strubbelkopf, super gemacht!" lobte er den kleinen, was Evoli etwas mit dem Schwanz wedeln liess. Ash lief zum Turboball und nahm es an sich. Fürs erste steckte Ash den Turboball an seinem Gürtel, bevor er mit Strubbelkopf weitere Pokemon suchte. Als nächstes fing Ash sich einen Knofensa dank Strubbelkopfs Sternschauer den er ausprobiert hat und mit das Einsetzen und mit Gesang konnte er die Blume fangen. Danach folgte er die Geräusche einer Hoothoot. Die Eule sitzt auf einem Baum. Ash nahm Anlauf und setzte sein eigenes Bodycheck gegen den Baum ein. Hoothoot flatterte erschrocken weg, fallen auf seinem Kopf tat ein Tannza. Ash fing sich zuerst Tannza, danach suchte er Hoothoot weiter. Finden konnte er aber einen Webarack der auf einem Baum klebte. Mit erneutem Bodycheck fiel Webarak vom Baum runter. Danach konnte er Hoothoot fangen mit Strubbelkopfs Gesang, so dass dieser vom Baum fallen konnte. Ash traf daraufhin auf einen Waumpel, was er auch fing. Als er sah, wie erschöpft Strubbelkopf ist, rief er den kleinen zurück in seinem Ball. . Einen Trank hat er nicht und er will nicht riskieren das Strubbelkopf in Ohnmacht fällt. Da er weit gelaufen ist, um die Pokemon zu fangen die er gesucht hat, hat er sich Vertania City unbewusst genähert. "Das erste Mal betritt ich eine Stadt" sprach Ash zu sich selbst. Vertania City ist bei Nacht recht hübsch mit viele Lichter und Menschen, die um diese Uhrzeit draussen laufen oder was machen. Während er nach einem Einkaufsladen suchte, um mehr Pokebälle zu kaufen, entdeckte er eine Klinik das Pokemon Center genannt wird. Davon hat er

gehört. Ash tritt in das 24/7 offenen Klinik, um direkt seinen Pokemon zu heilen. Er sprach Schwester mit ihrem Chaneira an, reichte ihr seinen Pokemon und ging wieder aus dem Pokemon Center raus, um den Einkaufsladen zu suchen. Als er diese fand, was auch 24/7 offen ist, betrat er es, um sich Pokebälle zu kaufen. Er hat 30 Pokebälle, 5 Superball und einen Hyperball gekauft. Für alle 10 gekaufter Bälle einer Sorge hat Ash 3 Premierbälle kostenlos erhalten.

Ash lief daraufhin zurück zu Route 1 um noch mehr Pokemon zu suchen. Bisher fand er und Evoli keinen neues Pokemon, die er noch nicht gefangen hat. Erst als es langsam heller wurde, da sah er einen Schwarm Fiffyen. Es sind zum Glück nur 5 Fiffyen auf einmal, aber die sind nicht zu spassen. Sie sind auch eines dieser Unbekannten Pokemon was sein Pokedex nicht aufzeigt. Ash befahl Strubbelkopf andere Attacken, um die Fiffyen zu besiegen. Es sind hauptsächlich dieselben Attacken Scanner, Gesang und Gähner befehlen, bevor er mit einer anderen Attacke kommt. Die Fiffyen griffen alle zusammen an. Ash half Strubbelkopf indem er den einen und anderen selbst kickte und eine Faust gab. Menschen sind ja schwächer als Pokemon und sollen nicht mitten im Kampf betreten doch 5 gegen 1 ist unfair und er will nicht das die kleinen Hyänen Strubbelkopf schert verletzen, da keinen Trank gekauft hat, was doch eine schlechte Entscheidung war. Hätte er Hyperball nicht kaufen sollen! Der Kampf dauerte lange doch am Ende konnte Ash einen hellfarbenes Fiffyen fangen, während die anderen Ohnmächtig gelassen wurde. Mehrere Fiffyen braucht er nicht es reicht eines zu fangen. Strubbelkopf wedelte etwas mit seinem Schwanz, zufrieden über einen weiteren fang und das Ash freude hat. Als die Sonne sich zeige, kamen andere Pokemon hervor. Einen Ledyba und Wiesor begegnete er auf dem Weg nachhause die er nicht entgehen konnte sie zu fangen. Es ist doch komisch das so viele Pokemon als unbekannt gelten. Insgesamt hat er nun 7 Unbekannte Pokemon. Zwei Bälle haben sich in Luft aufgelöst. Sein Pokedex erklärte das einen Trainer nur 6 Pokemon bei sich tragen kann was ihn erleichterte. Dennoch will er sicher gehen und nachsehen, wie es Fiffyen und Waumpel ging.

Als er in Alabastia ankam, war es schon um die 06:00 geworden. Er lief zuerst zu Professor Eichs Labor um ihn und Sarah, so wie andere Assistenten zu zeigen das er schon ein paar Pokemon gefangen hat. Als er an die Klingel drückte, zeigte sich allerdings jemand anderes. Es ist Celio, der Systemverwalter. Ihn kennt Ash, der hat zweimal Eich besucht. "Celio was machst du hier?" fragte Ash verwirrt. Celio lächelte. "Ich helfe hier etwas. Was machst du hier? Es ist zu früh, um einen Pokemon abzuholen." Ash schüttelte auf seinen Worten den Kopf. "Ich habe schon meinen ersten Partner Pokemon. Guck!" er zeigte den rosa Ball von Strubbelkopf. "Ich will nur zeigen, was ich für Pokemon gefangen habe. Darunter habe ich welche die Unbekannt sind. Pokedex zeigt mir ihre Daten nicht. Ausserdem will ich Wissen wie zwei meiner Pokemon geht. Sie sind in der Box gelandet, weil ich nur 6 Pokemon tragen darf." erklärte Ash und Celio nickte. "Professor Eich und Sarah schlafen. Sie wachen erst um 7 auf. Ich kann dir deinen Pokemon in der Box zeigen. Ich bin einer von denen die Zuständig für das Lagerungssystem sind." Ash nickte und lief Celio nach. Dort erklärte er im Computer wie Ash die Pokemon in der Box wechseln kann, ihre Daten ansehen und wie er die Pokemon zu sich holen kann im sie im Team aufzunehmen. Insgesamt hat Ash fürs erste 40 Boxen zur Verfügung in dem jeweils 30 Pokemon gelagert werden können. Auch erklärte er, dass Ash die Boxen verschiedenen Hintergrund geben und die Boxen benennen kann. Celio erklärte Ash auch, was für Unbekannte

Pokemon er gefangen hat. Fiffyen vom Typ Unlicht, Waumpel mit zwei verschiedenen möglichen Weiterentwicklungen, Webarak, Ledyba, Hoothoot, Wiesor und Tanna. Ash hatte hinterher spass die Boxen verschiedenen Hintergründe zu geben und sie zu benennen. Die Zeit verging dadurch schnell. Sarah und Eich kamen und Ash zeigte die beiden die 7 Unbekannte Pokemon, Knofensa und Pikachu die er in Route 1 gefangen hat. Eich staunte. "Interessant ein Pikachu in Route 1? Das ist sehr ungewöhnlich. Diese Pokemon sind ziemlich selten und Leben nur im Vertania Wald!" erklärte er. Auch Sarah ist überrascht und liest den Eintrag von dem Pokedex. Ash fühlt seine Brust anschwellen so stolz ist er auf sich Pikachu gefangen zu haben. Da hat er doch Glück gehabt! "Wie geht es Evoli?" fragte Eich. "Strubbelkopf geht es sehr gut. Wollen sie-" bevor Ash seinen Satz beginnen konnte, klingelte es. Sarah ging zur Tür, um diese zu öffnen 3 Freunde von Ash kamen zu Eich. Ash lief zu ihnen und grüsste sie, bevor Eich die drei zum speziellen Tisch führte, wo sich die drei Pokebälle befindet. Auf die rote Ballseite sind Namen geschrieben um zu Wissen wer sich drinnen befindet. "Habt ihr euch gut entschieden welches ihr haben wollt?" fragte Eich. Das Mädchen mit braunen langen Haaren, deren Name Leaf Blau ist, trat hervor. "Ich will Schiggy! Von Anfang an war es mit klar, dass ich Schiggy haben will!" Ash lachte. "War ja klar, dass du Schiggy willst." Verspielt streckte Leaf Ash die Zunge entgegen. Es ist unter ihnen kein Geheimnis das Leaf blaue Pokemon besonders liebt. Der Professor reichte ihr einen Pokedex und 5 Bälle. Sie verabschiedete sich von ihren Freunden, um ihre Abenteuer zu beginnen. Elaine und Trace machten Schere Stein Papier, um das nächstes das Erste Partner Pokemon zu wählen. Trace gewann und wählte Glumanda. Elaine nahm sich Bisasam. Beide bekamen jeweils einen Pokedex und 5 Pokebälle. Sie verabschiedeten sich von Ash und gingen schon vor.

Sehr verspätet eilte Gary zu seinem Grossvater. Als er durch das offene Tür des Labors trat, sah er wie Eich einen sehr hübschen Ball in der Hand hielt mit 3 Farben. Gary hat gesehen das Ash vor seinem Grossvater steht, was in ihm etwas Panik bereitete. Er hatte mitbekommen, dass die Pokemon schon abgegeben wurde und hofft das er einen Pokemon bekommt. Er eilte zu Ash, nur um diesem aus dem Weg zu schubsen. "Hey was soll das Grün?" schimpfte Ash der Gary am liebsten um den Hals springen wollte. Der hellbraunhaariger strich sich arrogant das verstrubbelte Haaren zur seite. "Hnf! Du stehst nur im Weg, ich habe lediglich Platz gemacht!" sagte er, was Ash zum Kochen brachte. Hier hat es genug Platz zum rumlaufen! "Opa ich bin bereit mein Pokemon zu holen!" Eich hob seinen beiden Augenbrauen hoch. "Wirklich? Dafür bist du zu spät gekommen. Alle sind schon weg." kam es ruhig von Eich. "Was? Unmöglich! Du hast sicher einen Pokemon für deinen Enkel, oder? Kann doch nicht sein das ich leer ausgehe! Was ist mit dem Ball in deiner Hand?" Gary deutete auf den Ball. Eich guckte herunter. "Hier drinnen befindet sich ein spezielles Pokemon. Allerdings ist es noch ein Ungezähmtes." Erklärte er. "Mir egal ich will es Opa!" Eich nickte, soll sein etwas verzogener Enkel es haben. Eich gab seinem Enkel den hübschen Ball und um anzugeben ref der Hellhaariger das Pokemon heraus. "Evo!" auf dem Boden steht ein Evoli das sehr selbstbewusst drein guckt. Ash holte seinen Pokedex heraus, um nachzusehen, weil der Schwanzspitze so anders aussieht. Es ist ein weibliches Evoli mit ein heller Blumenmuster Schwanzspitze. "Klasse ein Evoli!" rief Gary der grinsend zu Ash sah. "Eifersüchtig? Ich habe das Evoli bekommen!" gab er an. Ash lachte und rief aus seinem rosa Ball heraus sein eigenes Evoli. "Warum sollte ich? Ich bin schon um 2 hergekommen und hab mein eigenes Evoli geholt. Ich habe zudem schon 9 Pokemon gefangen!" Gab Ash an. "Was? Das geht doch nicht! Um 2?! Opa Ash

schummelte!" rief Gary empört. "Nicht wirklich. Er hat weder Schiggy, Glumanda noch Bisasam bekommen. Er kam früh und bekam früh ein Pokemon." Erklärte Eich ruhig. Gary knirschte mit den Zähnen. "Ketchup, ich fordere doch heraus!" Ash grinste und drehte seine Mütze um. "Macht das draussen." Sagte Eich ernst, reichte Gary seinen Pokedex und 5 Freundesbälle den der junge gleich einsteckte. Er hat seinen Opa speziell drum gebeten Freundesbälle zu haben. Schade, dass er Bisasam nicht bekommen konnte, aber was solls. Mit Evoli ist Gary sehr zufrieden! Sobald die beiden Jungs nach draussen ging.

Zu der Überraschung von niemanden, Ashs Evoli gewann, da dieser mehr Erfahrung hat als Garys Evoli. Wutentbrannt lief Gary zu seinem Fanclub die gespannt auf ihn vor das Tor von Eichs Grundstück warten. Gary stieg in das rote Luxusauto rein, um los gefahren zu werden. Ash ging nochmals zum Eich, um Strubbelkopf zu zeigen. Eich ist erstaunt, der kleine sieht nicht mehr so eingeschüchtert aus gegenüber Ash wie heute Nacht. "Guter Arbeit Ash der kleine sieht sehr gut aus. Nun lass mich mal Pikachu ansehen." Ash holte lächelnd den Turboball heraus was, um Pikachu zu rufen. Dieser Schockierte gleich alle, auch Strubbelkopf. "Schockierend ist das." kommentierte Eich dessen Augen geformt wie Sternen sind. Nachdem sie alle sich erholt haben, stellte sich heraus das dieses Pikachu ein ganz Wilder ist! Er will nicht einmal zurück in den Ball rein! "Ein Pokemon das nicht zurück in seinen Ball rein gehen will ist sehr selten. Vielleicht entscheidet sich Pikachu um doch noch zurück in den Ball rein. Besser du zwingst Pikachu nicht zurück in seinen Ball, sondern lässt ihn das selbst entscheiden. Solange seine Zuneigung dir gegenüber Negativ ist, wirst du nichts erreichen." Erklärte Eich. Ash nickte und guckte runter zu Pikachu. Von wegen Glück hatte er, mit diesem Wildfang hat er eher Unglück! Ash verabschiedete sich von Sarah, Celio und Eich, um nun zu seiner Mutter zu gehen. Sie fand er vor das Tor mit einen teil der Dorfbewohner. Nachdem Ash sie alle zum Abschied geschickt haben und nachdem er seinen Rucksack anzog, machte er sich zurück zu Route 1.

Kapitel 2: Route 22

Pikachu war echt stur, die Maus wollte Ash nicht folgen. Um nicht elektrisiert zu werden, hat er sich die Pinke Gummihandschuhe angezogen und um Pikachus Körper eine Schnur gebunden und ihn so zu ziehen. "Weisst du, es wäre so einfach, wenn du mir einfach folgen würdest. Oder im Ball drinnen bleibst du wie Strubbelkopf." Redete Ash mit Pikachu. Dieser machte nur ein angewidertes Gesicht und stemmte sich mit allem, was er hat gegen Ashs Bewegungen. Mitten im Weg von Route 1 hielt Ash inne und kniete sich runter zu Pikachu. "Pikachu willst du echt so die ganze Zeit sein?" fragte er den gelben. Pikachu guckte weg mit erhobenem Kopf. "Ist es, weil du mich nicht magst?" fragte er, Pikachu nickte und kratzte sich. "Na ich mag dich sehr und da ich dich Trainieren will, denkst du nicht du könntest lieb sein und deinen Mund öffnen und mir sagen was los ist?" Pikachu öffnete daraufhin seinen Mund weit auf, sagte aber nichts. Ash dachte daraufhin nach. "Professor Eich sagte ich soll dich nicht zwingen in deinem Ball zurückzugehen. Vielleicht soll ich dich auch nicht zwingen mit mir mitzukommen." Sprach er seinen Gedanken offen aus. "Soll ich vielleicht Beweisen das ich, was draufhabe?" fragte er weiter und Pikachu nichts. Ash lächelte, verstaut die Gummihandschuhe und Schnur in seinem Rucksack und erhob sich daraufhin. Seinen Rucksack legte er angelehnt an einem Baum und guckte sich um. Er entdeckte einen Taubsi und zeigte mit dem Pokedex drauf, um Informationen zu sammeln. "Super, Pikachu das ist ein sehr guter Anfang für dich! Los!" Nach etwas zögern guckte hinter sich. Pikachu kletterte auf dem Baum und gähnte. "Pikachu komm runter und schwäche Taubsi!" befahl Ash ruhig und verständnislos. Doch Pikachu machte es sich bequem. Na super. Er hat dabei nur Strubbelkopf und Pikachu und er will Strubbelkopf ausruhen lassen. Na, ist doch toll das Pikachu da nicht helfen will. Hätte er doch seinen anderen Pokemon mitgenommen. "Gut, wenn du nicht willst, werde ich mir Taubsi selber fangen!" sagte Ash schnaubend. Immerhin gibt es andere Möglichkeit zu fangen, das hat er im Fernseher gesehen als Eich erzählte, manche Pokemon, vor allem schwächeren bleiben im Ball, wenn man es wirft. Dabei muss man gut schleichen können. Je näher der Ball das Pokemon trifft, desto höher sind die Chancen. Um ganz sicher zu gehen das es klappt, hat Ash einen Superball in die Hand genommen. Nachdem er genug geschlichen hat, warf er den Ball. Der Superball bewegte sich etwas doch Taubsi blieb. Ash eilte zum Ball und drehte sich um, um Pikachu anzusehen. Dieser guckte erstaunt zurück. Ash entdeckte etwas in der Nähe. Als er Sandan am Boden etwas schmatzend sah, holte er seinen Pokedex nicht hervor, sondern fing sich zuerst das Schuppentier, auch indem er einen Pokeball warf. Dieser Als die auch drinnen blieb, guckte Ash wieder rauf. "Siehst du? Ich brauche dich nicht!" Ash lief zum Baum und zog sich seinen Rucksack an. Er warf einen letzten Blick zu Pikachu rauf, bevor er weiterlief. Er will sehen, ob Pikachu ihn folgt.

Pikachu der an Ash gezweifelt hat, ob dieser was draufhat, schmolte weil es nicht so verlief wie Pikachu gedacht hat. Er wollte das Ash auf die Knie geht und ihn anbettelt, stattdessen fing Ash zwei Pokemon ohne das Evoli zu benutzen. Und jetzt konnte Pikachu auch noch Beobachten wie Ash ein paar Steinen einsammelte und einen Rattfratz, Menki, Raupi und einen Hornliu fing, in dem dieser die KO schlug, mit einem Stein schön auf dem Kopf geknallt. Menki war Wild, dieser brauchte ein paar Treffer, um freiwillig im Pokeball zu bleiben. Ash wurde im Gesicht zwar gekratzt, doch das

konnte er sich leisten, wenn er Menki so haben konnte. Pikachu kletterte von dem Baum runter, um Ash hinterher zu eilen. Viel brauchte es nicht, einen Steinwurf gegen den Kopf hat es nur gebraucht. Mit neuem Selbstvertrauen auf sein Wurf Technik guckte Ash sich weiter um. Dieser entdeckte einen Habidak. Das weitere Daten nicht hervor kam hat er schon erwartet, das kommt nur wenn er den Greifvogel gefangen hat. Ash guckte zu Pikachu runter, der nun neben ihm steht. "Willst du nun Kämpfen oder nicht?" fragte er die Maus. Pikachu noch beleidigt guckte zur Seite gefolgt von einem "Chu!". Ash drehte daraufhin seine Mütze um und warf eines der Steine auf Habidak. Dieser hat zwar getroffen, doch Habidak ging nicht KO, dieser krächzte laut. Ash zögerte nicht und warf einen zweiten und einen dritten Stein. Das reichte aus, um Habidak zum Taumeln zu bringen. Ash warf seinen einzigen Hyperball, weil eine große Gruppe Habidak immer näherkam. Zum Glück blieb Habidak im Hyperball drinnen und als es in die Luft auflöste um zu der Box zu Teleportieren, guckte er Pikachu panisch an. "Schnell weg hier Pikachu!" kaum gesagt, rannten die beiden, vor die vielen die vielen Habidak um ihr Leben! Pikachu rannte vor aus Instinkt, weil er zu Habidak's natürlicher Beute gehört, obwohl Pikachu den Typenvorteil hat. Die Habidak näherten sich Pikachu um diese zu piksen. "H-Hört auf!" rief Ash der auch drum kämpfte die Klauen und Schnabel durchzustehen. Er nahm seinen rosa Ball heraus und rief Evoli heraus. "Strubbelkopf Sternschauer!" befahl Ash. Evoli das mit übertrieben viel Rosa Rauch aus dem Ball heraus kam, was den Balls spezieller Effekt ist, schoss um sich mit Sternen. Ash währenddessen lief zu Pikachu um den armen gelben Maus in die Armen zu nehmen. Viel Habidak konnte Strubbelkopf nicht besiegen, es schien als würden immer mehr angefliegen kommen. "Zurück Strubbelkopf!" rief er den kleinen zurück in seinem Ball und rannte Richtung Bäumen. Ash schlug sich gegen Ästen und bekam ein paar Kratzer mehr ab. Als er vor einer Sackgasse stehen blieb und den Wasserfall runter blickte schluckte er. Mit einem Blick über seiner Schulter werfend, entschied er sich einfach zu springen. Ob unter dem Wasserfall Felsen hat und ihn töten könnte, hat er nicht darüber gedacht, er wollte Pikachu der schwach atmet in seinem Armen retten. Die Habidak flogen weiterhin hinter Ash her, selbst, nachdem dieser den Wasserfall runtergesprungen ist. Ash wurde von der starken Strömung mitgerissen. Er konnte einen Fisch sehen und einen großen gefährlich aussehenden Fisch das ihm entgegen schwamm. Er würde diese gern fangen, doch zuerst muss er und Pikachu wo sicher ankommen. Zum Glück wurde seine Jacke mit einem Angelhaken gefangen. In der nächsten Minute wurde er und Pikachu aus dem Wasser gerissen, von einem Mädchen dessen Haare so orange ist wie der Himmel am Abend. Diese Haarfarbe hat er echt noch nie gesehen. Wichtig ist aber Pikachu. "Armes Ding, atmet es noch?" fragte sie. "Ich denke schon." kam es unsicher von Ash, der daraufhin angeschimpft wurde. "Dann zögere nicht und geh zum Pokemon Center!" Ash erhob sich und guckte sie an. "Pokemon Center? Ist das eine Klinik?" fragte er. "Ja ist es. Wenn du dort hingehst, findest du direkt eines." Das rothaarige Mädchen zeigte ihm mit einem Zeigefinger auf die Richtung. "Dank- ... oh nein sie kommen wieder!" gerade als er sich bei ihr bedanken wollte, ertönte laute Geräusche aus der Richtung des Wasserfalls. Die weiten Blicke von Habidak haben ihn gefunden. Ash sah ein Fahrrad mit einem Korb vorne dran und rannte zu dem, um Pikachu in den Korb zu legen. "Hey was machst du da!" schimpfte die Rothaarige. "Tut mir leid ich geb dir es wieder!" rief Ash ihr nach als er auf das Fahrrad sitzt und losfuhr. Ash gab sich Mühe schnell zu fahren doch als es zu regnen anfang, wurde es schwerer mit dem bildenden Schlamm und Habidak die weiter einholten und auf ihn piekten. Als er nicht aufpasste, fiel er mit dem Fahrrad um und Pikachu flog aus dem Körbchen. Nun fing es

auch an zu Gewittern über ihre Köpfe. Ash der sich aufrappelte, guckte Pikachu an, der ihn auch ansah. Vorsichtig legte Ash seine rechte Hand auf Pikachus kleinen Körper. "Hör mal Pikachu... geh rein." Sagte er und legte das Turboball auf dem Boden. "Ich weiss du magst es nicht drinnen zu sein, aber wenn du drinnen bist, kann ich dich retten. Bitte Pikachu... bitte hör auf mich und geh rein." sprach Ash sanft, bevor er aufstand und mit gestreckten Armen von sich Habitak dazu aufforderte ihn anzugreifen. "Ich habe keine Angst vor euch! Ich werde mit euch schon allein fertig!" Als die Raubvögel Ash mit einem Sturzflug angreifen wollten, spürte Ash einen druck an sich. Pikachu ist auf ihn geklettert und von seiner rechten Schulter aus, sprang Pikachu die Habitak entgegen. In diesem Moment kam ein Blitz runter der Pikachu aufladet und mit ein kräftiger Elektroattacke, konnte Pikachu alle Habitak in der Umgebung besiegen. Es war ein so starker Schock, das ein paar Habitak daran gestorben sind, das Fahrrad des Mädchens wurde komplett geschmolzen und unbrauchbar gemacht und Ash ist weggeschleudert worden. Ash brauchte eine Weile, bis er wieder bei Bewusstsein war. Als er die Augen öffnete, war es noch immer am Regnen und Stürmen. Als er Pikachu sah, war dieser bewusstlos. Also richtete sich Ash auf, nahm Pikachu in seinem Armen und joggte die Strasse entlang. Als er auf dem Hügel stand, konnte er Vertania City erblicken. Er rutschte den Hügel runter, wurde dadurch noch nasser und eilte zu einem Pokemon Center. Ein paar Bewohner auf der Strasse musste er fragen, wo das Pokemon Center sich befindet. Ohne würde er es auf die schnelle nicht wissen. Vertania City ist schliesslich eine grosse Stadt, ganz anders als Alabastia. Er kam rechtzeitig zu der Mittagszeit in das Pokemon Center an und gab seinen Pokemon ab zur Pflege. Währenddessen durfte er das Badezimmer des Pokemon Centers mit Trockner benutzen. Etwa einer Stunde später ist Ash frisch geduscht und all seinen Sachen sind wieder sauber und trocken. Leider musste er paar Dinge wegwerfen, die nicht mehr benutzbar sind, wie etwa Taschentücher, weil er im Wasser gesprungen ist und somit die sachen ruinierte. Das der Pokedex heil geblieben ist, ist einen grosse Erleichterung gewesen. Anscheinend hat Professor Eich es Wasser und Elektrizität dicht gemacht. Ash ging nun seinen Pokemon holen und strahlte, als er das aufgepöppelte Pikachu erblickte. "Pikachu dir geht es gut!" sagte Ash lächelnd. Pikachu nickte. Er sammelte seine Bälle ein, steckte sie an seinem Gürtel und rief heraus Evoli. "Strubbelkopf dir geht es auch gut. Wie schön." Ash strahlte und hob den kleinen in seinem Armen hoch. Pikachu wurde etwas eifersüchtig, weswegen er auf Ashs Schulter sprang und sich dort festhielt. Ash findet die beiden nicht sonderlich schwer und lies Pikachu an seiner Schulter. Er guckte Schwester Joy an und bedankte sich bei ihr. "Vielen lieben dank das sie meinen Pokemon geholfen haben. War kein leichter Start für mich heute Morgen." Joy lächelte. "Das mache ich doch immer gern. Passt von nun an besser auf euch auf, ja?" Ash nickte. "Werden wir." Ash lief daraufhin zu seiner Box um Pokemon die er gefangen, Taubsi, Sandan, Rattfratz und Menki, gegen Raupi, Hornliu und Habitak auszutauschen, wobei er einen Platz leer lies für ein neues Pokemon. Bei dem Gelegenheit Telefonierte er seine Mutter und erzählte, was alles passiert ist. Danach Erkundigte er sich bei Eich und erzählte auch ihm was ihm passiert ist. Danach trat Ash aus dem Pokemon Center raus. Kaum sind Ash mit Strubbelkopf im Arm und Pikachu aus dem Pokemon Center rausgegangen, zogen sich die grauen Wolken auseinander. Herrliche Sonnenstrahlen zeigten sich und ein goldenes fliegendes Pokemon mit einem Regenbogenschleier flog nach Westen. "Wahnsinn. Ich wüsste gern, was das für ein Pokemon ist." Redete er zu seinem Pokemon. Evoli gab ein zustimmendes: "Vo vo!" und Pikachu staunte nur. Ein Buntes Feder das sehr schön leuchtet fiel vor ihnen auf dem Boden. Ash Kniete sich hin, nahm

die Feder in die Hand und bewunderte es zusammen mit seinen Pokemon. Danach versorgte er es vorsichtig in seinen Rucksack rein, um es nicht kaputt zu machen oder zu verlieren. Ob diese Feder das Goldene Pokemon gehört?

Ash wollte Richtung Vertania Wald gehen, doch hielt er an als er ein paar Leuten am grossen Teich der Stadt angeln sah. "Hey ihr, was macht ihr da?" fragte Ash neugierig, als er sich den Anglern näherte. Ein Erwachsener Mann guckte den kleinen jungen an. "Wir Angeln Pokemon. Es ist ein netter Zeitvertreib!" Ashs Blick wurde gross. "Kann ich da auch Angeln? Ich will gern Pokemon fangen!" Der Angler dachte nach. "Hast du eine Angel?" fragte er kritisch, mit etwas zusammengezogenen Augenbrauen. "Ash schüttelte den Kopf. "Wo kann ich eine Angel kriegen?" auf seiner Frage deutete der Angler weit hinten, fast schon am Stadtende. "Angel sind teuer Junge. Viel Glück ein Passendes zu finden." Ash seufzte, nicht wissend, ob er eine Angel leisten kann. Er hat das ganze Geld was er hatte für Bälle verschwendet. Als er ein Wiehern hörte, hob er seinen Kopf. Ein Junge bürstet das Fell eines kleinen Pferdes. Ash näherte sich das Pokemon um mit dem Pokedex die Daten aufzusammeln. "Wahnsinn ein Ponita! Wo kann ich einen Ponita fangen?" fragte Ash den jungen. "Weisst du das denn nicht? Auf Route 22. gleich dort drüben." Ash bedankte sich bei dem jungen mit das tolle Ponita um gleich zu Route 22 zu eilen.

In Route 22 fand er nicht nur eine Herde Ponita sondern auch andere Pokemon die er noch nicht gesehen hat. Er setzte Strubbelkopf ein um mit Bezirzer, Wachstum und Gesang, um ein grünes Dodu zu schwächen und um einzufangen. Pikachu sah wie Ash sich sehr gut macht mit dem Evoli. Da beschloss Pikachu vor Strubbelkopf zu stehen und Ash zu zeigen das er auch Kämpfen will. Ash ist überglücklich das Pikachu doch noch sich dazu entschieden hat ihm zu folgen. Mit Pikachus Blitzturbo schwächte er einen faulen Flegmon und einen Enton. Mit Strubbelkopf und Pikachu zusammen konnte er das Nidoran Päärchen fangen. Einen Ponita zu bekommen war schwer, die Herde rennen immer weg. Als einen Ponita genug hatte immer davon zu rennen, setzte Ash Habitalin ein, um mit Schnabel das Pferdchen zu schwächen. Mit Strubbelkopfs Gesang, konnte er das Ponita fangen. Als er weiter nach Pokemon suchte die er noch nicht hatte, hörte er eine bekannte Stimme. "Wenn das nicht Ketchup ist. Hast du dich hier verlaufen? Bist du auf dem Weg zur Pokemon Liga? Vergiss es! Du besitzt nicht einmal einen Orden so wie du wie eine Flasche dastehst. Die Wachen werden dich gar nicht erst durchlassen!" kam es Arrogant von Gary. Ash guckte Gary musternd an. "Was willst du Grünschädel? Geh Spinat essen das brauchst du so dünn wie deinen Ärmchen sind, die du so schön unter deinem XXL Pullover versteckst!" spuckte Ash zurück. "Sicher bist du selber hingegangen, weil du ungeduldig bist, dir selbst einen Orden zu holen!" fügte Ash hinzu. Beide sahen sich lange an, bevor sie ein Duell führten. "Strubbelkopf setz Wachstum ein!" Gary der auch seinen Evoli einsetzte rief "Evoli Tackle!" Strubbelkopf wurde getroffen, aber er erholte sich wieder. "Setz Bezirzer ein!" Strubbelkopf tat das und trifft Evoli. "Nochmal Tackle!" Bevor Evoli Strubbelkopf treffen konnte, rief Ash "Scanner!" womit Strubbelkopf sich selbst schützen konnte. Evoli setzte Ruckzuckhieb ein, Strubbelkopf endete mit einem besonders starker Tackle, was Evoli in die Luft schleudern liess. "Klasse Strubbelkopf! Ich nenne diese Attacke Evo-Crash so hart wie das ausgesehen hat." Evoli hüpfte piepsend vor Freude über Ashs Lob. Gary schickte als nächstes Rattfratz in den Kampf, was für Evoli auch kein Problem herausstellte. Der Hellbraunhaariger knirschte mit den Zähnen, sehend wie Ash freute über den zweiten

Sieg. "Freu dich nicht zu früh, noch habe ich Pokemon!" merkte Gary an und rief seinen Taubsi. Ash grinste. "Strubbelkopf zurück! Pikachu du bist dran." Kaum schickte Ash Pikachu in den Kampf, wurde Taubsi mit einem hartes Donnerschock den Ash Pika-Flash nannte, KO geschlagen. Da hat sich Pikachus Erfahrung, nachdem er Hunderte Habita geschockt hat, doch gelohnt! Allerdings hat Pikachu auch Gary geschockt. Gary richtete sich auf und reichte Ash widerwillig 300 Pokedollar. Ash daraufhin kehrte zurück nach Vertania City um den Laden mit dem Angel zu suchen. Hier musste er noch mehr nach dem Weg fragen. Als er den Laden fand, kaufte Ash einen Superangel was gerade mal reichte, weil es 200 Pokedollar kostete. Den rest des Geldes hebt er auf. Mit dem Superangel Gesellte er sich zu den Anglern. Zuerst dachte er, es macht ihm Spass zu angeln aber das ständige Warten machte ihn müde. Was nervig ist, ist das er oft einen Karpador erwischte. Dank Pikachu konnte er einen Karpador fangen aber es immer zu Angeln fühlt er sich schon verarscht. Er konnte sich aber einen Goldini, Quapsel und Tentacha fangen. Als die Sonne langsam runter ging, beschloss er aufzuhören, denn mehr Pokemon aus dem Teich kommt nicht. Ash packte seine Angel in seinem Rucksack ein und ging zum Pokemon Center. Er hat vergessen was zu essen voller Aufregung und langsam knurrt seinen Magen ganz stark. Ob er mit die 100 Pokedollar was Essbares kaufen kann? Pikachu und Strubbelkopf müssen auch was essen. "Man... warum muss das Pokemon Center auch nur so weit weg sein?" jammerte Ash. Pikachu und Strubbelkopf die hinter Ash her laufen seufzen und fühlen mit Ash. Als sie im Pokemon Center angekommen ist, ist es schon dunkel geworden, perfekt zum Abendessen. Er ging aber zuerst zum Computer, um seinen Pokemon auszusortieren. Er holte Ponita zu seinem Team. "AHA! Da bist du ja!" kam es hinter Ash. Da steht die Rothaarige von Heute mit dem Verkohltes Fahrrad die sie auf ihr Schulter trägt. "Äh... H-Hey!" grüsste er sie etwas eingeschüchtert und mit einer Hand hinter dem Kopf, während die freie Hand ihr zu winkte. Die Rothaarige stampfte zu Ash. "Weisst du wieviel dieses Fahrrad gekostet hat? Du schuldest mir ein neues Fahrrad! Her mit dem Geld!" befahl sie streng. "S-Sorry, ich habe nur 100 Dollar dabei..." sagte Ash der sein Portmonee hervor nahm und ihr nur die eine traurige Scheine zeigte. Sie schnaubte. "Na wenn das so ist, begleite ich dich eben überall hin, bis du mir ein neues Fahrrad gibst! Ich schwör ich gehe nicht weg, ehe ich ein neues Fahrrad habe!" sagte sie laut. Ash hielt seinen beiden Händen vor die Brust in Verteidigung. "Ja ist okay, ist okay. Wieviel hat es gekostet?" fragte Ash um zu verstehen wieviel er ihr schuldet. "1'000'000 Pokedollar!" Antwortete sie, ohne zu zögern. Ash fiel in Ohnmacht.

Kapitel 3: Vertania City

Als Ash aufwachte, liegt er auf einem Krankenbett das für Pokemon gedacht, aber gut genug für ihn ist. Ash setzte sich auf, nachdem er Strubbelkopf und Pikachu neben sich auf das Bett erblickt hat. "Ihr zwei... was ist passiert?" fragte er verwirrt und versuchte sich zu erinnern, streichelte dabei seinen beiden Pokemon die ihn besorgt ansehen. Naja, zumindest einen Teil davon, was er von Strubbelkopf lila Augen sehen kann. Die Tür ging auf und das Mädchen betrat das Zimmer. "Ah du bist auf. Du hast uns einen schönen Schrecken eingejagt als du gefallen bist und du deinen Kopf auf dem Boden eingeschlagen hast." Sagte sie und trug ein Tablett mit einem Glas Wasser, einen Schüssel Suppe mit Löffel und eine Pille zum Schlucken. "Schwester Joy sagte das du hast zu hoher Blutdruck gehabt und sollst die Suppen nehmen und die Tablette Schlucken." Sie stellte das Tablett auf dem Tisch des Zimmers. "Tut mir leid dass ich dir die hohe Summe gesagt hat. Hätte ich doch denken sollen das 1'000'000 niemand es so einfach leisten kann." Ash seufzte, ihm wurde schon wieder etwas schwindelig dabei ihr das Geld für das Fahrrad zurückgeben zu müssen. Da wird sie lange sich mit ihm rumschlagen müssen. "Ich muss mich auch entschuldigen. Ich hätte besser auf das Fahrrad aufpassen sollen." entschuldigte er sich, auch wenn eigentlich ein vom Himmel abgefallener Blitz dafür verantwortlich war. Ash guckte die Orangehaarige an. "Wird aber dauern bis ich dir zurückzahlen kann. Ich habe erst meinen Pokemon Reise gestartet und das Einzige, was ich habe sind 100 Pokedollar. Ich bin übrigens Satoshi Ketchum aber alle nennen mich Ash. Ich bin 10 Jährig Heute geworden!" stellte Ash sich nun vor und lächelte sie an. Das Mädchen nickte und lächelte. "Pokemon Reise also... Mein Name ist einfach nur Misty. Ich bin 12 und auch eine Pokemon Trainerin, spezialisiert auf Wasser Pokemon. Vor 2 Jahren habe ich mein Erster Partner Pokemon Sterndu bekommen." erzählte sie. "Herzlichen Glückwunsch übrigens." Ash grinste. "Danke. Deine Haarfarbe ist schön. erinnert mich an Sonnenuntergang." sagte er, was Misty etwas verlegen machte. Sie sagte nur "Danke" und ging nicht weiter darauf ein. Sie hat keine schöne Erfahrung mit ihrer Haarfarbe gehabt, aber Komplimente freut ihr dennoch es zu erhalten. "Mein Erster Partner ist Evoli. Ich habe ihn Strubbelkopf genannt. Mein aller erstes Pokemon das ich gefangen habe ist Pikachu. Ich habe ihn in Route 1 gefunden." erzählte er. Misty staunte. "Pikachu sind sehr selten. Ich habe ein paar in Route 2 gesehen kurz nach Marmoraria City aber in Vertania Wald die habe ich noch nie gesehen. Dabei sollen sie von ganz Japan nur dort leben. Das ein Pikachu sich auf Route 1 verlaufen hat ist erstaunlich. Wobei wenn ich darüber denke, Wilde Pikachu leben auch weit weg von hier, etwa Nordosten im verlassenen Kraftwerk." erzählte sie. "Kraftwerk? Warum ist es verlassen?" fragte Ash verwirrt. "Keine Ahnung, dort soll einfach nur viele Elektro Pokemon leben." Antwortete Misty. Ash stand vom Bett auf, nachdem er aufgepasst hat das die beiden Pokemon etwas Abstand genommen haben damit sie nicht runterfallen. "Hach, schade, dass du ein Evoli hast. Ich hätte gern eines." jammerte Misty als sie beobachtete den Strubbelkopf sich schüttelte. "Warum fängst du dir nicht eines?" fragte Ash der seine Mütze aufsetzte das an der Ecke der Schulterlehne hängt bevor er seinen Kurzärmiger Jacke anzieht, um dann seinen Pokedex rauszuholen, um Informationen über Sterndu zu holen. Natürlich geht das nicht, weil er keines gescannt hat, also packte er den Pokedex wieder ein. "Evolis gibt es nur in Route 17. Ich bin noch nie dort gewesen und bin auch nie dazu gekommen. Hach...

hätte ich ein Evoli, würde ich mir sofort einen Aquana draus machen. Weisst du, ich LIEBE Wasser Pokemon! Die sind so süß, so hübsch, anmutig und-" Ash hörte zu, während sie ihn voll schwärmte mit Wasser Pokemon, während er sich hingesetzt hat auf dem Stuhl neben dem Tisch um seinen Pille mit Wasser zu Schlucken bevor er die Suppe begonnen hat. Besser es heiss es einzunehmen als kalt! "Und was kannst du nicht leiden?" Misty machte ein angewidertes Gesicht. "Karotten, Paprika und Käfer Pokemon! Letztere sind einfach widerlich anzusehen, wie sie krabbeln und Bwäh!" Misty erschauerte. "Dann halte dich von mir fern, ich will nämlich Pokemon Meister werden. Das heisst, ich will alle Pokemon fangen die es auf dieser Welt gibt, auch Käfer Pokemon." Misty hörte ihn an, verzog etwas ihr Gesicht daran denken das sie mit ihm auf Käferjagd müssen. "Pokemon Meister zu sein ist eine harte Arbeit. Niemand hat bisher alle Pokemon der Welt fangen können. Viele sind darunter gescheitert." Ash schnaubte bei ihren Worten. "Dann werde ich der erste sein! Der beste, wie keiner vor mir war!" Misty seufzte na immerhin hat sie einen weiteren Grund für ihre Reise. So kann sie auch die Welt sehen wie noch nie zuvor.

Nachdem Ash fertig die Suppe gegessen und das Wasser getrunken hat, erhob er sich um seinen Rucksack das auf dem Boden liegt über seiner Schulter anzuziehen. Der Strom fiel dann aus, lies Misty, Ash, Pikachu und Strubbelkopf in der Dunkelheit. Ash lief zum Bett, um seinen Pokemon zu sich zu nehmen, Evoli in seinem Arm und Pikachu auf seiner Schulter. "Etwas stimmt hier nicht." sagte Misty ernst. Kurz danach gab es irgendwo einen grossen Krach. Ash und Misty rannten aus dem Zimmer heraus, um Schwester Joy zu suchen. Kurz darauf kam wieder das Licht. Als sie zu der Eingangshalle ankamen, sah Ash viele Pikachus zusammen. "Was machen die Pikachu da?" fragte Ash neugierig, nachdem sie sich die Joy und ihre Chaneira näherten. "Wenn wir Probleme mit dem Strom haben, haben wir Pikachu." Erklärte Joy die einen besorgter Gesichtsausdruck hat. "Wir werden Überfallen. Eine kleine Gruppe haben angefangen Pokemon zu stehlen. Die Computer sind alle Kaputt, ich kann keines der Pokemon zu einem anderen Pokemon Center schicken. Bleibt ruhig versteckt euch." fügte sie hinzu. "Was? Wir können uns doch nicht verstecken! Wir sind Pokemon Trainer und werden dagegen helfen!" sagte Misty stur und Ash stimmte zu. "Wo sind die Diebe?" fragte Ash, doch bevor Joy ihm Antworten konnte, wurden sie von Dunkelrauch umgeben. Ash sah sich um, erkannte aber nichts. Dann hörte er zwei Stimmen.

Jessie: "Jetzt gibt es Ärger..."

James: "...und es kommt noch härter!"

Jessie: "Wir wollen über die Erde regieren..."

James: "...und unseren eigenen Staat kreieren!"

Jessie: "Liebe und Wahrheit verurteilen wir!"

James: "Mehr und mehr Macht, DAS wollen wir!"

Jessie: "Jessie!"

James: "Und James!"

Jessie: "Gemeinsam sind wir Team Rocket, so schnell wie das Licht!"

James: "Gebt lieber auf und bekämpft uns nicht!"

Mauzi: "Miauz, genau!"

Der Rauch löste sich auf, nur um Team Rocket zu Entblößen. Ash richtete seinen Pokedex gegen die Pokemon die er sieht. Abgesehen von Smogon und Fukano von

James, Mauzi und Rettan der Frau, das Pinke Pokemon das ähnlich wie eine Katze aussieht ist unbekannt. "Ash, mach dich bereit!" rief Misty die sogleich zwei von ihrem Tauchball warf. "Jurob, Flegmon ihr seid dran!" Ash packte seinen Pokedex ein und setzte Pikachu und Evoli in den Kampf. "Wie süß, kommt ihr uns mit so schwache Pokemon entgegen. Rettan, Sniebel, zum Angriff!" befahl Jessie gefolgt von ein paar Attacken. "Fukano, Smogon ihr auch!" kam es von James. "Pikachu Britzelturbo auf Rettan, Strubbelkopf Wachstum!" kam es von Ash, Misty währenddessen rief: "Jurob Aquawelle auf Fukano, Flegmon Konfusion auf Smogon!" während Flegmon sich nicht regte, schoss Jurob mit Aquawelle um sich, um Fukano zu treffen. Dieser wich aber flink aus. "Sternschauer auf das Rosa Pokemon Strubbelkopf!" rief Ash nachdem Evoli sich mit Wachstum aufgeladen hat. Pikachu und Rettan sind beide flink, wobei Pikachu Unterlegen ist. Strubbelkopf hat gesehen, wie Rettan Pikachu Beissen wollte, vermutlich um Pikachu ihren Besitzer zu geben, um es in dem Riesenstoffsack reinzustecken, wie sie die Pokebälle alle dort eingesammelt haben. Ash zum Glück dachte mit, weswegen er "Sternschauer auf Rettan!" befahl, allerdings kam Sniebel entgegen mit Kratzer und traf Strubbelkopf dabei. "Strubbelkopf Gesang!" Als Sniebel wieder Kratzer einsetzen wollte, sang Strubbelkopf diese in den Schlaf ein. Jessie rief Sniebel zurück und rief heraus ein männliches Nidoran. Pikachu wurde von Rettan geschnappt, konnte die Natter aber Elektrisieren. Da Pikachu Rettans Mund elektrisiert hat, wurde die Natter paralyisiert. Mit ein Ruckzuckhieb konnte Pikachu Rettan besiegen. James warf nun sein weibliches Nidoran in den Kampf um Jessie zu unterstützen. "Hey drei Pokemon einzusetzen ist nicht erlaubt!" schimpfte Ash. "Wer sagt, dass das nicht erlaubt ist?" fragte James gefolgt von einem Kichern. Fukano mittlerweile wurde von Aquawelle besiegt und zurück in den Ball gerufen. James schnalzte mit der Zunge. Jurob ist doch nicht zu spassen. "Smogon Rauchwolke! Nidoran setz Doppelkick ein!" als sein weichlicher Nidoran Doppelkick auf Jurob einsetzen konnte, wurde sie von Flegmons Konfusion getroffen und KO geschlagen. "Ha nun sind es 4 gegen 2!" rief Misty grinsend. "Gegen 3 würde ich sagen!" nun sprang Mauzi auch in den Kampf rein und setzte Kratzfurie auf Pikachu ein, was den Gelben zusammensacken liess. "Pikachu zurück!" rief Ash der Pikachu entgegenrannte, um die Maus in die Armen zu nehmen. Als Strubbelkopf Mauzi angreifen wollte, wurde er in die Gruppe Pikachu geschmissen und elektrisiert. "Strubbelkopf!" rief Ash besorgt. Er wollte Strubbelkopf zurück in den Ball rufen doch die viele Pikachus sind im Weg. Jessies Nidoran währenddessen griff Jurob an und besiegte sie, indem er zweimal Doppelkick einsetzte und Jurob nicht schnell genug ausweichen konnte. Misty rief besorgt Jurob zurück in den Tauchball.

Plötzlich wurde viel Elektrizität herumgeschleudert. Alle Blicke richtete sich auf die Pikachu Gruppe, nur um Strubbelkopf vorzufinden der mit einem lauten "EVOIII!" auf Nidoran zu rannte und dieser mit Knisterladung fertig machte und nun böse Mauzi anstarrte. "Was war das?" fragte Misty verwirrt. "Ein Evoli das einen Elektroattacke beherrscht. Das ist unerhört!" flüsterte Jessie zu James. Als sie zusahen, wie das Evoli Mauzi auch fertig machte, sind sie sich sicher, diese Evoli müssen sie haben! Doch bevor sie das tun konnten, hat Strubbelkopf mit Hilfe von Ashs Pikachu und die Pikachu Gruppe, Team rocket durch das Dach des Pokemon Centers, in die Luft rauf geschleudert. Man konnte nur ihre Schreie hören, bevor sie verstumten. Misty rief Flegmon zurück und gab ihr Jurob für die Heilung ab. Ash währenddessen jubelte das Pikachu und Evoli so gut gemacht haben. "Ich bin stolz auf euch!" sagte er, während er herum tanzte mit die beiden in die Armen. Nachdem die Pokebälle alle gerettet

wurden und Pikachu so wie Evoli auch geheilt wurden, ging Ash mit Misty aus dem Pokemon Center raus, um in einem Restaurant zu essen. Danach gingen sie zu der Arena das hier irgendwo stehen soll. Ash ist hoch motiviert, denkend seinen Pokemon sind stark genug, um einen Orden zu holen. Allerdings ahnte er nicht, was ihm entgegenkam. Der Arenaleiter, der sich nicht zeigte und Ash und Misty nur seine Stimme hören konnten, liess einen Tor öffnen, wo ein für das Pokedex Unbekanntes Pokemon hinter die Toren stand. Mit einer einfachen Psycho Attacke hat dieser Ashs 6 Pokemon nach wenigen Sekunden besiegt. Der Anblick des Pokemons und die Tatsache das Ash viel zu schwach ist, liess sein ganzes Körper Zittern. Den ganzen Weg zurück zum Pokemon Center blieb Ash still. "Nun hör auf zu schmollen. Was hast du dir dabei gedacht? Ich habe dir doch gesagt das du noch nicht bereit bist, da du erst heute Morgen deinen Pokemon Reise gestartet hast. Natürlich sind deinen Pokemon noch viel zu schwach für einen Arenakampf!" Misty wollte Ash eigentlich aufmuntern, aber sie ist realistisch und will nicht das Ash vor sich hinträumt, sondern der Realität ins Gesicht sieht. "Ja ja..." kam es von Ash.

Nach dem erneuten Besuch liefen sie nach Norden. Unterwegs Beobachtete Ash und Misty einen alten Stock Betrunkenen Mann irgendwas rum erzählen von wegen "Ich brauche Kaffee!" während seinen Söhnen Primo und Maximo ihn stützten, um nachhause zu führen. Er lag genug lange mitten auf der Strasse. In Vertania Wald angekommen, breitete Ash und Misty ihre Schlafsäcke aus, um zu schlafen. Der Wald ist gefüllt von dichten Baumkronen, hier wird nichts mit Pokemon suchen. Als Misty aufwachte, Beobachtete sie wie Ash Raupy und Hornliu fütterten. Beide wickelten sich danach selbst in Faden und Entwickelten sich weiter in Safcon und Kokuna. Ash konnte es nicht lassen und die beiden gleich in seinem Pokedex aufzunehmen. "Waaaah, weg mit denen, wie hässlich bah!" kreischte Misty, deren rote Haare in aller Richtungen stehen und sie mitsamt Schlafsack wie eine Larve weggerobbt ist.

Kapitel 4: Vertania Wald

"Stell dich nicht so an, du bist in einem Wald, hier Leben nun mal Käfer Pokemon." Sagte Ash verständnislos. Er hat noch nie eine Phobie gehabt und kann nicht verstehen, wie man vor Käfer angst haben kann. Ash ist vor 3 Stunden aufgewacht, hat gefrühstückt und ist Trainieren gegangen. Er hat sich auf Raupy und Hornliu konzentriert damit die sich weiterentwickeln. Er weiss ja das aus ihnen Smettbo und Bibor wird das hat er in der Schule in Alabastia gelernt. Er hat aufgepasst das die beiden hauptsächlich gegen anderen Raupys, Hornliu und Kokuna und Safcon antreten. Dabei blieb er vorsichtig kein Nest von Bibor zu durchkreuzen, weil keines seiner Pokemon sind stark genug, um einen Haufen Giftstacheln auszuweichen. Ash hat auch ein paar neue Pokemon gefangen. Einen im Baum hängende Samurzel und Knilz konnte Raupy und Hornliu schwächen damit er sie fangen konnte. Dazu hat er noch ein Panekon fangen können, eines der Weiterentwicklung von Waumpel. Er weiss nicht ob sein Waumpel zu das andere Kokon wird, aber immerhin hat er ein Panekon. Wenn Waumpel auch zum Panekon wird, wird er hinterher nochmals zum Vertania Wald gehen, um einen Schaloko zu fangen. "Bleib mir einfach weg mit denen!" meckerte Misty die gleich darauf aufgesprungen ist, als sie realisierte, dass dort wo sie mit dem Schlafsack gekrabbelt ist, stehen nen Haufen rote Käfer Pokémon die Witzig aussehen, die immer nur "Zirpurze, Zirpurze" sagen. Das müssen mindestens 10 von ihnen sein! "Waaaah!" Misty flog praktisch aus ihrem Schlafsack raus vor Schreck. Ash währenddessen hatte Sternenförmige Augen vor Freude und drehte seine Mütze um. "Safcon, Kokuna, Tackle und Giftstachel!" befahl er seinen beiden Käfer. Die beiden sprangen zu dem Schwarm Zirpurze und kämpften gegen ihnen, während Ash sie anfeuerten. Währenddessen Pikachu und Strubbelkopf knabberten an Beeren und Pilze, die sie gefunden haben und schmatzen geniesserisch, lassen sich von Mistys Verhalten sich nicht abschrecken. "Noch ein Unbekanntes Pokemon gefangen!" rief Ash verzückt, nachdem sein Pokeball mitsamt das grösste der Zirpurze Schwarm sich zu seinem Box Teleportiert hat. Misty währenddessen hat ihr Rucksack schön klein gerollt und eingepackt, hat einen kleinen Sandwich gegessen, was sie noch gestern im Pokemon Center gekauft hat und auch etwas Wasser aus ihrer Flasche hat sie getrunken. Ash rief Safcon und Kokuna zurück, setzte sich auf seinem halb offenen Schlafsack und holt aus seinem Rucksack heraus einen Packung Herzkonfekt. Es sind Kekse aus Schokolade in Herzformen. Auch hat seine Mutter ihm einen Packung Lavakeks, Wutkeks Marmoraria-Kräcker, Yantara-Sable und zwei Maxi-Malasada mit Vanillefüllung eingepackt. Sie will sicher gehen, dass ihr Sohn zum Frühstück den Keksen vertilgt und etwas gefüllter Magen hat. Einen Flasche Wasser und einen Flasche Kuhmuh-Milch hat sie auch eingepackt. Die Milch trinkt Ash gerade aus, weil er diese Flasche nachher mit Wasser füllen kann. Das heisst wenn sie einen Bach oder grosser Teich finden. Wobei Mistys Pokemon können, ja auch Aquaknarre einsetzen, um es zu füllen. Zähnen Putzen wird er erst wenn sie Wasser finden! Sobald Ash fertig gegessen und alles in seinem Rucksack wieder versorgt hat, gingen sie weiter durch den Wald.

"Halt Stop! Bist du der 5. Trainer aus Alabastia?" fragte ein Junge gekleidet in Samurai Kostüm. "Woah hey, vorsichtig mit dem Ding!" sagte Misty als sie seinen Katana erblickte, gerichtet gegen Ashs Nase. Verteidigend hielt Ash seinen beiden Händen

hoch. "J-Ja der bin ich... warum?" fragte Ash nervös und schluckte. "Ich will deine Stärke sehen! Ich fordere dich zum Kampf heraus!" Der Samurai spielte mit seinem Biegbaren Spielzeug Katana, um zu zeigen sie brauchen keinen angst zu haben und streckte einen Pokeball Ash entgegen. Ash dessen Traum es ist der Beste wie keiner von ihm war zu werden, ging auf die Herausforderung ein. "Dann pass mal auf!" sagte Ash gespannt. Mit Samurai, Misty und seinen beiden Pokemon, gingen sie zu einer offenen Wiese. "Strubbelkopf du bist dran!" rief Ash. Strubbelkopf, der schon draussen befindet, hüpfte piepsend vor ihm. "Pinsir du bist dran!" rief Samurai. Staunend Scannte Ash Pinsir im Pokedex um sein Aussehen zu verewigen. Misty erschauerte beim Anblick des grossen Käfers mit hässlichem Mund. "Wie eklig!" presste sie leise heraus. "Strubbelkopf setz Gähner ein! Danach Wachstum!" rief Ash. "Pinsir Klammer!" befahl Samurai. Das Evoli wich Klammer flink aus und kurz danach schlief Pinsir aufgrund Gähner ein. "Pinsir wach auf!" rief Samurai. "Strubbelkopf setz die Elektroattacke von Gestern ein!" Evoli piepste erfreut auf, bevor er sich aufladete und auf Pinsir stürmte. Benommen wachte Pinsir auf, nur um paralysiert zu sein. "Pinsir zurück!" rief Samurai und rief heraus Safcon. "Safcon Härtner!" der Kokon glühte etwas auf und verhärtete seinen Körper. "Strubbelkopf nochmal dieselbe Attacke!" Strubbelkopf schwächte Safcon sehr trotz Härtner und mit einem Ruckzuckhieb konnte Ash den Kampf gewinnen. Ash eilte zu Strubbelkopf und hob diesen hoch. "Wir haben gewonnen!" jubelte Ash der sein Evoli ans Gesicht presste und sein Gesicht in Strubbelkopf kleiner Bauch rieb. "Evo, Evoli!" kam es aus dem kleinen heraus und lachte etwas, weil Ash ihn kitzelte. Danach leckte Strubbelkopf Ashs Wange mit seiner kleinen Feuchter Zunge. "Das war ein guter Kampf! Dein Evoli ist stärker als ich gedacht habe. Hier." Sagte Samurai zufrieden und reichte Ash Geld die er verdient hat. "Danke, du warst aber auch klasse. Wo hast du Pinsir gefangen? So eines will ich auch haben!" fragte Ash gleich nach. "Pinsir habe ich in Route 14 gefangen. Die gibt es auch in Route 15." Antwortete Samurai ruhig. Danach verabschiedeten sie sich und Ash und Misty konnten wieder weiterreisen. Mittlerweile ging die Sonne hoch und es wurde etwas wärmer. Die Käfer Pokemon im Wald erschienen mehr, was Ash ausnutzte, seinen Pokemon zu trainieren, hauptsächlich aber Safcon und Kokuna. Auch fanden sie ein paar weitere Pokemon Trainer, die sich Käfersammlern nennen, ganz zur 'Freude' von Misty. Durch das Kämpfen und dank der warmen Temperatur, Entwickelte sich die beiden Kokonen in Smettbo und Bibor weiter. Misty ist absolut angewidert von Bibor aber Smettbo findet sie noch etwas hübsch! Gegen spät Nachmittag fanden sie an einer Pfütze, einen Myrapla trinken. Ash hat Ponita gerufen um mit Flammenrad konnte er Myrapla so stark schwächen, dass er keinen Problemen hatte es einzufangen. Das Bisasam das aus dem nichts gekommen ist und einen Groll gegen Ash hegt, war stärker, aber zwei Flammenrad war auch genug, um Bisasam zu Ashs neue Pokemon zu machen. Nach weiterer Wilde Pokemon die Ash zum Trainieren nutzte, wurde es dunkel. Ash und Misty haben zum Glück frisches Wasser gefunden in Form von einem, breiten Fluss mit Wasserfall. Sie haben ein Lager gemacht und ihre Schlafsäcke auf dem Boden gelegt. Ash lies Ponita diesmal draussen, weil die blauen Flammen nicht nur schön leuchten, sondern auch ist Ponitas Flammkörper eine herrliche Fähigkeit, so dass sie es schön warm haben. Sie assen zu Abend, was sie in der Wildnis finden konnten, putzten sich den Zähnen und gingen früh schlafen.

Am nächsten morgen wachte Ash auf um seinen Pokemon zu Trainieren. Auch Trainierte er Habitak und lies diesen gegen Wilde Taubsi, Tauboga, Habitak Kämpfen.

Pikachu liess er auch gegen Wilde Vogel Pokemon Kämpfen. Gestern hat er hauptsächlich seinen beiden Käfer Pokemon trainiert, Heute will er sich auf Habita konzentrieren. Ash will die Arenaleitern Herausfordern und dazu will er noch stärker werden! Team Rocket kreuzten ihre Wegen, sie wollen Strubbelkopf stehlen zusammen mit Ashs anderen und Mistys Pokemon. Sie haben einen Riesige Flugmaschine mit grossem Sauger hervorgebracht. Diese Schurken saugten nicht nur seinen Pokemon sondern auch Wilde Pokemon mit. Dank die hilfe von Mistys Jurob die mit Hornbohrer die Maschine einen Totalschaden geben konnte und Enton die mit einer starken Psychokinese alle Pokemon befreien konnte, konnte Strubbelkopf mit Knisterladung Team Rocket weit weg schleudern. Die restlichen Stunden verging normal mit Training und erholung.

Am 3. Morgen von Ashs Abreise begann der Tag normal. Diesmal konzentrierte sich Ash mit dem Training auf Ponita und Strubbelkopf. Pikachu aber verhielt sich komisch und rannte irgendwohin. Ash, Misty und Strubbelkopf folgten Pikachu, nur um einen grosse Gruppe Wilde Pikachu und Pichu vorzufinden. Die Pikachus waren sehr scheu und geschockt als Pikachu sich zeigte. Die Gruppe näherte sich Pikachu und schliessen Freundschaft, sobald sie sich sicher sind, dieser stellt keine Gefahr dar. Ash der Glaubte er kann sich nun zeigen verscheuchte die Pichu und Pikachus, was Pikachu traurig machte. Zurück zum Fluss kehrten sie, nachdem sie Pilze und Beeren eingesammelt haben. Ash und Misty redeten über die Pikachu und Pichu Gruppe, während sie assen. Pikachu blieb noch immer traurig, was Ash schlechtes Gewissen gab. Plötzlich fiel ein kleines Pichu im Fluss, woraufhin Pikachu schnell auch rein sprang. Ash, Misty und Strubbelkopf rannten hinterher, doch die Strömung war zu schnell. Bibor und Smettbo kann er nicht einsetzen da sie schwach gegen die Strömung sind und wenn die beiden im Wasser landen, sind sie selber in Gefahr. Daher wollte Ash Habita aus dem Hyperball rausholen. In jenem moment kamen sehr viele Wilde pikachus und machten einen Leiter. Sie retteten Ashs Pikachu und Pichu, brachten sie zu ihrem versteck und weckten Pikachu der vorher ohnmächtig war mit Elektrizität. Ashs Pikachu bekam einen Apfel und wurde von Pikachu und Pichu gefeiert. Pikachu blieb noch bis mitten in der Nacht bei der Gruppe, was Ash traurig machte. Im Lager, vor das Lagerfeuer und Ponita in der Nähe, machte er sich Gedanken, ob Pikachu nicht doch lieber bei der Gruppe bleiben will. Schliesslich mochte Pikachu anfangs gar nicht und er fühlt sich sehr wohl hier. Ash blieb lange auf, selbst, nachdem Misty, Ponita und Strubbelkopf eingeschlafen sind, blieb er wach und starrte auf einem Foto, was er aus seinem Rucksack herausgeholt hat. Das einzige Foto von sich als Baby, seine Mutter, Vater und Grossvater. //Fühlt Pikachu eine Leere wie ich wegen Vater? Hat er seinen Wunsch erfüllt bekommen eine Familie zu haben?// dachte sich Ash.

Gerade als Ash sich schlafen legen wollte, wurde er von ein lautes Piepsendes Geräusch erschrocken. Das riss Ponita, Strubbelkopf und Misty aus dem Schlaf. Sie eilten zu die Pikachu, Pichu Gruppe wo Ash vermutet, würde die Quelle der Geräusche kommen. Als sie dort ankamen, waren alle Pichu und Pikachus unter einem schweren Netz gefangen das Elektrizität absorbiert. Als sie die Pokemon befreien wollten, wurden sie selber in einem Netz gefangen von Team Rocket, die alle gefangenen Pichu und Pikachu stehlen wollten. Dank Ponitas Feuermähne und Schweif, konnte das Netz zum teil geschmolzen werden. Allerdings war es zu spät, Team Rocket hat das Netz voller Elektro Mäuse mit ihr Luftballon schon raufgetragen. Ash blieb

hartnäckig, er rief Bibor und Habidak heraus. Team Rocket bekamen Panik als Bibor versuchte sie zu stecken. Habidak währenddessen konnte mit seinem Schnabel die Seile helfen aufzureissen. Ash, Misty, Smettbo und Enton breiteten das andere Netz aus, damit die Pikachus runterspringen konnten. Habidak und Bibor trugen jeweils einen Pikachu oder zwei Pichus bis sie das Boden erreicht haben. Ash und sein Pikachu Umarmten sich, nachdem alle gerettet und Team Rocket wieder weggeschleudert wurden. Pikachu löste sich aber von Ash um mit seiner neu gefundenen Gruppe zu Feiern. Ash lächelte leicht und rief Smettbo und Bibor zurück in den Ball. Er hat sich entschieden Pikachu freizulassen da er hier ganz deutlich glücklicher ist. "Aber Ash, bist du dir ganz sicher?" fragte Misty während sie zuguckte wie Ash seinen Rucksack einpackte. Ihr Enton hat währenddessen das Lagerfeuer mit Wasser ausgelöscht. "Ja bin ich. Gehen wir so lange Pikachu hier ist." Sagte Ash ruhig. Nachdem er seinen Rucksack über die Schulter geworfen hat, rauschte es an den Büschen. Pikachu kam wieder. Ash ging auf die Knie, um Pikachu anzusehen, während er diesem auf das Köpfchen tätschelt und mit einem erzwungenen Lächeln diesen die Erlaubnis gibt frei zu sein. Bevor Pikachu Ashs Worten realisieren konnte, ist der junge weggerannt. Es sind nur ein paar Tage her seit er Pikachu gefangen hat, doch seine Bindung zu dem Maus ist jetzt schon stark geworden. Er hat gedacht er würde Pikachu lange Trainieren und dieses eventuelle Weiterentwickeln. Doch hat er das aufgegeben. Er kann mit Trennungen nicht gut umgehen und statt zu weinen, rennt er lieber los so schnell er kann. Misty und Strubbelkopf konnten Ash aufholen. Sie alle atmeten schwer. Jetzt ging die Sonne langsam auch hoch und als Ash Weiterziehen wollte, hörte er Pikachus Stimme. Verwirrt guckte er zu dem Hügel rauf, nur um zu sehen wie Pikachu zu ihm rennt, mit die Aufgehende Sonne im Hintergrund. Auch stehen viele Pikachu und Pichus die anfeuern das Pikachu zu Ash geht. Ash war gerührt, als er Pikachu im Arm halten konnte. Jetzt weinte er vor Freude. Pikachu mag ihn so sehr, dass er ihn nicht verlassen will.

Kapitel 5: Marmorìa City

Zwei Wochen sind vergangen seit Ash seinen Reisen begonnen hat und sie sich in Vertania Wald verirrt haben. Seit dem Vorfall von Team Rocket mit die Gruppe Pichu und Pikachu, haben sich Team Rocket nicht mehr gezeigt was gut ist, weil Ash konnte sich so auf sein Pokemon Training konzentrieren. Seinen Pokemon haben einige neue Attacken gelernt, Strubbelkopf konnte sein Elektro Attacke Knisterladung verbessern und aufgrund Ponitas Beobachtung und ständiger nachahme, hat er auch die Feuerattacke Flackerbrand erlernt. Pikachu wurde nicht nur ganz zahm, sondern hat er aber auch zwei Attacken erlernt, was Ash erstaunte. Schwebesturz und Volttackle, wobei letztere hat Pikachu noch nicht ganz gemeistert und geht schneller KO bevor er ein Pokemon damit treffen kann. Auch seinen anderen Pokemon wurden stärker. Habita wurde ein zahmer süsser Vogel und auf Ponita konnte Ash auch lernen zu reiten. Misty ist nach wie vor sehr angeekelt vor Käfer Pokemon, nimmt aber abstand, wenn Ash Bibor trainiert und immerhin stellt sie sich nicht mehr so an wenn er Smettbo heraus ruft. Besser er fängt sich mehr Schmetterlinge da sie diese toleriert! Er hat kürzlich auch einen neues und Unbekanntes Pokemon gefunden, eine Raupe das Purmel ruft. Da er keinen zugriff zum Lagerungssystem hat, kann er Purmel erst in Marmorìa City zu seinem Team holen. Na Hoffentlich entwickelt sich das in einen Schmetterling! Ash und Misty haben nach 2 wöchiger Verirrung im dichten Wald, endlich Route 2 Erreicht. Der Himmel war Grau und nach ein paar Meter laufen, fing es auch schon an zu Regnen. Ash dachte sich, dass bisschen regen ist nicht schlimm. Er hat sein Evoli zurück in sein Rosa Ball zurückgeholt und Pikachu behielt er im Arm. Als der Regen noch stärker wurde und es am Himmel sogar gewitterte, da rannte Ash und Misty durch die hohe Wiese mit paar Gruppen Bäumen, deren Baumkronen leider zu undicht ist, um drunter Schutz zu suchen. "Da, dort ist die Digda Höhle, lass uns dorthin gehen!" rief Misty. Ash sagte nur "Okay!"

Eine Höhle ist ganz gut, da hat er nichts einzureden. In der Höhle angekommen guckte Ash sich um. "Warum heisst dieser Höhle 'Digda Höhle?'" fragte er Misty, nachdem er Pikachu auf dem Boden abgesetzt hat und er sich auf dem Boden zum Ausruhen hinsetzte. Misty guckte nach draussen und antwortete: "Na weil das die Heimat der Digdas sind. Es ist die längste Höhle dieser Region und streckt sich von hier, bis nach Südosten zu Orania City." Erzählte Misty die sich auch auf dem Boden hingesetzt hat. "Hat es in Orania City eine Arena?" fragte Ash neugierig. "Ja hat es." Antwortete Misty. Ash strahlte. "Dann lass uns nach Orania City gehen! Es regnet sowieso hier und wer weiss wie lange es braucht für den Regen zum Aufhören!" Ash zitterte ja fast schon vor Aufregung. Misty verzog ihr Gesicht bei der Idee. "Ash, wir sind nur ein paar Meter von Marmorìa City entfernt. Es ist eine blöde Idee, nachdem wir 2 Wochen im Vertania Wald waren, weitere 2 Wochen in der Digda Höhle zu treiben. Die Digda Höhle hat zwar Beleuchtung und einen Weg, aber es ist auch ein Labyrinth und wir könnten hier auch verlaufen." Erklärte Misty ernst, doch Ash wollte nicht hören. "Dann gehen wir einfach nur den beleuchteten Weg entlang!" sagte Ash als wäre es das einfachste der Welt. "Nein Ash, wir haben nichts zu essen und wir wollten doch in Marmorìa City was essen gehen!" darauf ansprechend, knurrte Ash und Mistys Magen. "Stimmt... du hast recht..." Ash seufzte. "Können wir aber ein bisschen Erkunden und dann nach Marmorìa City gehen? Ich will ein Digda fangen." Misty dachte nach.

"Erkunden bis der Regen sich löst geht klar." Stimmte Misty lächelnd zu. Somit tranken sie etwas Wasser, erholten sich und standen dann auf, um die Digda Höhle anzusehen. Ash lief mit sein Pokedex draussen und scannte die Digda. Ash hat Smettbo rausgeholt, um mit Schlafpuder eines zum Einschlafen zu bringen, damit er diese fangen kann. Doch die Digdas sind verdammt flink, sie zu fangen stellt sich als schwierig dar. Ash feuert Smettbo aber an und der Smetterling angespornt von Ash gab sich grosse mühe mit sein langsames geflattert einen Digda zum Schlagen zu bringen. Nach etwa 2 Stunden konnte Ash endlich eines fangen und auch einen Zubat aus einer ganzen Armee, konnte er dank Pikachus Elektrizität fangen. Unterwegs zurück zur Höhleneingang konnte Ash und Misty ein Chaneira sichten, doch Chaneira rannte und flüchtete irgendwohin. Ash hat schon mühe mit Digda gehabt, er will nicht noch weitere Stunden verbringen Chaneira zu finden und zu fangen. Daher gab er sich mit Zubat und Digda zufrieden. Auch konnte er ein paar sachen finden von anderen Leuten die hier verloren haben, nämlich Top-Beleber, Kalzium, Steinrauch und AP-Top. Er fand aber auch etwas sehr Schönes, einen Steinklumpen mit Kristall. Ash musste das von Hand tragen da sein Rucksack keinen Platz mehr hat. Er überlegt es seiner Mutter zu schicken. Laut Mistys erzählung, in Marmoria City können Steinen bearbeitet werden und Kristalle hervorbringen. Das will er machen. Leider regnete es noch immer sehr viel, weswegen sie beschlossen haben in der Digda Höhle zu rasten und die Nacht zu verbringen, wenn der Regensturm bis dahin nicht ruhiger geworden ist. Sie haben schonmal das die Schlafsäcke herausgeholt und Ash rief Ponita aus seinem Superball, um sie zu wärmen. Da Ash im Schlafsack rein kuschelte mit Pikachu, beschloss er ein Nickerchen für ein paar Stunden zu halten.

Ash wachte immer mal wieder auf, konnte nachts aber lange schlafen. Der morgen brach ein und der Regen hat aufgehört. Ash packte seinen sachen zusammen und mit Pikachu und Misty brach er auf, um nach Marmoria City. Nach ein paar Meter kamen sie dort auch an. Ash setzte sich auf ein grosser Weisser Stein und guckte auf die Stadt herab, mit hauptsächlich gräuliche Häuser. "Endlich sind wir da. Schnell was essen, Baden, Haare Waschen und schlafen." Schwärmte Misty vor sich hin. Im Fluss Baden war es nicht schlecht, aber sie will auch mal seife und warmes Wasser haben. "Essen und so klingt gut." sagte Ash der nichts dagegen hat. Seine Kleidung will er auch waschen. "Marmoria City ist Grau. Die Farben der Steine. Dieser Stadt war immer berühmt für ihre Steinen." Ertönte eine tiefe Stimme von unten. Ash guckte vom Riesenstein herab. "Hä? Wer sind sie? Warum sitzen sie hier alter Mann?" fragte Ash ihn. "Mein Name ist Flint. Ich bin Verkäufer. Du sitzt auf meine Wahre." Erklärte er ruhig. "Ah, s-sorry!" entschuldigte sich Ash, der vom Stein runter ging. Ash und Misty guckten sich um. Alle Steine hatten Preise angeschrieben. "Sie verkaufen Steinen?!" fragte Ash verwirrt. Die sehen lange nicht so schön aus wie das was er gefunden hat. "Sie sind Marmoria City Souvenir. Willst du welche kaufen?" fragte der alte Mann. "Nein ich habe schon meinen Stein." Sagte Ash der seinen ihm zeigte. "Hm interessant. Wenn du zum Museum gehst und den Stein von einem Spezialisten Bearbeiten lässt, wirst du einen Prachtvolles Diamant daraus bekommen." Versicherte Flint. "Kommt, ich führe euch zum Museum. Übrigens ich verlange 2 Pokedollar Busse dafür das du auf meinen Stein geruht hast!" Ash und Misty guckten blöd aus der wäsche weil 2 Dollar Busse wegen auf einem Stein sitzen ist doch verrückt! Aber immerhin ist es nur 2. Ash gab es Flint und dieser führte die beiden zum Museum. Dort lernten sie nicht nur einen Gutaussehender Mann kennen, der sich Troy nennt, sondern auch den Spezialisten. Ash gab diesem seinen Stein ab damit beide es untersuchen konnten.

"Keine Frage..." begann Troy. "Das ist ein Mytokristall! Daraus kann was Besonderes werden." Daraufhin bearbeitete der Spezialist den Stein, was etwas dauerte. Ash lies sein Evoli aus dem Ball raus, um zusammen mit Pikachu und Misty das Museum zu betrachten. Ash war noch nie zuvor in einem Museum gewesen, weswegen er alles sehr spannend findet. Er lernte über Entwicklungssteinen und konnte sehen wie sie Aussehen, Fossil Pokemon Skelett von Kabuto, Amoroso und andere Fossilien konnte er betrachten und sogar ein Ausgestopftes, echtes Aerodactyl das durch Altersschwäche gestorben ist wurde im Museum ausgestellt! Flint suchte Ash und Misty im sie zu holen da der Mytostein fertig bearbeitet wurde. Als sie zu den Spezialisten ankamen, wo Troy noch immer neben dieser stand, erhielt Ash eine wunderschöne Kugel. Ash bekam gleich eine Erklärung das der Seelentau nur aus einem Mytokristall kommt. Damit kann man einen Latias oder Latios anlocken und diese fangen. Das erweckte in Ash die Neugierde und wollte unbedingt mehr über diese Pokemon erfahren, da knurrte aber seinen Magen stark. "Oh, Hehe, ich denke die Geschichte über Latias und Latios höre ich mir irgendwann mal an." Sagte Ash. Somit verabschiedeten sich die Kinder und Flint von den Spezialisten und Troy und liefen aus dem Museum raus. "Ich zeige euch, wo das naheliegende Pokemon Center steht." Sagte Flint.

Die Kinder wurden zum Pokemon Center gebracht. Ash gab seinen Pokemon für die Heilung ab. ihm fiel ein Plakat auf, das an der Wand steht. "Die Indigo Liga Herausforderung. Ich kann es kaum erwarten daran teilzunehmen!" sagte Ash hoch motiviert. Misty grinste frech. "Willst du wirklich daran teilnehmen?" Ash guckte sie verwirrt an. "Ja klar. Was ist das Problem?" fragte er. "Um an die Indigo Liga teilzunehmen, brauchst du 8 Orden der Kanto Region. Es ist nicht leicht Ash. Viele scheitern schon daran gegen Rocko anzutreten, Arenaleiter von dieser Stadt." Ash liess sich nicht davor abschrecken. "Ha! Dieser Rocko werde ich mit Links schlagen! Meinen Pokemon haben viel Trainiert, sie sind stark!" erwiderte er, woraufhin Misty seufzte, wohl wissend das Ash der seinen Aktuelle Pokemon nutzen will, ziemlich schlechte Karten hat. "Hey Ash wenn du mir ganz, ganz lieb fragst, helfe ich dir gerne aus." Bot Misty ihre hilfe an. Ash winkte sie ab "Ne, brauch keine Hilfe." Antwortete er. Misty schnaubte. //Na, hoffentlich flennt er nicht!// dachte sie sich. Flint näherte sich die beiden und lachte. "Ash willst du wirklich gegen Rocko antreten?" fragte er, woraufhin Ash laut «Ja werde ich!» rief und mit beide erhobenen Fäusten vor seinem Gesicht. Flink lachte einfach weiter und ging aus dem Pokemon Center raus. Das machte Ash wütend, warum lacht der alte Mann ihn aus? Ash hat weder sorgen noch Angst, er hat die letzten 2 Wochen viel Trainiert, immer gegen Wilde Vögel und Käfer Pokemon gekämpft, sogar Wilde Bisasam konnte seinen Pokemon einfach besiegen. Pikachu und Evoli können eine Kolonie an Agressive Bibor Elektrisieren und fertig machen. Er ist zuversichtlich das er diesen Arenaleiter Besiegen kann, im gegensatz zu dem aus Vertania City mit das Unheimliche Unbekannte Pokemon. Ash und Misty gingen dann was Essen und sie assen wirklich viel, weil sie sich nur von Beeren und Pilze die letzten. Danach gingen sie die Arena von Rocko suchen. Als sie dort ankamen, betrat Ash als erstes die Arena. Zuerst ist alles Stock Finster, dann wurde am Ende der Arena Licht angemacht, wo ein Mann mit kurzen Haaren sitzt. "Ich bin Arenaleiter Rocko. Spezialisiert auf Gesteins Pokemon." Stellte sich der Fremder ruhig vor. "Ist das dein erster Arena Besuch?" fragte er. Ash schüttelte den Kopf. "Nein, nicht mein erster Arena Besuch." Rocko nickte und erhob sich. "Dann kämpfen wir 4 Pokemon gegen 4." Ash nickte. Als die 2 Arena Platte mit Felsenabbildungen sich

näher schiebten, wick Ash, Pikachu, Misty und Strubbelkopf aus. Sobald die Arenaplatte zusammen schliessten, rief Rocko Kleinstein raus. Ash drehte seine Mütze um und rief zuerst Pikachu raus. Pikachu wurde nach einem Dampfwalze KO geschlagen, was Ash schockierte. Nachdem er Pikachu zu sich geholt hat, rief er Strubbelkopf raus. Strubbelkopf konnte Kleinstein Besiegen, hat aber keine Chance gegen das nächste Pokemon, was ein Rihorn ist. Ash rief Habitak heraus und konnte Aerodactyl mit ein paar Stahlflügel und ein Himmelsfeger besiegen, verlor aber gegen Onix. Ash rief nun Ponita in den Kampf. Ponita war schnell und konnte mit einem Fusskick Onix stark schwächen, doch dieser umklammerte das Pferdchen. Ash sah das Ponita keine Chance hat, also rief er "Ich gebe auf!" Onix senkte Ponita, Ash rief ihn zurück. Er nahm Pikachu an in den Armen und lief mit Misty traurig raus. Ash ist traurig und frustriert. Er hat so viel trainiert und haben keine Chance gegen Rocko. Misty wollte Ash helfen, dieser wollte ihre Hilfe nicht haben. Jetzt schweigt sie, weil sie will das er daraus lernt und vielleicht selbst drauf ankommt seinen Pflanzen und Wasser Pokémon anzuwenden. Zu seiner Überraschung steht Flint vor ihnen. Er lud Ash und Misty zu seiner Hütte ein, wo sie sich erholen und für die Nacht schlafen konnten.

In seiner Hütte pflegte Flint Ashs Pokemon. Ash streichelte Strubbelkopf, während er diesen hielt. "Jeder verliert mal. Lass dich nicht hängen." Tröstete Flint ruhig und bot Ash und Misty jeweils einen Tee an. Ash nahm dankend seine Tasse in die Hand mit Pfefferminztee. "Ich weiss, aber... ich habe meinen Pokemon trainiert. 2 Wochen lang. Und wir hatten keine Chance. Rocko ist ein viel besserer Trainer als ich." Sagte Ash geknickt. Er fühlt sich echt schlecht, schlimmer als wegen den Arenaleiter aus Vertania City. Ash kniff die Augen zusammen, um seinen Tränen zurückzuhalten. "Ich werde nie an die Pokemon Liga teilnehmen, wenn ich ihn nicht besiegen kann." sagte er traurig. "Rocko ist sehr gut. Sein Talent kann mehr erreichen als nur als ein Arenaleiter und Museums Security zu arbeiten." Erzählte Flint ruhig, der seine Teetasse anhub und daraus etwas trank. "Ja aber... warum nimmt er nicht selber an die Indigo Liga teil?" fragte Ash. "Er hat seinen Gründen." Antwortete Flint ruhig. Flint führte Ash zu Rockos übergrosses Haus. Misty blieb zurück, um auf Ashs Pokemon aufzupassen das noch genesen müssen. Hinter einem Busch konnten sie in die offenen Türen des Wohnzimmers sehen. Rocko gekleidet in einer weiblichen, niedliche Rosa Schürze, einen Kopfhabe und Abendessen vorbereitend. Das Wohnzimmer ist voll von 8 Geschwistern. Ash hat noch nie jemand mit so viele Geschwister gesehen! Ash staunte das, obwohl die Kleinkinder rum jammerten und laut sind, hat Rocko Geduld wie ein Engel. Das gab Ash zum Nachdenken, während er mit Flint durch die Strassen von Marmorita City lief und sich dinge über Rocko anhörte. "Rockos Vater wollte Pokemon Trainer sein wollte und er hat sich darauf nie gemeldet. Seine Mutter hatte ein gebrochenes Herz, sie versuche ihre Familie zusammenzuhalten, doch starb sie schliesslich. Die kleinen haben nur noch Rocko als Vater und Mutter zusammen. Er kann nicht einfach so an die Pokemon Liga teilnehmen." Ash seufzte. "Besser ich höre mir nichts mehr trauriges an. Beim nächsten Kampf gegen Rocko werde ich vielleicht das Herz nicht haben ihn zu Besiegen." Gestand Ash ehrlich, der doch weich ist gegenüber traurige Geschichte. "Aber... du sagtest du würdest nie gegen Rocko gewinnen." Ash guckte Flint mit erhobenen Fäusten an. "Ich habe meine Meinung geändert! Wenn ich Ponita trainiere, werde ich Rocko besiegen!" Flint bekam darauf die idee, wie er Ashs Ponita helfen könnte.

Kapitel 6: Route 3

Flint zeigte Ash eine harte Felswand, wo Ponita seinen Huftritte üben kann. Ash blieb mit Ponita die Nacht über auf und trainierte. Erst als die harten Felswände Risse und Vertiefungen bekam und Flint morgens über zu Ash und Ponita ging, sagte dieser, dass Ash und Ponita bereit sind. Somit ging Ash nochmal zu der Arena. "Hast du deine Lehre noch immer nicht gelernt?" fragte Rocko. "Ich bin diesmal bereit gegen dich Rocko!" rief Ash in die leere große Halle des Arenaleiters. "Ha, wir werden sehen!" kam es von Rocko entgegen. Das Licht der Halle wurde angeschaltet, wo Ash einen besseren Überblick hat als Gestern. Rocko rief Onix in den Kampf und Ash rief Ponita. Mit Doppelkick konnte Ash den ersten Kampf für sich entscheiden. Rihorn setzte Rocko als nächstes ein. Ponita konnte mit Pferdestärke dieses besiegen. Als Rocko Aerodactyl in den Kampf rief, rief Ash Ponita zurück, um Habitak einzusetzen. Habitak hatte diesmal kein Glück und fiel auf dem Boden. Der Hartnäckige Vogel wollte nicht jetzt schon aufgeben, dieses Aerodactyl machte ihn sehr wütend! Habitaks Körper leuchtete auf, woraufhin dieser sich zu ein großes Ibitak weiterentwickelte. Mit seiner neu dazugewonnenen Stärke, flog Ibitak schneller und konnte Aerodactyl mit Himmelsweger besiegen. Als Rocko schliesslich Onix in den Kampf schickte, konnte Ibitak dieser etwas schwächen mit Stahlflügel, doch nach einem Schlag ging Ibitak erneut zu Boden. Wieder rief Ash Ponita in den Kampf. Mit Fusskick konnte dieser Onix den Rest geben. Weil Onix die Fähigkeit Robustheit hat, konnte dieser sich etwas halten und keucht auf dem Boden liegend. Ash hob seinen Arm, um Ponita einmal einen Befehl zu geben, doch zögerte er plötzlich. Ash erinnert sich an Rockos Geschwister, die ihn brauchen. Was wenn er gewinnt und Rocko keinen Lohn bekommt für seine Familie? Was wenn sie seinetwegen verhungern? Ash kneift die Augen zusammen, unsicher was er machen muss. Plötzlich ist es ihm so schwer geworden. Als ob er all seinen Geschwister um sich hat. Ponita guckte verwirrt über seiner Schulter, um zu sehen, was Ash davor sich hinauszögert. Einen Schweißstropfen fiel Ponitas helles Gesicht runter, als er die Kinder sah. "Ash öffne deine Augen!" rief Misty von der Zuschauerseite. "Lass Onix in Ruhe! Unser Bruder hat so hart gearbeitet Onix grosszuziehen du gemeiner Mobber!" sagte ein Junge der Ash um den Hals hängt. Verwirrt versicherte Ash: "Glaub mir, ich bin kein Mobber." Das ist das letzte, was er ist. Rocko näherte sich seinem Geschwister. "Hört auf, geht runter von ihm! Das ist ein offizieller Kampf, wir werden es beenden!" sagte Rocko streng. "Aber Rocko wir wissen wie sehr du deinen Pokemon liebst!" rief die älteste Schwester an Ashs linker Schulter hängend. "Darum können wir Onix nicht mehr von einem anderen Angriff leiden sehen!" sagte der zweit jüngste Bruder an Ashs rechter Schulter hängend. Ash dachte nach, nachdem er den kleinsten runter zum Boden half. "Ich gebe auf Rocko." sagte Ash. "Was? Aber du..." fing er verwirrt an. "Ponita guter Arbeit! Komm zurück." Ash nahm sein Superball in die Hand und rief Ponita zurück. Er lächelte Rocko an, verliess dann die Arena.

Ash ging zum Pokemon Center um sein Pokemon zu heilen und im Supermarkt verkauft er die Items die er in der Digda Höhle gefunden hat, um 10 Superbälle zu fangen. Dabei tauschte er in der Box seinen Pokemon aus. Smettbo, Bibor und Ibitak gab er Professor Eich ab und holte Bisasam, Zubat und Taubsi. Danach lief er etwas in die Stadt herum. Als er ein unbekannter Vogel sah, folgte er diesem. Ash fühlt sich

Rocko gegenüber schlecht und bringt nicht übers Herz diesen doch noch zu schlagen, auch wenn er in Fahrt war und kurz darauf war zu gewinnen. Er muss nicht an an die Indigo Liga teilnehmen. Pokemon aus aller Welt zu Sammeln reicht ihm als Traum. Nachdem ein Staralili auf dem Baum landete und sich putzte, setzte Ash sein eigenes Bodycheck gegen den Baum ein Staralili flatterte verwirrt und landete mit dem Kopf auf dem Boden. Ash fing sich Staralili mit ein Superball und lächelte als der Ball sich auflöste. //Nur Pokemon zu Fangen reicht mir.// sagte er im Gedanken zu sich. Es macht ihm auch Freude. Nachdem er etwas weiterlief, erschien plötzlich ein spezielles Pokemon Pokemon das wegen das Seelentau in Ashs Rucksack angelockt wurde. Die Leute auf der Strasse staunten auch, eines rief sogar "Das ist ein Latios!" Ash bewunderte das schöne Pokemon. Doch als werdender Pokemon Meister soll er sich diese Gelegenheit nicht vergeuden! Ash Kämpfte gegen Latios doch dieser Besiegte eines nach dem anderen und verschwand so schnell wie dieser gekommen ist. Im Pokemon Center heilte Schwester Joy seinen Pokemon und Ash ass dort Frühstück und begegnete auch Misty, die auf ihn gewartet hat. Zusammen beschlossen sie weiterzuziehen, weil Ash kann nicht nochmal gegen Rocko antreten ohne Schuldgefühlen zu bekommen. "Ash warte!" hörte Ash hinter sich und hielt inne, um sich umzudrehen. "Rocko?" fragte er verwirrt. Rocko der gerannt ist brauchte eine Pause um sich zu erholen. Danach streckte er Ash einen Felsorden entgegen. "Hier das hast du vergessen." sagte er lächelnd. "Was? Ich kann das nicht akzeptieren. Ich habe aufgegeben schon vergessen?" kam es von Ash. "Wenn meinen Geschwistern nicht wären, hätte Ponita den Kampf gewonnen. Deinen zweiten Kampf war gut, Ponita und Ibitak haben gut gekämpft. Du hast den Orden verdient Ash." Sagte Rocko der daraufhin den weiten Fluss ansah. "Um ehrlich zu sein, ich habe mehr Freude daran Pokemon zu erziehen., als sie in Kämpfen zu schicken. Es interessiert mich nicht ein Grossartiger Pokemon Trainer zu sein. Ich will der beste Pokemon Züchter der Welt werden. Pokemon Attacken zu Vererben, Baby Pokemon wachsen zu sehen und zu herauszufinden und viel mehr. Aber ich kann mein Heim nicht verlassen, ich habe meine Geschwister, die mich brauchen." Erzählte er und drehte sich zu Ash um. "Ash ich will das du den Felsorden nimmst und meinen Traum von Pokemon Züchter erfüllst! Würdest du das für mich tun?" Ash der sich ruhig Rocko angehört hat nickte und nahm den Felsorden an sich. "Das werde ich!" Was ist schon dabei auch noch Pokemon Züchter neben Meister zu werden?

"Rocko geh und erfülle deinen eigenen Träumen." Ertönte auf einmal neben sich. Ash staunte. "Flint!" Rocko hingegen sagte "...mein Vater..." was Ash und Misty zum auf Keuchen brachte. Nach einem ausführlichen Gespräch, bei dem Flint wollte das Rocko auch seinen Traum erfüllt, gab Rocko eine lange Liste über was er braucht, um auf die Kinder aufzupassen. Auch hat Rocko 5 Pokemon zuhause, der Flint für die Arena benutzen kann. Danach ging Rocko nachhause, packte seinen Rucksack ein, verabschiedete sich von seinem Geschwister und folgte breit grinsend Ash und Misty zu Route 3. In Route 3 angekommen, ging Ash auf die Suche nach Pokemon und Trainieren, in dem er die bereits gefangenen Pokemon besiegt. In Route 3 gibt es ziemlich viele Habitaks! Ash fing sich mit hilfe von Strubbelkopf ein Rettan und auch einen daher gelaufenes Pii, wobei letztere ging, schneller KO, als er gedacht hat. Pii ist wohl ein schwaches Pokemon. Dank Rocko weiss Ash das es sich um einen Pii handelt, denn sein Pokedex zeigt es als unbekannt an. Immerhin ist es die Unterentwicklung von Piepi! Rocko und Misty unterhielten sich um sich besser kennen zu lernen, während sie Ash folgten und bei seinem Training Beobachteten. Ab einem Punkt

machten sie Mittagspause. Ash und Misty suchten essbares, während Rocko daraus das beste Mittagessen machten, wie Ash es schon lange nicht mehr hatte! Mit Rocko würden sie echt nicht verhungern! Nach dem Mittagessen und nachdem ihre Pokemon auch was gegessen haben, ging die Reise weiter. Hier und da kamen andere Pokemon Trainer gegen die Ash gerne antrat, um seinen Pokemon zu stärken! Einen Schwarm Schluppuck fanden sie, bei dem Ashs Bisasam sie alle besiegen konnte und auch eines fangen zu können. Einen Schwarm Schluppuck konnten sie auch antreffen bei dem Ash sie mit Pikachu sie mit Schwebesturz besiegen konnte. Rocko fing sich zusammen mit Ash jeweils einen Schluppuck. Rocko wollte eines schon immer haben, weil diese Müll fressen und für die Reise ist eines zu haben sehr gut! Als es langsam dunkel wurde, konnte Ash eine Beleuchtung sehen. Stellt sich heraus, dass das ein Glumanda ist. Natürlich folgte Ash Glumanda. Nachdem er Bisasam gefangen hat, schickte er Ponita raus, um mit Pferdstärke Glumanda zu schwächen. Leider flüchtete Glumanda schnell und weil Ponitas Mähne so hell in der Dunkelheit leuchtet, konnte weder Ash, noch Rocko und Misty sehen wo das Glumanda verschwunden ist. Ash ist geknickt das er Glumanda nicht fangen konnte, da diese selten anzutreffen sind. Rocko munterte aber auf das es immer ein nächstes Mal gibt. Nachdem das Abendessen gekocht und aufgegessen wurde, gingen die drei schlafen. Pikachu, Strubbelkopf und Ponita blieben draussen. Ash knuddelte mit Strubbelkopf im Schlafsack und Pikachu verschwand in Mistys Schlafsack. Ponita ass gras und achtete auf die Umgebung. Das Pferdchen behielt gespitzte Ohren und schlief auch im Stehen!

Sobald alle aufgewacht sind, gingen sie ihren Weg weiter. Sie hörten einen Schrei und eilten dorthin. Es klang wie jemand in Nöten. Vor einer Höhle, ist ein Mann in Laborkittel umringt von Wütender Zubat. Ash Befahl Pikachu der auf seiner Schulter sitzt Britzelturbo einzusetzen. Die Zubats wurden alle besiegt und liegen paralysiert und ohnmächtig auf dem Boden. Der Mann stellt sich als Seymor der Wissenschaftler vor. Seymor ist etwas überdramatisch, bedankte sich bei Ash mit ein dicker, Knochenbrechender Umarmung und weinte vor Freude, weil er noch am Leben ist und dachte er wäre schon Geschichte. "Warum haben die Zubat sie angegriffen?" fragte Ash. Seymor führte die Gruppe in die Höhle rein, die mit Glühbirnen ausgestattet sind. "Jemand hat die Höhle Licht angebracht, was die Pokemon verwirrten. Sie brauchen die Dunkelheit." Erklärte dieser. Ash rief Ponita raus, um einen Paras mit Flammenrad zu besiegen und es zu fangen, als er dieses Insekt sah. Misty versteckte sich hinter Rocko, machte aber keine Szene, weil die Paras weit weg sind von ihr. "Ich fürchte sie sind hinter dem Mondstein her. Mondsteinen sind sehr wertvoll. Nicht nur helfen sie Pokemon bei der Weiterentwicklung, sondern kommen Mondsteinen direkt von dem Mond. Theorien zuvor existieren Mondsteinen erst seitdem die Erde mit Theia kollidiert ist und aus den Überresten von Theia der Mond entstanden ist." Erklärte Seymor. "Was ist Theia?" fragte Ash. "Theia war ein Planet das die Erde zu nahe kam und es gab eine Kollision. Das war aber Billionen von Jahre in die Vergangenheit, lange bevor überhaupt Leben auf die Erde Existierte." Antwortete Seymor. Ein Piepi hüpfte mit einem Stein in ihre Händchen an die Gruppe vorbei. Ash wollte Piepi fangen, doch Seymor bat Ash drum sie nicht zu fangen, was Ash widerwillig zustimmte. Misty ist ganz verzückt, lies die kleine Fee aber weg hüpfen, weil es kein Wasser Typ ist. Piepi hüpfte um eine Ecke, nur um verängstigt zu piepsen. Seymor und die Gruppe eilten hinterher, nur um Team Rocket vorzufinden. Ash hob eine Faust und rief: "Ihr schon wieder!"

Kapitel 7: Mondberg

Jessie: "Jetzt gibt es Ärger..."

James: "...und es kommt noch härter!"

Jessie: "Wir wollen über die Erde regieren..."

James: "...und unseren eigenen Staat kreieren!"

Jessie: "Liebe und Wahrheit verurteilen wir!"

James: "Mehr und mehr Macht, DAS wollen wir!"

Jessie: "Jessie!"

James: "Und James!"

Jessie: "Gemeinsam sind wir Team Rocket, so schnell wie das Licht!"

James: "Gebt lieber auf und bekämpft uns nicht!"

Mauzi: "Miauz, genau!"

Nachdem Team Rocket ihr Moto gesagt haben, gingen sie auf die Offensive und griffen Piepi an. "Nerv uns bei der Arbeit nicht Knirps!" sagte Jessie die ihr Nidoran auf Ash hetzte, während Rettan und Snibel auf Piepi los gingen. Mauzi lachte und sagte: "Dank eure Abwesenheit, haben wir in Vertania Wald, alle Pikachus und Pichu nochmal angegriffen und erfolgreich gestohlen. Wir haben von unserem Boss eine grosse Belohnung bekommen!" Ash keuchte entsetzt an. "Was? Wie könnt ihr? Strubbelkopf, Pikachu, greift Rettan an." Befahl Ash wütend. Das hat ja noch gefehlt. Er und Misty waren in Vertania Wald und haben sich für 2 Wochen lang herumgeirrt. Sie hätten Pikachus Gruppe retten können. Aber er hat auch nicht geahnt das Team Rocket nochmal versuchen würde die Elektro Pokémon von ihre Heimat zu reissen. Klar Ash ist da nicht besser, aber er fängt sich normalerweise immer nur ein Exemplar und nicht den ganzen Wald! Kein Wunder ist Ash und Misty Team Rocket nicht mehr begegnet, die haben ihre Belohnungen ausgelebt! "Kleinstein Dampfwalze auf Jessies Nidoran! Rihorn Hornattacke auf Jamess Fukano!" befahl Rocko der seinen Pokemon auch aus dem Ball rief. Selbst Misty rief Jurob und Sterndu um Jamess Smogon und Nidoran anzugreifen. Jessie und James wurden daraufhin besiegt und flüchteten aus der Höhle. Seymour bedankte sich bei die drei Trainern und zusammen folgten sie daraufhin Piepi, die aus der Höhle raus hüpfte, nur um in einer anderen Höhle reinzugehen. Ash und die anderen staunten als sie einen Riesiges Monstein sahen. "Das ist es! Das ist die Mondsteinhöhle!" sagte Seymour begeistert. Piepi war nicht allein da, sie war mit ihre viele Familie und Freunde zusammen. Sie Tanzen um den Mondstein herum und beten es an. Ein paar entwickelten sich sogar zu Pixi, was Ash in seinem Pokedex aufnahm. "Ich werde hierbleiben um mit die Piepis Leben." Begann Seymour. "Ich wollte schon immer den Mondstein Studieren und zusammen mit die Piepi und Pixis habe ich noch viel mehr zu lernen. Wer weiss vielleicht fliege ich mit ihnen zum All." Sagte Seymour dessen blaue Augen strahlen. "Ja aber... was, wenn Team Rocket wieder kommen und alle Piepis und Pixi entführen wie sie es bei Pikachu und Pichu gemacht haben?" teilte Misty ihre Sorge. Seymour hat schliesslich keinen Pokemon. Der ältere lächelte Misty an. "Mach dir darüber keinen sorgen. Diese Feen haben grosse innere Kräfte und können sich sehr gut wehren." Versicherte der ältere. Misty und Ash nickten verstehend und sind da nun weniger besorgt. Die viele Pikachu und Pichu waren auch schwach und konnten sich nicht gross wehren. Die Piepi und Pixi können sehr stark sein mit ihrer Spezial Fähigkeiten Metronom. Sonic

verabschiedeten sich Ash, Misty und Rocko von Seymour und liefen aus der Mondsteinhöhle raus. Sie müssen durch das Mondberg hindurch laufen und das ist grösser als die Mondsteinhöhle.

Vor das Mondberg, stand einen Pokemon Center dort mit einige Trainer die sich um die Gesundheit ihrer Pokemon plagen. Ash, Misty und Rocko wunderten sich, warum so viele Trainer im Pokemon Center verletzt sind. Dann spürten sie ein grosses Erdbeben, was die Trainer in Panik versetzten. Ash beschloss zum Computer zu gehen und seine Mutter anzurufen. Misty und Rocko beschlossen sich zu Informieren. Nachdem sie im Pokemon Center Cafe zusammen am Tisch sitzen und was essen, erfuhr Ash von seinen Freunden was los ist. "Ein Gigantisches Onix macht das Mondberg und die Umgebung unsicher. Es ist wütend, aber niemand weiss warum. Anscheinend hat es mit die Fossil Sammlern im Mondberg zu tun." Erklärte sie. Rocko nickte ihr zu. "Und ein paar Trainer haben mir erzählt, das Team Rocket nach Fossilien ausgraben. Anscheinend hat das Onix sehr wütend gemacht." Ash dachte nach. "Fossilien... ist cool! Ich will auch welche finden!" Rocko lächelte etwas. "Im Mondberg gibt es nur zwei Fossilien zu finden. Domfossil aus dem Kabuto und Helixfossil aus dem Amonitas wiederbelebt werden. Sehr selten kann Altbernstein gefunden werden, aber das ist mehr unüblich. Aus Altbernstein kommt Aerodactyl. Kabuto und Amonitas sind vom Gestein und Wasser Typ sind." Erklärte er ruhig. Mistys Augen wurden zu Sternen und sie verschränkte ihren Händen einander, neben ihre linke Wange vor Freude. "Wasser Typ ist mein Element! Ich will unbedingt einen Kabuto und Amonitas haben!" sagte sie. Ash grinste Misty an. "Dann lass uns sehen, wer von uns als erstes eines der Fossilien findet!" Misty grinste Ash an und nickte auf die Herausforderung. Nachdem sie sich satt gegessen haben, was tranken, ihre Pokemon heilten und auch mal zur Toilette gingen, um sich frisch zu machen, liefen die drei zu dem Eingang des Mondbergs. Weil es so finster ist, hat Ash Ponita rausgeholt, um die Dunkelheit mit seinen blauen Flammen zu beleuchten. "Gibt es echt keine Karte der Mondberg? Wie sollen wir uns da orientieren?" meckerte Ash. "Der Mondberg dient dazu Trainer herauszufordern, zur anderen Seite von Route 4 zu gelangen. Menschen, die keinen Trainer sind, nehmen normalerweise den Bus von Marmoria City bis nach Azuria City. Dabei fährt der Bus um den Mondberg und haltet sogar an der Spitze, damit Touristen die schöne Aussicht des kleinen Sees auf der Spitze geniessen können." Erzählte Rocko ruhig, woraufhin Ash ein jammerndes Geräusch von sich gab. "Hast du den Mondberg überquert? Und du Misty?" fragte der kleinere der drei in die Runde. "Ich habe keinen Bus genommen. Mit meinen Wasser Pokemon komme ich hier super klar. Ich habe dabei immer Taschenlampen und Batterien dabei." Erwähnte sie. "Ich habe den Mondberg nie ganz überquert, aber ich habe hier nach Fossilien gesucht. Das reichte mir. Sonst habe ich immer die Digda Höhle benutzt, um wo anders zu gehen." Antwortete Rocko ruhig." Ash seufzte, fing sich dann aber wieder, weil der Mondberg doch eine Herausforderung ist zu durchqueren und als jemand der Pokemon Meister werden will, nimmt er diese Herausforderung an! Die Höhle bebte wieder und Ash hörte von irgendwo Geräusche von Menschen. Sicher sind das andere Trainer! Ash Misty und Rocko liefen ein paarmal in Kreisen. Dabei begegneten sie auf viele Zubat, Sandan, Paras und Kleinstein. Ash fing sich einen Kleinstein mit einem Pokeball und hoffte ein seltenes Chaneira zu finden, die es hier auch geben soll. Doch ausser einen Piepi, hat er nichts anderes entdeckt. Immerhin konnte Ash Items einstauben die anderen Trainer verloren haben und auch gegen ein paar Trainer Kämpfen, die er im Erdgeschoss traf. Sie fanden auch 4 Team Rocket Rüpel, die nach

Fossilien suchten und er kämpfte gegen jeder von ihnen, da sie hauptsächlich einen Sandan und Sandamer haben. Ash liess Bisasam kämpfen, dessen Rankenhieb sein Evoli so sehr inspirierte, dass dieser viele Stunden später sich selbst Sprengbomben beibrachte. Das fand Ash super, weil nun kann Ash Strubbelkopf auch gegen viele Sandan und Kleinstein einsetzen und nicht nur Bisasam, Ponita und Pikachu, letztere von dem Ash herausfand, dieser beherrscht Blättertanz. Taubsi und Zubat hat Ash nur gegen andere Zubat und Paras eingesetzt. Zubat und Taubsi haben sich nach einer Weile zu Golbat und Tauboga weiterentwickelt, nach ein paar weiteren Trainer Kämpfe. Dank Golbat konnten sie in der Dunklen Höhle besser Orientieren, damit sie nicht immer in Kreisen laufen. Sie konnten somit eine kleine Wasserstelle finden, um zu trinken und das Wasser zum Kochen anwenden. Nicht wissend, wie lange sie schon im Mondberg umherirren, beschloss Rocko nahe der Wasserstelle zu schlafen und sich auszuruhen, nachdem sie ordentlich den Bauch vollgeschlagen haben. Ruhig schlafen konnten sie aber nicht, aufgrund Onix der rum bohrt und wütende Geräusche von sich gibt.

Ein paar Stunden später bei dem sie gar nicht schlafen konnten, hat sich Ash etwas entschieden. "Ich will dieses wütende Onix fangen, um dann friedlich zu schlafen!" dabei hob er beide Fäusten in die Luft. "Po po~" kam es zustimmend von Ponita der daraufhin wähte. Pikachu und Strubbelkopf reiten auf das Pferd und gähnen zusammen auch. "Das wird aber sehr schwer sein. Onix können sich sehr schnell unter die Erde fortbewegen. Wer weiss, ob Onix überhaupt auftaucht." Sagte Rocko ernst. "Ich warte einfach ab bis Onix erscheint!" fügte Ash hinzu. Mangel an schlaf macht Ash etwas aggressiv und er will ordentlich schlafen können. Ein paar Stunden später bebte die Höhle wieder und diesmal tauchte der Massiver Onix auf. Onix wollte in die Decke hoch graben, doch Misty reagierte schneller als Ash um diese Gelegenheit nicht zu verpassen. "Oh mein Gott wie riesig!" brachte Misty keuchend hervor, bevor sie Sterndu herausrief. "Sterndu Blubbstrahl!" befahl Misty. "Strubbelkopf Sprengbomben!" befahl Ash und vom Boden heraus erschien einem dicken riesigen Ranke, dessen Samen runterfiel und auf Onix bombardierte. Sterndus Blubbstrahl schwächte ihn zusätzlich. Rocko hat überlegt welches Pokemon er in den Kampf rufen will, entschied sich aber für sein einziges Flug Pokemon. "Aerodactyl setz Eiszahn auf Onix Kopf ein!" befahl er. Zu dritt brauchten sie einige Minuten, bis sie Onix in Ohnmacht versetzen konnten. Was die Steinschlange aber am Ende umhaute, ist Strubbelkopfs erlernter Blubbsauger, was er aufgrund Sterndus Blubbsauger inspiriert hatte. Viel hat eh nicht gefehlt, bis das Aggressive Onix auf dem Boden lag, zu schwach, um weiterzumachen. "Jetzt Ash!" riefen Misty und Rocko zusammen. Ash holte schnell einen Superball aus seinem Rucksack heraus und warf es auf dem Onix. Interessanterweise, in dem Moment als Onix in den Ball eingesaugt wurde, ist Sandamer plötzlich auf dem Boden gefallen. Anscheinend hat Sandamer Onix schmerzen bereitet. Sandamer guckte sich die drei Trainer an, bevor es schnell mit einem Schaufler verschwand. Das Superball hörte auf zu wackeln und löste sich in Luft auf. "Toll ich habe einen Onix! Das Riesen Onix!" glücklich guckte er seinen Freunden an. "Danke für die Hilfe." sagte er, bevor er zu sein Evoli runter kniete und diese ordentlich durch knuddelte. "Du erstaunst mich immer wieder. Erst Sprengbomben und nun Blubbsauger. Was für Attacken wirst du noch erlernen?" fragte er diesen, bekam aber nur freudiges schnurren. "Lass uns zur Feier etwas essen und uns ausruhen." schlug Rocko vor, ganz zur feiern von Misty und Ash. Nachdem sie sich vollgefressen haben und ihre Pokemon pflegten, schlüpfte Ash in seinem Schlafsack,

um einen richtig langen schlaf zu haben. Auch Misty legte sich hin. Rocko währenddessen blieb wach zusammen mit Ponita und Pikachu. Strubbelkopf ist zu Ash unter dem Schlafsack gegangen, um mit Ash zu kuscheln. Wenig später legte sich auch Rocko etwas hin mit Pikachu. Ponita döste im Stehen.

Nach ein paar Stunden wachten sie erholt und ausgeschlafen aus und liefen weiterhin durch den Mondberg. Sie entdeckten eine Höhle das zu dem ersten Untergeschoss führte. Sie erschauerten als sie dank Ponitas Beleuchtung, genau sehen konnten was vor ihnen liegt. Onix ist so ausser sich gewesen, dass er nicht nur Wilde Pokemon sondern auch Pokemon Trainer umgefahren ist. Überall ist war ein Gemetzel aus Blut, Kleidungen, Gedärme und Dreck. Die drei sagten nichts und auch Pikachu, Ponita und Strubbelkopf gaben keinen Tönen von sich. Die drei gaben ein stilles Gebet, bevor sie ihr Weg weiter gingen. Im zweiten Untergeschoss stellten sie fest, dass alles beleuchtet mit Licht ist. Sie trafen sie auf weitere Trainer, die aber sehr eingeschüchtert sind. Als Ash nachfragte, erzählten die Trainer, das Team Rocket die ganze zweite Untergeschoss besetzen, nach Fossilien graben und sie nicht aus dem Mondberg raus lassen. Ash, Misty und Rocko beschlossen gegen die ganzen Rüpel anzutreten. Leicht war es nicht, die Team Rocket Rüpel schienen nie enden zu wollen. Immerhin konnten sie ein paar in Geisel genommenen Trainer befreien und ihre Pokemon wurden auch mit jedem Sieg etwas stärker. Ash hatte einen Streber besiegt, der nicht zum Team Rocket gehörte oder einen Geisel war. Dieser hatte kein Geld als preis zu geben, aber er hatte zwei Fossilien. Einen Domfossil und einen Helixfossil und widerwillig schenkte er Ash eines. Ash entschied sich für den Helixfossil ganz zur neid von Misty. Sie trafen dann auf Jessie, James und Mauzi wieder und nachdem sie wieder ihr Motto gesagt haben, kamen sie mit einer grossen Bohrmaschine. Allerdings ging etwas schief, weil der Boden unter ihnen in die Brüche ging. Ash, Misty, Rocko, Evoli, Pikachu und Ponita, so wie die Maschine mit Jessie, James und Mauzi fielen unter. Sie waren ohnmächtig für geraumer Zeit doch als sie wieder zu sich kamen, sahen sie eine Gruppe aus Lebendige Fossilien mit Blutige Augen, wütend auf sie. Mistys Augen glänzten und obwohl Pikachu Ashs Pokemon ist, gehorchte die Maus Mistys Befehle und Elektrizierete die 4 Fossilien. Daraufhin fing sich Misty nicht nur Kabuto, sondern auch Amonitas. Kabutops und Amoroso sind zu stark, um von Pikachu gross zu schwächen. Ash wollte mit Strubbelkopf zu dem Angriff gehen, doch einen schriller schrei jagten die Fossilien fort. Bevor Ash sich genau orientieren konnte, von wo das Geräusch kommt, wurde er von ein Wildes, gbrosses Aerodactyl mit den Klauen geschnappt. Pikachus Angriffe wo wie Strubbelkops und Ponitas konnten Aerodactyl nicht erreichen. Dieser flog um die Höhle herum und suchte ein ruhiges Plätzchen zu ruhen und zu essen. Ash rief daher Golbat und Tauboga um Aerodactyl anzugreifen, doch ihre Angriffe bewirkten nichts. Rocko hat schliesslich sein eigenes Aerodactyl aus dem Ball gerufen und reitet diesen zusammen mit Misty und die drei anderen Pokemon. Wobei Rockos Aerodactyl Ponita mit dem Klauen vorsichtig hält. Im 2. Untergeschoss setzte Aerodactyl Ponita, Misty, Strubbelkopf und Pikachu ab, um dann hinter Ash her zu fliegen, bevor Aerodactyl ihn auffrisst. Der Kampf zwischen beide Aerodactyl war sehr beängstigend für den Zehnjährigen Ash. Mit ein gezieltes Eiszahn am Nacken des Wilden Aerodactyls, fiel dieser zu dem Boden und löste seinen Griff von Ash. Rockos Aerodactyl konnte Ash auffangen. Ash hat während des fallens zu seinem nahen Tod einen Hyperball aus dem Rucksack rausgeholt und warf diesen zu Aerodactyl. Bevor der Hyperball auf dem Boden landen konnte, löste dieser in Luft auf. Nach dem Wilden Abenteuer, erreichten sie endlich

den Ausgang zum Mondberg.

Kapitel 8: Azuria City

"Frau Jessie was machen wir nun? Die Mission Fossilien schnappen ist gescheitert." Fragte einen der Team Rocket Rüpel, die sich im Wald zusammengesetzt haben, um sich zu erholen, was zu essen und neuen Plänen zu schmieden. "Gescheitert? Gescheitert?? NICHTS ist gescheitert! Wir haben viele Lebende Fossilien schnappen können wie kein anderer Team Rocket Rüpel vor uns!" schimpfte die Langhaarige und bekam Jubelnde laute von ein paar Rüpel. "Wir Sammeln unseren Kräften und werden zum Mondsteinhöhle und Route 3 gehen und die vielen Piepis einsacken! Pixi gehört zu einer der seltensten Pokemon überhaupt, da wird unser Boss ein Auge zudrücken das wir keinen grossen Fossilien Ansammlungen bringen konnten." Jessie guckte zum Himmel der langsam heller wird zwischen die Baumkronen. "Wenn wir mit Mission Piepi fertig sind, gehen wir nachhause." Sagte sie ruhig, bevor sie die ganzen Rüpel ansah. "In einer Stunde legen wir los!" die Rüpel jubelten zustimmend. Klar, dass Evoli und Pikachu von den Knirpsen gehört auch zum Ziel zu schnappen, doch Piepi hat den Vorrang. Was Fossilien betrifft, da sorgt sie sich nicht. Während Rocko mit sein Aerodactyl aus dem 3. Untergeschoss mit die anderen rausgeflogen sind, steckte Jessie, James und Mauzi mit ihrer Bohrmaschine dort unten fest. Sie haben rum gebohrt und ein paar Rüpel kamen ihnen zur hilfe. Dabei trafen sie auf weitere lebendige Kabuto, Amonitas, Kabutops und Amoroso. Zu dritt würden Team Rocket die Fossilien niemals schwächen können aber als eine grosse Gruppe und ohne Aerodactyls Aufenthalt, hatten die Lebende Fossilien keinen Chance. Jessie beschloss einen Kabutops zu behalten und James behielt einen Amoroso. Die anderen Rüpel durften keines das gefangene Behalten, aber Jassie und James würden schon noch ihr beide Fossilien zum Hauptquartiers Zucht geben, so dass die Rüpel die dabei waren, doch noch auf ihr eigenes Fossilien kommen können.

Währenddessen in Route 4 nachdem Ash Ponita in seinem Ball zurück rief, mustert Misty Ashs Rucksack der so komisch voll ist. "Ash warum ist dein Rucksack so angeschwollen? Hast du einen Riesennugget gefunden?" fragte Misty neugierig. Ash grinste Misty an, ging auf die Knie und zog seinen Rucksack ab, bevor er den Reissverschluss des Rucksacks öffnete. "Während ich Pinkeln gegangen bin, habe ich dieses Ei gefunden. War einfach neben mir liegen. Es war bevor die Sache mit Aerodactyl." Erzählte Ash, der ein Schneeweisses Ei aus dem Rucksack herausgeholt hat, mit rote und blaue Dreiecksmuster. Rocko und Misty bekamen etwas Panik. "Du willst uns echt sagen das die ganze Zeit, das Ei hätte kaputt gehen können?! Ash du bist verantwortungslos!" schimpfte Rocko der Ashs Ei von seinen Händen schnappte. "Hey, das ist mein Ei, ich habs gefunden!" jammerte Ash der Rockos Diebstahl nicht duldete. Rocko hielt das Ei über seinem Kopf damit Ash es nicht zurücknimmt. "Ich weiss das es dein Ei ist, aber als werdende Pokemon Züchter ist es besser, wenn ich auf dein Ei aufpasse, bis es schlüpft. Bei mir ist es viel sicherer als bei dir." Erklärte er es ruhig. Ash verschränkte die Armen vor seiner Brust. "Er hat recht Ash. Wenn er auf das Ei aufpasst, kannst du tun und lassen, was du willst, ohne ständig zu sorgen das Ei würde brechen." Fügte Misty hinzu. Ash schmolte noch immer, gab sich aber geschlagen. "Ist okay, aber das Pokemon gehört dann mir!" In Route 4 fand Ash ein paar weiteren Pokemon Trainer die er erfolgreich besiegte. Ash fühlt sich gut, viele Trainer zu besiegen, mehr Geld vom Sieg zu bekommen und seinen Pokemon stärker

werden zu Beobachten. Als einer der Junge meinte, Ash könnte AJ besiegen, fragte dieser wo AJ sich befindet. Der Junge den Ash besiegt hat deutete auf einer Richtung, wo Ash, Misty und Rocko hingingen. Erstaunt sahen sie die grosse Holzmauer an, mit einem Elektrische Tafel das 99 Siege und 0 Verlust abgebildet ist damit selbst die dümmsten aus weiter Ferne es sehen können. Als der Trainer AJ ankam mit einem Rucksack voller neue gefangenen Pokemon, welches sein Smettbo in das grosse Zirkusartige Zelt brachte hinter die Mauer, forderte Ash AJ heraus. AJ lachte Ash aus, denn Evoli so wie Pikachu sehen seiner Meinung nach nicht stark genug aus, aber die Herausforderung nahm er an. Während AJ nur Sandan einsetzte, setzte Ash seinen 6 Pokemon ein. Pikachu verlor so schnell, er konnte nicht einmal Blinzeln! Golbat und Tauboga hatten eine Chance, doch Walzer hat beide den Rest gegeben. Ponita hatte auch keine Chance. Ash wählte Bisasam, denkend die Kröte würde ihm den Sieg geben, doch auch dieser wurde vom Inoffiziellen Arena weggehauen. Sein Strubbelkopf setzte er am ende ein und versuchte Sandan mit diversen Attacken das Schuppentier zu stoppen, doch auch Evoli hatte keine Chance. Ash der Evoli im Arm nahm, fragte sich wie es sein konnte das einen Trainer, der keinen Orden hat, nur so stark sein kann. Da AJ seinen 100 Siege hat und nun mit seinen Pokemon den ersten Orden holen will, erklärte Ash seinen Trainingsmethode damit dieser versteht warum seinen Pokemon so stark sind. Im Zelt führte AJ Ash, Rocko und Misty herum. Rocko war begeistert von AJs selbstgemischten Pokemon Futter und Misty staunte über die Brutale Training, die den Pokemon die Gewohnheit gibt in bestimmten situationen zu kommen. Zum Beispiel das Sandan regelmässig in den pool springen muss, um Wasser resistenter zu werden. Ash gefiel die Trainingsmethode nicht, vor allem da die Pokemon nur 15 Minuten Pause haben und ihm das viel zu kurz ist. Durch die Überredung von Rocko und Misty, stimmte Ash ein AJs Schüler zu sein. Dieser hat es angeboten, weil in einer Woche will er nach Marmorica City gehen. Somit nahm Ash mit seinen Pokemon an die sehr harschen Trainingsmethode von AJ teil. Misty beschloss mitzumachen, um stärker zu werden. Rocko währenddessen kümmerte sich um das Ei und das Essen für sich, AJ, Misty und Ash.

Nach einer Woche Training verabschiedeten sie sich von AJ und seinen Pokemon um weiter Richtung Azuria City zu gehen. Es war ein sehr Nebliger morgen und um die Mittagszeit, beschloss Rocko zu Kochen und Ash wurde dazu ausgewählt nach Holz zu sammeln was ihm nervte. Dabei entdeckte er auf einen Gruppe Kinder seines alters oder etwas älter, die um einen Schüler herumstehen. Ash meinte da geht es um Mobbing und wollte dazwischen gehen. Stellte sich aber heraus, dass der Junge für den Ash gedacht hat, würde gemobbt werden, war nur Training, also ähnlich wie AJs Training nur ist es Training für den Kopf. Misty die Ash gefolgt ist, klärte auf das es sich um einen 'Technische Pokemon Universität' oder kurz Pokemon Tech handelt. Es ist eine Institution für Pokemon Trainer die mit bestandemem Abschluss, werden alle Schüler in die Pokemon Liga aufgenommen. Diese Universität ist eine Lehreinrichtungen für Aussergewöhnliche Begabte Studenten, die in sehr kurzer Zeit Pokemon Trainer werden wollen, ohne auf anstrengende Reisen Orden Sammeln zu müssen. Ash gefiel das gar nicht, weil das, was er am spassigsten fand, sind die Schulausflügen und Reisen, dinge die man nie erleben kann, wenn man nur im Klassenzimmer die Zeit verbringt. Natürlich können da nur die Reichen hingehen, weil die Kosten des Technischen Pokemon Universität viel zu hoch für das einfache Volk ist. Anscheinend selbst für Gary Eich zu hoch. Nachdem Ash, Misty, Rocko und selbst Junge Namens Jo zu Mittag gegessen haben, führte Jo die drei in die Universität

herum und zeigte Simulator, bei dem er gewann, ohne an echtes Kämpfen teilzunehmen. Dabei hat Jo ungewollt Arrogant geklungen was Misty und Rocko sehr wütend gemacht hat. Als er gegen Misty vor Ort kämpfte und sein Ultrigaria gegen Mistys Sterndu verlor, konnte er nicht fassen, wie es sein kann das er verliert. Dann erschien seinen Freunden und die wunderhübsche Spitzenstudentin Giselle, deren Verhalten alles andere als hübsch ist. Zwischen Misty und Giselle folgte ein Duell, bei dem Mistys Sterndu verlor. Giselles Georock ist da deutlich viel stärker. Schliesslich forderte nach viele Provokation von Giselle Ash heraus und er setzte Strubbelkopf gegen ihr Tragosso ein. Dank dem Training von AJ ist Strubbelkopf viel stärker und noch flinker geworden. Er konnte Tragossos Knochmerang ausweichen und in einem guten Augenblick den Schädel von Tragossos Kopf umdrehen, so dass dieser von sein eigenes Knochmerang getroffen wurde. Strubbelkopf setzte noch Evo-Crash ein und brachte Tragosso zum Heulen da der kleine Besiegt wurde. Giselle konnte es nicht fassen besiegt worden zu sein, aber sie beschloss umso mehr Mühe zu geben sich zu bessern. Jo hat sich entschieden nachhause zu gehen und mit einer Reise anzufangen, aber auch damit seinen Eltern nicht mehr unnötig viel zahlen müssen damit er in die Universität bleibt.

Ash, Misty und Rockos Reise setzten fort. Misty wurde immer nervöser je näher sie sich dem Ende von Route 4 ankamen. Als die Stadt in Sicht kam, verschwand Misty, meinend sie hat was zu erledigen. Rocko plante sich umzusehen. Somit blieb Ash allein, auf die Suche nach der Arena der Stadt. Dabei entdeckte er ein Fahrradladen und aus Neugierde wieviel ein Fahrrad wirklich kostet damit er Misty es zurückzahlen kann, fiel er fast in Ohnmacht von der Preise. Da hat Misty echt nicht gelogen. Der Verkäufer lachte Ash sogar aus da dieser sich kein Fahrrad leisten kann. Frustriert suchte Ash einen Supermarkt, um alles zu verkaufen was er im Mondberg, Route 3 und 4 gefunden hat und es nicht weiter mit sich rumtragen will. Leider war es nicht genug Geld für ein Fahrrad. Immerhin kaufte er sich ein paar Bälle mehr, aber nicht zu viel da er sparen will! 5 Hyperbälle, 13 Superbälle reichen. Er hat ja noch 11 Pokebälle und da er 7 Superbälle hatte, hat er nun 20! Nun aber ging er weiter auf die Suche nach der Arena. Dabei sah er ein Unbekanntes Insektpokemon vorbeifliegen und verschwand unter die Baumkrone. Ash folgte das Insekt, gab sein bestes Bodycheck gegen den Baum. Als das Pokemon runterfiel, befahl er Pikachu es zu elektrisieren und Strubbelkopf es zu besingen. Ash fing daraufhin erfolgreich das Insekt mit 3 Köpfe und ein rotes Muster auf das dritte Gesicht. Danach beschloss Ash etwas zu Angeln nachdem einen Seeper aus dem Fluss Springen sah. Den Arenaleiter herauszufordern, eilt ja nicht, erstmal will er Pokemon Angeln. Während Ash ein Karpador und Goldini nach dem anderen frei lies, nachdem Strubbelkopf und Pikachu abwechselnd diese besiegte, fing er sich ein Krabby und Quapsel mit ein Pokeball, Seeper, Corasonn und Sterndu fing er mit ein Superball. Da er genug geangelt hat, wollte er jetzt wirklich nach der Arena suchen. Dabei sprach ihn ein Mädchen an, die gesehen hat das er einen Quapsel gefangen hat. "Magst du dein Quapsel gegen mein Kussilla tauschen?" fragte sie mit glänzenden Augen. Ash holte sein Pokedex hervor, um zu sehen was ein Kussilla ist. Es zeigt aber nichts an, ausser das es Unbekannt ist. "Äh... klar, lass uns Tauschen." Sagte er und folgte das Mädchen zum Pokemon Center, wo einen Pokemon Tausch Maschine steht. Zuerst legte Ash seinen Golbat in der Box, danach holte er seinen neu gefangenes Quapsel zu seinem Team, um mit das Mädchen Offiziell zu tauschen. Als sie Quapsel erhielt, war sie ausser sich vor Freude. Sie rief Quapsel aus dem Ball raus und knuddelte es. Quapsel schien die knuddelei zu

gefallen. Ash rief dann Kussilla heraus, um zu sehen, was es ist. Kaum stand Kussilla auf dem Boden und erblickte Ash, konnte er schwören, hat das kleine Pokemon Herzchenaugen erhalten. Sie sprang auf Ash, raubte seinen ersten Kuss auf die Lippen und Paralyisierte ihn. Schwester Joy musste eingreifen und Ash einen Para-Heiler einreichen. Kussilla rief er zurück in ihren Ball zurück war, wie Strubbelkopf Rosa ist, allerdings mit ein Herzchen Muster und mit viel Herzchen Effekte, wenn sie in den Ball raus oder rein gerufen wird. Ash schickte Kussilla zu seiner Box und lies erst einmal seinen 6. Team Platz frei. Das Mädchen mit Quapsel verabschiedete sich von ihm und Ash ging weiter auf der suche nach der Arena.

Als Ash die Arena endlich fand, war er verwirrt, weil alles einen Ballettshow ist. Erst nachdem er sich umsah und die 3 Schwimmerinnen von der Show ansprach, erzählten sie, dass bereits 4 Trainer aus Alabastia sie besiegt haben und sie nur noch Goldini haben. Sie wollten Ash den Quellorden einfach so geben, was Ash nicht wollte. Er will es ja verdienen. Zum Glück erschien Misty aus Heiterem Himmel und entblösste sich als die eigentliche Arenaleiterin. Nach ein paar Hänseleien und Diskussion mit ihren Schwestern, forderte Misty Ash zum Kampf gegen den Quellorden heraus. Pikachu wollte nicht gegen Misty kämpfen, was Ash einen bitteren Geschmack im Mund hinterliess. Er ist schliesslich Pikachus Trainer, nicht Misty. Aber immerhin ist Strubbelkopf bereit gegen Misty zu Kämpfen was Ash sehr erleichtert!

Kapitel 9: Route 24

"Muschas setz Aquawelle ein!" rief Misty zu ihrer süßen Muschel Pokemon. "Strubbelkopf Scanner!" Sein Evoli steht auf eines der am Wasser treibende Plattformen und schützte sich mit einem Schutzschild. Misty hat wie Ash genauso hart trainiert die letzte Woche und wollte es ihm nicht leicht machen, die Quellorden zu gewinnen. Gegen Rocko hat Ash gegen 4 Pokemon gekämpft, daher hat sie auch beschlossen 4 gegen 4 zu machen. Nur ist gerade der Kampf lang andauernd, weil sie beide Scanner und Schutzschild oft nutzen. Wissend das Strubbelkopf Knisterladung und Spriessbomben kann, wollte sie vorsichtig sein. Pikachu sitzt neben Rocko auf eines der Zuschauerstühle, während Mistys 3 Schwestern die Schiedsrichter sind. Während des Zuschauens, pflegt Rocko das von Ashs gefundener Ei. "Strubbelkopf setz Wunschtraum ein!" rief Ash, statt anzugreifen. So lange Muschas Strubbelkopf mit Schnapper, Duonadel, Felswurf, Whirlpool, Lehmschuss, Aquawelle Panzerschutz, Kreideschrei, Aurorastrahl Angriff und sich mit Schutzschild schützte, befahl Ash sein Evoli hauptsächlich auszuweichen und Heuler, Charme, Scanner, Gesang, Wachstum, Rutenschlag, Ausdauer, Spasskanone, Gähner und Trugträne einzusetzen. Muschas Whirlpool wirkte nicht, weil Strubbelkopf von Plattform zu Plattform springt und Muschas hat nicht die Ausdauer Whirlpool dauerhaft zu halten. Wann immer Strubbelkopf doch noch getroffen wird, rief Ash "Blubbsauger!" damit Strubbelkopf sich selbst heilen konnte. "Muschas spring nochmal ins Wasser und setz Whirlpool ein!" rief Misty. "Strubbelkopf!" sein flauschiges Evoli zuckten die Ohren, bereit das nächste Befehl zu folgen. "Spring rein und Knisterladung!" Strubbelkopf piepste und sprang in die Mitte des Whirlpools, woraufhin er in die Tiefe Wasser gezogen wurde. "Was!?" keuchte Misty die das nicht vorhergesehen hat. Kurz darauf wurde das ganze Pool elektrisiert. Das Whirlpool gab nach und Strubbelkopf schwamm zu einer Plattform, um sich das Wasser aus dem Fell zu schütteln. Nun sind seinen längeres Kopffell in aller Richtungen verstreut, aber immerhin kann der kleine mit seinen violetten Augen, die Umgebung nun besser sehen. Muschas trieb auf die Oberfläche und hatte Spiralförmige Augen. "Oh nein Muschas... du hast gut gekämpft, danke schön." Sagte Misty und rief ihr Pokemon zurück in das Tauchball. Misty rief daraufhin Jurob. Ash wollte Strubbelkopf zum Ausruhe zurückrufen, doch will er nicht riskieren das Ponita ins Wasser fällt und Tauboga hat einen schwäche gegenüber Eisattacken und Bisasam ist auch noch schwach gegenüber Psycho und Eis. Misty hat Pokemon die viele Psycho und Eis Attacken haben. Zu blöd das Pikachu nicht kämpfen will. Da muss er mit Strubbelkopf Strategisch angehen wie mit Muschas. Sonst muss er Bisasam und Tauboga rufen. Aber immerhin hat Misty noch 3 Pokemon die Ash zu besiegen hat. "Du schaffst das Strubbelkopf!" sagte Ash grinsend und mit einer erhobenen Faust. Evoli angespornt von seinem ersten Sieg, piepste erfreud ein "Evo, Evoi!". Der Kampf begann und zog sich auch in die Länge. Unter Wasser ist Jurob sehr flink und konnte Strubbelkopf einige male mit Schnabel Angreifen, was aus seinem Hörnchen kommt. Strubbelkopf setzte einmal Blubbsauger ein, gefolgt von einem Scanner. Strubbelkopf konnte im richtigen Moment als Jurob Hornbohrer einsetzen wollte, auf dessen Rücken springen und Knisterladung einsetzen, was den Seehund sofort besiegte. Misty rief Sterndu, der auch im Wasser sehr flink ist. Doch Strubbelkopf konnte diesen auch Besiegen mit ein Knisterladung direkt in die Perle, die daraufhin zerbrach! Zähneknirschend rief Misty nun Flegmon in den Kampf. Sie hat überlegt

Enton in den Kampf zu rufen, weil dieser Kreuzhieb kann, aber sie wollte sicher sein das Enton nicht auch einen KO bekommt, weswegen sie auf Flegmons Zweit typ Psycho vertraut. Ash weiss Flegmon nicht zu unterschätzen, weil auch wenn dieser sehr träge ist, kann Flegmon sehr schnell sein. Dazu verfügt Flegmon über starke Psycho Attacken! In Schlaf versetzen ist nicht gut, weil Flegmon Schlafrede und Schnarcher kann. Somit beschloss Ash gleich diesen anzugreifen. "Flegmon Seher!" rief Misty. Flegmons Augen glühten Blau für einen Kurzen Augenblick. "Strubbelkopf Knisterladung!" rief Ash, Strubbelkopf hüpfte die treibenden Plattformen, um an Flegmon ranzukommen. "Flegmon Gähner!" rief Misty. Strubbelkopf schaffte es mit Knisterladung Flegmon zu treffen, so dass dieser ins Wasser fiel, doch Gähner hat ihn davor getroffen, weswegen Strubbelkopf auf der Plattform einschlieft. "Oje, Strubbelkopf... wach auf Strubbelkopf!" kam es von Ash der etwas schwitzte. Soll er den kleinen zurückrufen oder nicht? Das Evoli schläft tief. Flegmon tauchte auf und stieg auf die Plattform wo Strubbelkopf schläft in einer sehr langsamen Art und Weise. "Zurück!" rief Ash sein Evoli und zurück in seinen Ball rief heraus stattdessen Bisasam. "Und da dachte ich, du bleibst bei Strubbelchen." Sagte Misty grinsend. "Ich wills nicht riskieren!" erwiderte Ash. "Bisasam setz Wachstum ein! Gut so und nun Grasfeld!" über das Wasser und etwas um das Becken des Pools, wuchs eine Illusion aus einer grossen Wiese. "Wunderraum Flegmon!" rief Misty. Neben das Grasfeld, leuchtete nicht nur der Boden, sondern auch einen fast unsichtbarer Rechteckiger Wand um das Pool herum. "Toxin Bisasam!" Die Kröte spuckte Lila Gift richtung Flegmon. Doch Misty war schnell und befahl Flegmon unter das Wasser zu tauchen, was sie auch tat. Somit konnte Flegmon vermeiden vergiftet zu werden. Als Flegmon wieder auftauchte, rief Ash: "Schnpp sie dir Bisasam!" die Kröte gehorchte und mit zwei Ranken wickelte er um Flegmons Körper und hob sie aus dem Wasser raus. "Flegmon Konfusion!" rief Misty und Ash rief: "Blattgeissel!" Gerade als Bisasam eine dritte und vierte Ranke aus seinem Samen herausholte, um Flegmon ordentlich zu prügeln, wurde Bisasam von Flegmons Seher getroffen und gleich KO geschlagen und ins Wasser befördert. Flegmon plumpste in das Wasser, um gleich danach auf der Plattform sich bequem zu sitzen. "Das war heftig. Gut gemacht Bisasam. Zurück!" Nachdem Bisasam zurück in seinem Ball gezogen wurde. "Strubbelkopf ich rufe dich!" rief Ash. Das Evoli war zum Glück aufgewacht und der Kampf wurde fortgesetzt. Wieder setzte Flegmon Seher ein und Strubbelkopf verteidigte sich im richtigen Moment dank seiner Vorahnung Fähigkeit mit Scanner. Nach einem gezielten Knisterladung konnte Ash gegen Misty gewinnen. "Geschafft!" rief Ash erfreut. Strubbelkopf sprang in seinem Armen und Ash knuddelte den noch immer nasser Evoli, gab ihm sogar auf die Backe einen dicken Kuss. "Danke Strubbel du hast sehr gut gekämpft!" sagte er. Misty näherte sich Ash und reichte ihm die Quellorden. Danach verabschiedeten sie sich von Mistys Schwestern, um aus der Arena zu gehen. Pikachu und Rocko kamen zu Misty und Ash. Pikachu sass auf Rockos Schulter da er Eifersüchtig ist auf Strubbelkopf und plusterte die Backen. Ash ist beleidigt das Pikachu nicht für ihn gegen Misty gekämpft hat, aber er sah es nicht so streng, denn Strubbelkopf hat für ihn den Sieg geholt. Nun muss Pikachu mit seiner Eifersucht rumschlagen. Hätte er gekämpft, würde er schliesslich nicht so fühlen müssen. "Hey lass uns zu Route 25 gehen. Dort Lebt Bill. Bill ist einer der berühmtesten Pokemaniacs überhaupt und seine Erfindung des Lagerungs-Systems hat ihm einen Namen gemacht." Erzählte Rocko lächelnd. Ash guckte diesen an. "Was ist ein Lagerungs-System?" wollte er wissen. "Du benutzt im Pokemon Center doch die Box, wodurch deinen Pokemon direkt zu Professor Eich geht, oder?" fragte Rocko und Ash

nickte. "Dieser Box ist das Lagerungs-System. Ohne das, würden wir mit einem Rucksack voll mit Pokemon in deren Bällen rumlaufen. "Achso... Ja klar lass uns dort gehen! Ich will Bill kennenlernen." Sagte Ash lächelnd. Bevor sie nach Route 25 machten, gingen sie zum Pokemon Center um Bisasam, Strubbelkopf und Mistys 4 Pokemon zu Heilen. Sie assen dort auch was und liefen daraufhin nach Norden.

"Och neee..." kam es jammernd von Ash, der mit seinen Freunden die Nuggetbrücke näherten und Garys Weibern erkannte. Gary lief ihm entgegen und wie immer hat er dieses Selbstgefälliges, Arrogantes Grinsen im Gesicht. Der Hellbraunhaariger sah Ash vor sich und lachte kurz. "Ah, Ketchup ist auch da. "Du bist also immer noch unterwegs! Mir geht es bestens, wie du siehst! Ich habe jede Menge neue, starke Pokemon gefangen! Zeig, was du gefangen hast, Ketchup!" schnatterte der Schnösel und seinen Fangirls feuerten ihn auch noch an. "Gary, Gary, ist der Mann, keiner kann es, wie er kann!" Ash rollte seinen braunen Iris, bevor er Strubbelkopf in den Kampf schickte. Gary schickte auch sein eigenes Evoli in den Kampf. "Strubbelkopf, setz Evo-Crash ein!" rief Ash. Garys Evoli flog zu seinem Gesicht. "Was? Unmöglich! Ibitak!" Nachdem Gary sein Evoli zurück in den Ball rief, kam Ibitak aus dessen Ball heraus. Gary lachte siegessicher, doch ein "Knisterladung!" hinderte daran das Ibitak die erste Attacke einsetzen konnte. "Ha! Glück gehabt. So leicht hast du es diesmal nicht!" versprach Gary, der seinen Sandan in den Kampf schickte. "Speiessbomben!" befahl Ash sein Evoli, was Gary erstaunte. Erst einen Elektroattacke und nun eine Pflanze? "Tauboga Sandwirbel!" befahl Gary der seinen viertes Pokemon in den Kampf rief. Doch ein erneutes "Knisterladung!" gab Ash einen weiteren Sieg. Gary setzte daraufhin ein Abra ein, doch dieser war so schwach, seine Konfusion kratzte Strubbelkopf nicht. Mit ein "Flackerbrand!" konnte Abra besiegt werden. Nun aber setzte Gary seinen Rattikarl ein. Dieses ist weitaus stärker als seinen anderen Pokemon, doch Strubbelkopf konnte mit ein Blubbsauger und ein Flackerbrand den Kampf für sich entscheiden. "Viele Starke Pokemon gefangen? Wie hast du die viele Starken Pokemon gefangen, wenn alle deinen Pokemon gegen Strubbeli verloren hat?" Wollte Ash Amüsiert finden, nachdem sein Evoli zu ihm rannte und Ash diesen aufhob und streichelte. "Dein Evoli hat erstaunliche Attacken. Ich bin ehrlich überrascht." Sagte Gary lächelnd. Er hat bisher nach seiner Niederlage gegen Ash viele andere Kämpfe gewonnen, daher macht ihm das nichts aus. "Nächstes Mal werde ich garantiert gewinnen das verspreche ich dir!" sagte Gary der Ash sein Gewinn geld gab. "Soll ich dir was verraten? Ich war bei Bill und habe mir seine seltenen Pokemon zeigen lassen! Das hat mir einige Einträge in meinem Pokedex gebracht!" gab Gary an und erzählte was Rocko zuvor schon gesagt hat, wie Berühmt Bill ist und was er gemacht hat. "Jaja das weiss ich schon Spinatmacho!" sagte Ash genervt. Gary schnaubte nur. "Du kannst dich jedenfalls bei ihm dafür bedanken! Naja. Ich hau ab!... Oh, ja, genau!" sagte Gary der ihm was eingefallen ist. Er wandte sich zu Ash um und holte etwas aus seiner Hosentasche heraus. Es ist ein rotes Gerät, diese drückte er Ash in die Hand, bevor er seinen Strähnen zur Seite strich, als wäre er ein Schönling! "Du tust mir leid. Nein, wirklich!" Fing Gary an der Mitleidig Ash ansah. Seine Stimme klingt eher so, als würde er Ash verspotten. Der Schwarzhaariger sah Gary verwirrt an. "Ach... echt?" kam es zögernd von Ash, als er das Gerät anguckte und dabei wartete, bis Gary ihm auf die Palme brachte."Du mühst dich immer so ab. Darum will ich dir einen Gefallen tun und schenke dir das! Ein Ruhmesdatei!" Ash guckte Gary verwirrt an. Soll er jetzt toben? "Ein redseliges Plappermaul wie du! Das ist wie für doch geschaffen! Ich brauche es nicht, da ich mich nicht um die anderen Schere, ausser

meinen Fans natürlich. In Ordnung! Jetzt muss ich aber wirklich gehen! Tschüss!" Ash und seinen Freunden guckten nach, wie Gary mitsamt enttäuschten Fangirls im Auto wegfuhr. Misty sah ihm nach und guckte daraufhin Ash an. "Wer war er Ash?" wollte sie wissen. Ash winkte ab und versorgte die Ruhmesdatei in seinem Rucksack. Kann er ja später gucken, was es mit dem auf sich hat. "Er ist mein Rivale und kommt auch aus Alabastia." Sagte er gelangweilt. "Weisst du noch Samurai von Vertania Wald? Er hat gegen 4 Trainer aus Alabastia gekämpft die ihn geschlagen haben. Leaf mit ihr Schiggy, Elaine mit ihr Glumanda, Trace mit sein Bisasam, Gara und Ich. Wir sind Nachbarn." Erzählte Ash kurz. "Ich frage mich ob ich die anderen 3 wieder sehe und gegen ihnen Kämpfen kann... na egal, lass uns gehen!" sagte Ash seinen Freunden grinsend. "Das ist die Nugget-Brücke. Hier Kämpfen sehr viele Trainern. Es ist gut zum Trainieren." Erklärt Misty. Ash angespornt dreht seinen Mütze nach hinten und eilte zur Brücke um zu Trainieren. Statt Strubbelkopf, setzte Ash Abwechselnd Ponita, Bisasam, Tauboga und Pikachu ein. Zu seiner und Mistys Überraschung, ist der letzte Trainer ausgerechnet ein Team Rocket Rüpel. Dieser hatte nur einen Golbat den Ash mit Pikachu besiegte. Nachdem Ash von dem Rüpel ein Nugget geschenkt bekommen hat, ging Ash und Misty Pokemon Jagen. Misty blieb in der Nähe des Wassers und fing sich dort einen Tentacha und einen Schillerndes Schiggy. Misty ist überglücklich einen Schiggy gefangen zu haben die sie auf das Hohe Gras fand. Ihr Jubel entging Ash nicht. Er wollte auch einen Schiggy fangen! Doch nach langer Suche konnte er nur einen Mauzi, einen Bluzuk und einen Mauzi fangen. Geknickt gingen sie weiter nach Norden. Erst konnte er keinen Glumanda fangen und nun keinen Schiggy. Nach einer Stunde kamen sie an einem Felsen an, wo ein Glumanda liegt. Ashs Augen Leuchteten und diesmal will er die Gelegenheit nicht entgehen lassen wie auf Route 3! Er warf Strubbelkopf Glumanda entgegen, damit dieser es mit Blubbsauger schwächen konnte. Glumanda fiel vom Felsen runter zu Boden, die Flammen auf der Schwanzspitze wurde sehr klein und damit Ash sich sicher sein kann das Glumanda im Ball blieb, warf er auf diesem einen Hyperball. Der Hyperball wackelte nur einmal, bevor es aufhörte zu leuchten. "Oh mein Gott ein Glumanda! Ich habe einen Glumanda!" Ash hüpfte herum mit dem Hyperball wie ein Idiot. "Rocko guckte Ash ernst an. "Das Glumanda ist sehr geschwächt. Die Flammen auf die Schwanzspitze sind sehr klein. Wenn es erlischt, stirbt Glumanda." Erklärte er. Ash hörte auf zu Hüpfen und den Hyperball an seiner Wange zu reiben. Geschockt starrte er Rocko an. "Was? Echt? Ist hier irgendwo einen Pokemon Center in der Nähe?" Fragte Ash nun besorgt. Er will nicht das Glumanda stirbt, wo er diesen doch gefangen hat. "Ja, an der Grenze zu Route 25 steht ein Pokemon Center." Sagte Rocko der die offene Karte anguckte. "Dann lass uns gehen!" rief Misty. Ash, Rocko, Misty, Pikachu und Strubbelkopf rannten zum Pokemon Center.

Kapitel 10: Orania City

Als die kleine Gruppe die Holzhütte erreichten was das Pokemon Center sein soll, hat es stark angefangen zu Regnen und zu Winden. Gut das sie nicht komplett durchnässt wurden. Ash ging zuerst zu Schwester Joy, um seinen Pokemon zu heilen, bevor er seine Mutter und Professor Eich Telefonieren ging. Mit beide hat er jeweils einen halbe Stunde Telefoniert. Danach schickte er Ponita zu Eich. Auch wenn er den Flammkörper von Ponita und seinen Kampfgeist sehr Wertschätzt, möchte Ash Glumanda als sein neues Feuer Pokemon Trainieren und wenn er auch noch irgendwann mal einen Schiggy fängt, will er alle 3 Kanto erster Partner Pokemon im Team haben. Ash wählte an der Stelle von Ponita Pii, weil er gern den kleinen zu einem Piepi Weiterentwickeln will. Danach holte er Pii aus seinem Ball heraus, um diesem in die Arme zu nehmen. "Du bist echt weich und süß." Sagte Ash und Pii lächelte nur, wedelte dabei die sehr kurzen Ärmchen. Mit Pii im Arm kehrte er zu seinen Freunden und Pokemon zurück, die an einem Tisch vor das Fenster sitzen. Misty erhob sich von ihrem Platz und ging was zu essen holen. So regnerisch wie es ist, wird es so schnell nicht aufhören. Und das Wetter wurde auch noch kühl. "Hier, eine gute Heisse Suppe. Die wird uns Aufwärmen." Sagte Misty die mit einem Tablett und 3 Suppenschüssel zum Tisch zurückgekommen sind. "Danke Misty." Sagte Ash und auch Rocko. Zu dritt geniessten sie die Suppe und Ash fütterte etwas von der Suppe mit dem Löffel an Piepi, dem es zu schmecken schien. Pikachu und Strubbelkopf wurden vorhin schon gefüttert weswegen sie keinen Hunger mehr haben. Nebenan auf der Couch um das Feuer des Pokemon Centers, was in die Mitte der Hütte steht und brennt, sitzen einen Gruppe Jungs zusammen die laut lachten und redeten. "Schaut euch das hier an! Einen wirklich Stattliche Sammlung, oder?" gab einen Blauhaarigen Jungen an, mit Sonnenbrille auf dem Kopf. "Allerdings!" kam es von einem Brünetten. "Du bist wirklich zu beneiden Damien." Sagte einer mit dunklerem braunem Haaren." Der Blauhaariger der wohl Damien heisst, sitzt mit verschränkten Armen vor die Brust und übereinander liegenden Beinen. Vor ihm auf dem Tisch liegen einen Haufen Pokebälle. Damien ist anscheinend keinen Registrierter Pokemon Trainer, da dieser mehr als 6 Pokemon auf dem Tisch hat. Er genießt die Aufmerksamkeit und das Arrogante grinsen an seinem Gesicht gepflastert, erinnert ihm an Gary. "Hey sag mal, ich dachte du hättest auch einen Glumanda." Sagte einer mit dunklen blauen kurzem Haaren. "Ja... Ich hatte mal einen Glumanda, aber es wäre nicht einmal gegen eine Fliege angekommen." Sagte Damien. "Ich mag seinen Einstellung nicht." sagte Misty leise und verschränkte ihre Armen vor die Brust. "Gegen Wasser, Boden und Gestein sind Glumanda sehr schwach, aber wenn man sie gut trainiert, können sie sehr stark sein." sagte Rocko, dessen Augenbrauen etwas zusammengezogen sind. "Und was hast du mit dein Glumanda gemacht?" wollte der dunkelhaariger aus Damiens Gruppe Wissen. "Ich habe es ausgesetzt auf einem Stein, mitten im Wald." Sagte Damien der daraufhin lachte. Ash, Misty und Rocko sahen sich an. Dann ist Ashs Glumanda also das Ausgesetzte, armes Pokemon. "Es war mir einfach zu blöd, ganz gleich was ich gemacht habe, es ist andauernd hinter mir her getappt. Letztendlich habe ich gesagt, bleib hier und warte. Dann bin ich abgehauen." Erzählte Damien weiter und zuckte dabei die Schultern. "Es hat mir geglaubt, bestimmt sitzt es noch immer da." Er und seinen Freunden lachten. Rocko hatte genug davon. Auch wenn das Ausgesetzte Glumandas nun in gute Händen befindet, will Rocko was dazu sagen. "Er hat also

tatsächlich Glumanda ausgesetzt!" sagte Ash genervt. "Gut das du Glumanda gefangen hast. Es wäre sicher gestorben bei diesem Wetter." Sagte Misty. Ash sah Rocko an der um den Tisch ging. "Rocko was hast du vor?" wollte Ash Wissen er ihn ansah. "Bleibt hier, ich werde mit ihm reden." Sagte Rocko ernst, der zu der Gruppe Jungs in der Mitte der Hütte lief. "Wie kannst du es wagen dein Glumanda einfach aussetzen und versprechen auf dich zu warten. Weisst du das Pokemon Jahrelang auf sein Trainers versprechen hört? Kennst du nicht die Geschichte von Fukano der 9 jahrelang auf sein Herrchen gewartet hat, bevor dieser starb?" konfrontierte Rocko dieser. "Was geht dich das an? Willst du Problem?" fragte Damien der aufstand und mit einem der vielen Pokebälle in der Hand bereit war, gegen Rocko zu Kämpfen. Rocko war nicht eingeschüchtert. Bevor er was erwidern konnte, schreitet Joy ein. "Halt Stop. Drinnen wird nicht gekämpft, das ist gegen die Regeln." Sagte sie. Damien und seinen Gruppe verschranden und Joy widmete sich Rocko. "Das sind ganz gemeine Schläger. Sei vorsichtig mit ihnen." Rocko war ganz rot im Gesicht, während sie mit ihm redete. Er nickte ihr zu und kehrte zurück zum Tisch von seinen Freunden. Damien und seiner Gruppe verliessen das Pokemon Center sobald der Regen weniger geworden ist. Ash währenddessen spielte mit Pikachu, Strubbelkopf und Pii. Erst nachdem Damien und seine Gruppe weggegangen sind, holte er Glumanda heraus, dessen Haut nicht orange, sondern gelb ist. Ash sah Glumanda an, dass dieser sich nach Damien umsieht. Daher nutzte Ash nun die Zeit sich mit Glumanda anzufreunden und diese zu füttern. Glumanda musste sehr Hungern. Spät Nachmittag hörte der Regen ganz auf, weswegen Ash und seinen Freunden aus dem Pokemon Center raus ging um weiter zu Teisen. Pii und Glumanda behielt er dabei in deren Bällen. Route 25 ist voll von Pokemon Trainern. Ash rief Glumanda zum Kampf heraus, bei Pflanzen Pokemon. Er erkannte das Glumanda schwächer ist als seinen Aktuellen Pokemon aber mit Training wird er Glumanda stark machen, wie Rocko es zuvor gesagt hat. Rechtzeitig wechselte Ash Glumanda aus, damit dieser nicht besiegt wird und ihm das Gefühl zu geben, was im Kampf geleistet zu haben. Bisasam Entwickelte sich in Bisaknosp weiter, ganz zur Freude von Ash. Pikachu fand ein interessantes, hängendes Pokemon im Baum. Dieses Unbekannte Pokemon was ein Bummelz ist, konnte Ash dank Pikachus Einsatz fangen. Sie kamen zu Bills Haus an der Küste vor einem Leuchtturm an, um dieser bei einem Problem mit einer Zeitmaschine oder wie er es nannte zu helfen. Dabei hat Bill durch einen Fehler, sich mit einem Nidorino verschmolzen und Ash musste den Knopf der Maschine drücken, um es Rückgängig zu machen. Sein Nidorino haute ab und Bill stellte sich der kleinen Gruppe daraufhin vor. Danach zeigte er seinen seltenen Pokemon Sammlung, in Form von Evolis Weiterentwicklung. Bill hat tatsächlich alle 18 Typen der Weiterentwicklungen gesammelt. Ash staunte wie viele Weiterentwicklung Evoli hat. Da kann er ja gar nicht entscheiden, welches von diesem, er will das Strubbelkopf sich Weiterentwickelt. Bill war aber so lieb und schenkte Ash einen Ewigstein-Halskette für Evoli, bis Ash sich entschieden hat, was er aus Strubbelkopf will. Denn nicht alle Evolitionen Entwickeln sich aus Steinen und da muss Ash auch aufpassen wegen Tag, Nacht und Feen Attacken. Ash band die Halskette um Strubbelkopfs Hals, was schon schick aussieht. Bill erzählte dann von ein Pokemon das er seit 20 Jahren sucht, bisher aber keinen Erfolgen hatte. Danach verbrachten sie die Nacht bei Bill, assen viel und konnten in die Wärme schlafen. Am nächsten Morgen verabschiedeten sie sich von Bill, um weiterzuziehen, diesmal nach Süden zu Orania City. Am Strand sahen sie ein sehr schönes Pokemon das auf das Wasser rennt. Anscheinend hat es sie beobachtet. Diese war aber zu weit weg um mit dem Pokedex zu Scannen. Auf einmal gab es im Wald

von Route 25 einen Schwarm von Haspiror. Ash nutzte es aus, um Glumanda zu trainieren. Zum Glück gibt es schwache Häschen darunter, so dass Glumanda für Ash eines schwächen konnte, um es zu fangen. Glumanda ist sehr glücklich darüber, dass Ash zufrieden mit ihm ist. Anscheinend entgingen die Haspiror Schwärme Team Rocket nicht, weil sie mit Maschinen ein Häschen nach dem anderen jagten. Zusammen mit Misty und Rocko konnten Ash Team Rocket schlagen. Damien trat hinterher aus einem Busch, weil er gesehen hat, dass Glumanda doch was draufhat, Team Rocket mit Flammenblitz besiegt zu haben. Doch der eigentliche Grund, warum er Glumanda zurückwollte, ist weil er schillernd ist, und das hat Damien nicht vorher gewusst. Jetzt wo Glumanda wertvoll ist, möchte er ihn zurück. Glumanda, der die Zeit mit Ash geniesste, schleuderte Damien mit einer gezielter Eisenschweif auf dem Arsch in die Luft.

Nachdem sie durch Route 24 und durch Azuria City lief, kamen sie an Route 5 an. Dort fing Ash sich ein Fluffeluff und Fukano mit einem Pokeball und Snubbull und Vulpix mit einem Superball. Ash jagte die Chaneriras hinterher, die er finden konnte, aber leider waren sie viel zu schnell, um überhaupt bekämpft zu werden. Um nach Orania City zu gehen, mussten sie erst einmal durch den Unterirdischen Tunnel gehen. Es war ein elend langer Tunnel, das nicht aufzuhören schien. Ashs neidischer Blick folgte den Autos, die hin und her fuhren und die paar Leute auf ihren Fahrrädern. Da erinnerte Misty Ash daran, dass er ihr ein Fahrrad schuldet. Ash konnte da nur seufzen. Das hat er nicht vergessen, aber die Fahrräder in Azuria City sind nun mal sehr teuer! Sie kamen nach 5 Stunden ununterbrochenes Laufen in Route 6 an. Zuerst bereiteten sie ein Picknick, um zu Mittag zu essen, und um dann ein Nickerchen zu machen. Während Misty ihren Schönheitsschlaf hielt, angelte Ash am See und fing sich ein Muschas mit einem Superball. Einen umher wanderte Magnetilo und Traumato konnte Ash sich auch schnappen. Magnetilo fing er sich mit einem Hyperball und Traumato mit einem Pokeball. Sobald Misty aufgewacht ist und Rocko die Geschirre abräumte, liefen sie weiter. Team Rocket war nicht ihr nächstes Ärgernis, sondern eine Gruppe Schiggy. Nachdem Ash, Misty und Rocko dank Bisaknosps Ranken aus der Fallgrube herausgeholt wurden, befahl Ash Pikachu und Strubbelkopf die 5 Schiggy zu elektrisieren. Ash fing sich daraufhin alle 5. Wenig später kam Offizier Rocky auf ihrem Motorrad, die ihnen erklärte, dass die 5 Schiggys von ihren Trainern verlassen wurden und Streiche spielen und in Orania City Streiche spielen. Da Ash aber alle 5 gefangen hat, wird es keinen Ärger mehr geben. Ash ist fassungslos, wie man nur seinen Pokémon verlassen kann. Sie frei setzen ist eine Sache, aber abzusetzen und ihnen falsche Hoffnungen geben, das geht gar nicht!

In Orania City angekommen, ging Ash und seinen Freunden zum Pokémon Center. Dort herrschte etwas Chaos aufgrund so vieler Trainer, deren Pokémon schwer verletzt sind. Stellte sich heraus, dass der Arenaleiter Major Bob dafür verantwortlich ist. Nachdem Ash sein Pokémon geheilt hat, Tauboga gegen Schiggy mit der dreieckigen Brille im Computer ausgetauscht und mit Eich und seiner Mutter telefoniert hat, lief er direkt auf der Suche nach Major Bob. Als er die Arena betrat, wurde Ash als Baby betitelt, weil Bob dachte Ash wäre ein weiterer armer Schlucker, der verlieren wird. Dabei lachte dieser, als er Evoli und Pikachu neben Ash erblickte. Bob holte heraus seinen Raichu, das einzige Pokémon, was er einsetzen würde, denn für 4 oder 6 sind seinen Herausforderern es nicht wert. Bob provozierte Ash, machte Strubbelkopf und Pikachu fertig und selbst Raichu lachte Pikachu aus. Pikachu war wütend und er

wollte beweisen, dass Pikachu Raichu besiegen kann, zu Ehren aller Pikachus! Somit fing der Kampf an, das leider schnell zu ende ging. Raichus Donnerblitz, Megahieb, Megakick, Bodyslam, Bodycheck, haut richtig rein. Da hat Pikachu keine Chance gehabt. Joy lauschte Ash, Misty und Rocko reden über Pikachu und sie schenkte Ash einen Donnerstein. Ash könnte Pikachu Weiterentwickeln, doch fragte er Pikachu was dieser machen will. Schliesslich ist sein Stolz angekratzt. Pikachu hat den Donnerstein lange angesehen. Er setzte sich auf und wollte mit ein Schwanzhieb, den Stein aus Ashs Hand weg schlagen. Leider berührte Pikachus Schwanz für einen Augenblick, was aber reichte, um die Weiterentwicklung auszulösen. Auf das Bett sitzt nun ein grosses Raichu, noch immer sehr verletzt. "Raichu..." fing Ash an, sagte aber nichts, weil Raichu sehr enttäuscht aussieht. Er wollte sich nicht Weiterentwickeln. Rocko schlug vor das er, Misty und Ash Raichu in ruhe zu lassen damit dieser sich sich sammeln kann, wegen was gerade passiert ist. Zudem möchte Joy Raichu Untersuchen und nachsehen ob die Verletzungen geheilt sind mit einer Weiterentwicklung. Ash währenddessen lief ausserhalb des Pokemon Centers. Raichu ist zu verletzt und würde in ein paar Stunden erst wieder entlassen. Währenddessen guckte Ash sich im Hafen um. Dort steht ein grosses Kreuzschiff. Ash angelte etwas im Wasser und fing sich da ein Lampi. Danach fing er sich ein Pottrott welches er am Hafen fand, eines der vielen Wingull und einen Skaraborn den er vorbeifliegen sah und von einem Baum runter beförderte mit seinem eigenen Bodycheck. Dabei fing er sich auch ein Habitak. Ash lief im Park und spielte etwas mit Pii. Er begegnete dann jemanden der einen Habitak für sein Porenta wollte. Dabei wirkte dieser sehr verzweifelt. Ash stimmte zu, seinen neues Habitak zu tauschen und erhielt ein vom Aussterben bedrohtes Porenta. Sie mussten zum Tauschen dafür zum Pokemon Center gehen, weil dort die Tauschmaschine steht und Ash musste Habitak von seinem Box holen, um zu tauschen. Da Ash bereits im Pokemon Center ist, wollte er gleich nach Raichu sehen. Dieser war immer noch geknickt, wegen die ungewollte Weiterentwicklung. Ash munterte Raichu auf, denn dieser ist noch immer schneller als Bobs Raichu. Selbst Strubbelkopf tröstete Raichu. Nachdem Raichu erlaubt war zu gehen, forderte Ash Bob nochmals heraus. Diesmal konnte Ashs Raichu gewinnen dank seiner Schnelligkeit. Sein Raichu fühlte sich besser mit diesem Sieg und nachdem Ash den Donnerorden erhielt, gingen sie in einem Restaurant zur Feier etwas essen.

Kapitel 11: MS Anne

Nach dem Besuch des Restaurants gingen Ash, Misty und Rocko nach Route 6 um zu Trainieren. Dabei fing sich Ash ein verlassenes Ponita, der seine Herde nicht mehr finden konnte. Auch fing Ash ein Smettbo, allerdings ein weibliches. Ein Bluzuk fand er und fing auch. Bei allen Fängen hat er sein Pii in den Kampf geschickt, damit der kleinen Sternenförmige Fee Pokemon Erfahrungen sammelt. Ash erkannte aber das Pii schnell die Ausdauer verlor, daher hat er ihn mit sein Evoli ausgewechselt. Beide Pokemon waren sehr erfreut über den Fang von Smettbo, Ponita und Bluzuk. Ash wollte daraufhin Glumanda Trainieren, weil laut seinem Pokedex, müsste den gelben Salamander sich bald Weiterentwickeln. Doch dann lauschte er Pokemon Trainer, gegen die er bereits gekämpft hat und von einem Kreuzschiff spricht. Ash kratzte sich an der Wange, rief Pii zurück in den Ball und mit Raichu und Strubbelkopf kehrte er zu seinen Freunden zurück, die auf einer Wiese, unter einem Schattigen Baum, auf einer Picknickdecke liegen und Chillen. "Sag mal wisst ihr von einem Schiff, das in Orania City angelegt hat? Ich habe von Trainern gehört das dort eine Party stattfindet. Was ist das für einen Party?" fragte er. Rocko setzte sich auf. Rocko nahm sein Reisebuch in die Hand und blätterte darin. "Mal sehen..." fing Rocko an. "Das muss die MS Anne sein. Dieses Schiff legt einmal im Jahr in Orania City an. Das Fest besteht darin gegen starke Pokemon Trainer aus aller Welt anzutreten, Pokemon zu Tauschen und wichtige Persönlichkeiten treffen. Manchmal befindet sich in MS Anne Champs aus anderen Regionen und Ländern. Häufig aber reisen Geschäftsleute mit." erklärte er in kurz, als er die Informationen aus seinem Buch schnell herausgelesen hat. "Ich war letztes Jahr schon in der MS Anne. Man kann dort auch Tanzen, Karaoke singen. Das Essen ist sehr gut." teilte die noch immer liegende Misty mit. Ashs Augäpfel fingen an zu brennen. Er hob eine Faust in die Höhe und sagte: "Lass uns hingehen! Das ist die Gelegenheit, Glumanda und Schiggy zu Trainieren! Wer weiss ob bis dahin Pii sich auch weiterentwickelt?" Rocko grinste ihn an. "Ich war bisher auch noch nie in MS Anne. Vielleicht finde ich dort Fossiliensammlern, um mit mir Fossilien auszutauschen." Rocko erhob sich daraufhin. Schliesslich hat Bill ihnen Bootsticket für die MS Anne für dieses Jahr gegeben. Wäre doch schade die Gelegenheit nicht auszunutzen. Misty streckte sich im Liegen, bevor sie sich aufsetzte und von der Decke aufstand. "Ich habe nichts dagegen nochmal hinzugehen. Meinen Pokemon brauchen auch gutes Training." sagte sie grinsend. Rocko faltete die Picknickdecke zusammen, bevor er es in seinem Rucksack reinstopfte. "Dann lass uns gehen. Je früher wir hingehen, umso länger können wir dort die Zeit verbringen." sagte Rocko. "Wann fährt MS Anne ab?" fragte Ash. "Da es erst angekommen ist, wird es in einer Woche abfahren. Unser Ticket hat die Gültigkeit von einer Woche." erklärte Rocko. Misty und Ash jubelten. Sie würden einen ganze Woche Luxuriös essen, schlafen und gegen so viele starke Trainer Kämpfen können.

Erfreut liefen das Trio zurück nach Orania City. Als sie an das Hafen ankamen, sahen sie schon sehr viele Leute anstehen. Ungeduldig versuchte Ash sich abzulenken, indem er Strubbelkopf im Arm hielt, diesen streichelte und knuddelte. Raichu war natürlich eifersüchtig das er nicht auch so verwöhnt wurde, daher kletterte er auf Ash. Da er zu gross ist, um auf Ashs Schulter zu sitzen, klebte Raichu auf Ashs Rücken. Ash lachte etwas und kraulte Raichu, mit einem nach hinten gebeugtem Arm, an dessen

braunen Hinterohr. Nach was sich für einen halben Ewigkeit angefühlt hat, kamen sie endlich am Eingang des grossen Kreuzers. Dort wurden die Bootsticket gereicht und das Trio konnten im Kreuzer rein gehen. Zusammen guckten sie zuerst nach ihrem Schlafzimmer, wo es sich befindet, bevor sie ans Deck und Rückseite gehen, wo sehr viele Pokemon Trainer befinden sollen. Ash konnte es nicht lassen die Trainer zu Herausfordern. Kaum an Deck angekommen, forderte er den erstbesten heraus. Einen Gentleman hatte zwei Fukano, welches Ashs Schiggy besiegte. Ein anderer Gentleman hatte ein weibliches und ein männliches Nidoran. Ash schickte Glumanda in den Kampf um gegen die beiden zu Kämpfen, woraufhin Glumanda gewann. Der dritte Gentleman hat einen Pikachu gehabt. Ash entschied sich Strubbelkopf in den Kampf zu schicken. ein gezieltes Doppelkick hat Pikachu schnell besiegt. Der vierte Gentleman besitzt einen Ponita und ein Fukano. Ash schickte Schiggy in den Kampf. Eine Göre wollte gegen Ash kämpfen, sie hatte einen Taubsi dabei. Ash dachte das es einen gute gelegenheit ist, Pii in den Kampf zu schicken. Pii konnte gegen Taubsi nicht gewinnen, er hat den kleinen schnell zurück in den Ball gerufen, bevor Taubsi Pii besiegen konnte. Ash rief hinterher Schiggy in den Kampf und gewann nicht nur gegen Taubsi, sondern auch gegen Göres weibliche Nidoran. Die zweite Göre die Ash Herausforderte, hat einen Rattfratz und einen Pikachu. Ash liess diesmal Glumanda gegen die beiden kämpfen.

Ein junger Teenager hatte nur ein männliches Nidoran. Da Schiggy schon ausserhalb des Balls befindet, liess Ash die Schildkröte auch noch gegen Nidoran kämpfen, bevor er Schiggy zurück in den Ball rief. Einen kleinen Knirps Piepste Ash an, um gegen ihn zu Kämpfen. Der Knirps schickte einen Menki in den Kampf und Ash rief Bisaknosp heraus. Schliesslich Entwickelte sich Glumanda weiter, nachdem dieser gegen einen Elektriker zwei Magnetilo gewonnen hat. Misty und Rocko kämpften aber auch gegen ein paar Trainer, nur rum stehen taten sie nicht. Misty hat ihr Quapsel gegen zwei Gentleman antreten lassen. Sie hatten jeweils einen Pokemon. Ein Gentleman hatte ein Ponita, ein anderer Gentleman hatte ein Sandan. Ihr Quapsel Entwickelte sich daraufhin zu Quaputzi, woraufhin Misty sehr zufrieden, ihr Frosch Umarmte und sie mit viel Liebe verwöhnte. Auch Rocko erlebte eine Weiterentwicklung seines Pokemons, nachdem er einen gegen einen Schönheit die einen Taubsi und einen Pikachu hatte, gekämpft hatte. Rocko war zeitlich abgelenkt wegen der Schönheit der Trainerin, doch konnte er am Ende Siegen. Einen Angler, der im Poolbereich auf das Deck entspannte, zählte keinen zweimal. Kaum hat er Blickkontakt mit Ash genommen, warf dieser seinen zwei Goldini und Tentacha gegen Ash. Einen Knisterladung von Strubbelkopf hat alle drei Pokemon geröstet. Der zweite Angler hatte ein Sterndu, Muschas und Tentacha was auch keinen Probleme für Strubbelkopf war. Der dritte Angler hatte einen Goldini und Seeper und er war im Pool, zusammen mit einem anderen Angler der einen Karpador besitzt.

Zu dritt gingen sie dann im inneren des Schiffes. Die Matrosen, die in der MS Anne arbeiten, sind auch bereit für einen Kampf. Sie sind um einiges härter als Ash sich gedacht hat und er konnte nicht jeden Matrosen Besiegen. Da musste er sehr oft seinen Pokemon, am Pokemon Center von Ms Anne heilen gehen. Die Matrosen besitzen hauptsächlich Muschas, Quapsel, Tentacha, Seeper, Sterndu und manchmal auch Machollo. Ash hat abwechselnd Bisaknosp, Raichu und Strubbelkopf gegen die Pokemon der Matrosen eingesetzt. Die meiste Arbeit kam von Raichu, da dieser zurzeit sein stärkstes Pokemon ist, Dank die Weiterentwicklung. Doch gegen die Machollo, musste er Bisaknosp einsetzen. Ein Matrose hatte einen Flegmon. Dieser

war sehr schläfrig und faul. Ash nutzte es aus, um mit Pii wieder zu probieren. Der Kampf dauerte verdammt lange, weil Flegmon ungehorsam war, was den Matrosen zum Ausrasten brachte. Aber nach mehrere Duplexhiebe, konnte Pii gewinnen. Es war das aller erste grosse gewinn von Pii, was dieser grossen Freude brachte, dass der kleine sogar Tränchen in die kleinen schwarzen Äuglein hatte. Ash knuddelte Pii. So viel Glück würden sie sicher nicht so schnell wieder haben, einen starkes Trainiertes Pokemon zu besiegen, weil dieser auf die Befehle seines Trainers nicht hörte. Eines der vielen Matrosen hat sogar einen Enton dabei, doch dieser zusammen mit Quapsel waren sehr zäh, daher hat er Raichu in den Kampf geschickt. Von dem letzten Matrosen gegen Ash gekämpft hat, war Jurob auch nicht sehr leicht zu besiegen. Nachdem Raichu dieser fertig machte, gestand der Matrose, dass er gern einen Feuer Pokemon hätte. Einen Ponita, um auf einem Gallopa reiten zu können, wenn es sich mal weiterentwickelt. Ash erwähnte einen Ponita zu haben und schlug einen Tausch vor. Schliesslich hat er keinen Jurob und da er den zweiten Ponita erst kürzlich gefangen hat, ist es doch ein guter gelegenheit. Der Matrose war einverstanden und ging mit Ash zum Raum, wo sich Pokemon Trainer aufhalten, um mit anderen ihre Pokemon zu tauschen. Ash ging zuerst zur Maschine und setzte Schiggy, Bisaknosp und Glutexo in der Box um das weibliche Smettbo, Bluzuk und das neu gefangene Ponita in seinem Team zu holen. Er hat vor Smettbo und Bluzuk zu tauschen, falls jemand interesse hat. Nachdem er mit dem Matrosen zum Tauschmaschine ging, verabschiedete er sich von dem neuen Ponita und bekam kurz daraufhin einen Jurob. Jurob setzte er daraufhin in der Box ab, um Schiggy wieder in seinem Team zu bekommen. Nun war es fürs erste gut mit Kämpfen. Im Pokemon Center liess er seinen Pokemon heilen, dann ging er, Misty und Rocko im Restaurant etwas essen, bevor sie, bevor sie zum Marktstand am grossen Hauptsaal gingen und sich umsahen. Dort kaufte Rocko den einzigen Metallmantel, den er finden konnte, damit er irgendwann Onix Weiterentwickeln kann. Auch kaufte er sich einen Donnerstein, für den Fall, sollte er einen Nasgnet fangen, kann er diesen zu Voluminas Weiterentwickeln. Misty kaufte sich 3 Wassersteine. Noch will sie Muschas, Sterndu und Quaputzi behalten, wie sie sind, doch irgendwann möchte sie die drei Weiterentwickeln. Ash wollte nicht sein ganzes Geld für Entwicklungssteinen Ausgeben, da er mehr Bälle haben will. Daher kaufte Ash sich 2 Mondsteinen, weil diese seltener sind. Insgesamt hat er nun 4 Mondsteinen und sie sind reserviert für Piepi, Nidorina, Nidorino und Pummeluff, wenn er diesen irgendwo fängt. Während das Trio sich weiter umsahen, auf der andere Seite des Raumes kaufte sich der Team Rocket Rüpel James, der im Schiff als Kellner arbeitet, vom Karpadorhändler einen Karpador. Er war allein unterwegs und wurde übers Ohr gehauen, das er mit Millionen von Karpadoereiern machen kann. Der Blauhaariger bezahlte 500 Pokedollar und steckte Karpadors Ball an seinem Gürtel, bevor er weiterarbeiten ging.

Auf die andere Seite Beobachten das Trio einen Kampf zwischen einem Starmie und ein schwarzes Rattfratz. Ein Gentleman gewann den Kampf, vermutlich weil Sterndu sich zu schnell in Starmie weiterentwickelt hat, ohne die richtigen Attacken zu erlernen, die Starmie nicht kann. Nach dem Kampf fragte der Gentleman, ob jemand gewillt ist gegen ihn zu kämpfen. Eigentlich wollte Ash erst mal seinen Pokemon ausruhen lassen. Doch Smettbo und Bluzuk haben noch nicht gekämpft, das könnte ein gutes Training für sie werden. Daher trat Ash hervor, bereit zu Kämpfen. Er schickte sein weibliches Smettbo in den Kampf und versuchte mit Konfusion Rattfratz anzugreifen. Doch das zeigt keine Wirkung, also konzentrierte sich Ash zuerst

Stachelspore einzusetzen. Rattfratz ist sehr flink, Ash musste aufpassen das Smettbo nicht von Rattfrats angriffen getroffen wird, vor allem da Smettbo nicht so schnell ist. Wann immer Rattfratz in ihrer Nähe kam und sie nicht ausweichen konnte, befahl Ash, Smettbo Windstoss einzusetzen. Als Rattfratz erschöpft wurde und auch noch von Stachelspore getroffen wurde, brach der Gentleman den Kampf ab und ging. Verwirrt sah Ash diesem nach, bevor er enttäuscht schmolte. Hätte der Gentleman den Kampf nicht abgebrochen, dann hätte Ash wieder einen grosse Summe Gewinn geld erhalten! Des Gentlemans und Ladys geben immer so viel Geld nach dem Kampf ab. Nachdem Ash einige Kämpfe verloren und die Trainer deren Gewinn geld geben musste, möchte er wieder Kohle haben. "Ah, seht mal da! Das ist der Top Koordinator Juan!" brachte Misty keuchend von sich. "Hä? Wer ist Juan?" fragte Ash verwirrt. Misty schmolte und starrte Ash wütend an. "Juan ist eine Berühmtheit! Weisst du das etwa nicht? Er ist in ganz Japan bekannt! Er ist Ehemaliger Arenaleiter und spezialisiert auf Wasser Pokemon!" nachdem sie das erklärt hat, faltete sie ihren Händen zusammen. "Er hat so tolle Wasserpokemon! Sein stärkstes Pokemon ist ein Walreisa!" Ash gab von sich nur ein "Aha" und holte sein Pokedex heraus, um zu sehen was ein Walreisa ist. Aber Walreisa gilt hier als unbekannt. "Kommt, lasst und mit Juan reden! Die gelegenheit wird sicher nicht nochmal kommen!" sagte Misty die Rocko und Ash an deren Handgelenk griff und sie beide hinter sich zerrte. Raichu und Strubbelkopf eilten dem Trio hinterher.

Juan drehte sich um, nachdem 3 Kinder ihm näherten. Er lächelte diesen an, als Misty ihn anschwärmte und fragte was er hier zu suchen hat. "Ich wollte einmal im Jahr, auf MS Anne verbringen und die Wettbewerbe Leiten." erzählte er ruhig. Mistys Augen vergrösserten sich. "Was? Findet hier etwa ein Wettbewerb statt?" Juan lächelte. "Ja, in der Tat. Ein Schönheitswettbewerb. Die Anmeldung findet bis heute Abend statt. Freitag ist die erste Runde, zweite Runde ist Samstag und die dritte und letzte Runde findet sonntags statt. Bis dahin haben selbst diejenigen die noch nie an einem Wettbewerb teilgenommen haben chancen zu Trainieren." erklärte er. "Gewinnt man da einen Orden?" fragte Ash. "Nein. Geld verdient man." Ashs Augen vergrösserten sich. //Geld!// "Ich will daran teilnehmen!" kam es entschlossen von Ash. Juan nickte. "Ich sehe den Sturm in dir. Ich bin gespannt, was du für Ergebnisse zielen wirst." Eine hübsche Lady kam zu ihm und flüsterte ihm was ins Ohr. Juan nickte sie verstehend. Danach guckte er die Kinder an. "Ich entschuldige mich. Meine Begleitung braucht meine Anwesenheit." sagte er freundlich und verabschiedete sich von den Kindern. Misty, Rocko und Ash winkten sie zu. Die Rothaarige drehte sich daraufhin mit verschränkten Armen zu Ash. "Du willst ernsthaft an einem Schönheitswettbewerb teilnehmen?" fragte sie ernst. "Warum nicht? Ich will Geld gewinnen." Rocko dachte nach. "Einen gewöhnlichen Kampf wird das aber nicht werden. Du musst Schöne Attacken wählen um zu Punkten. Eis Pokemon haben hauptsächlich Attacken, die zu der Kategorie 'Schön' angehören. Du musst diese Attacken auf der Bühne einsetzen und sie die Zuschauer Präsentieren. Je mehr Jubel du bekommst, desto mehr Punkte erhältst du. Wenn du am Ende die meisten Punkten hast, gewinnst du." erklärte Rocko der ein oder zwei Dinge darüber weiss. Misty nickte ihm zu. "Und auch Attacken kombinieren. Sagen wir, Schiggys Blubbstrahl und Muschas Aurorastrahl, um daraus Eiskugeln zu machen." Ash dachte nach. "Ich krieg das schon hin. Mein einziges Eis Pokemon ist Jurob. Ich werde ihn Trainieren und im Wettbewerb einsetzen." sagte er lächelnd.

Kapitel 12: Porta Vista

Die nächsten paar Tage verbrachte Ash seine Zeit am Schiff, nicht nur mit Vergnügen, sondern mit Training! Er wollte nicht nur das seinen Pokemon, insbesondere Jurob stärker werden, indem er gegen verschiedenen Trainer kämpft, sondern wollte er auch das Jurob seinen Attacken trainiert, damit es im Wettbewerb gut aussieht. Ash hat keine Ahnung von Schönheiten. Das einzige schöne woran er sich erinnert, ist die sehr Gutessehende Schülerin Giselle, von der Technische Pokémon Universität, mit ihrem Tragosso. Man war sie eine Schönheit! Aber ihre Schönheit bringt nichts im Training mit Jurob. Am Tag des Wettbewerbes, guckte Ash sich nach weiteren Trainern um, weil er zu aufgereggt ist, um ruhig und still zu sitzen und abzuwarten bis das Wettbewerb beginnt. Jurob schont er, daher liess er seinen anderen Pokemon kämpfen. Raichu ist sehr stark geworden und seinen Elektrische Attacken sind sehr effektiv gegen viele Pokemon im Schiff. Allerdings wurde ihm von Rocko angeraten, dass er sich nicht nur auf Raichu konzentrieren muss und Ash bemüht sich daran zu halten. Er will schliesslich ja das Schiggy sich Weiterentwickelt und im selben Level befindet wie die anderen Pokemon im Team. Abgesehen von Pii natürlich, den kleinen lässt Ash nicht kämpfen, weil Pii noch zu schwach ist. Und hiess es nicht, das Baby Pokemon mit viel Liebe und Massage sich erst Weiterentwickeln soll, weil ansonsten würde er Attacken nicht mehr lernen können, die er als Piepi hätte lernen sollen? Ash will nichts Falsches machen mit dem Baby Pokemon. Jedenfalls, Ash entdeckte einen Weg, wo er noch nicht lang gegangen ist. Es endet mit einer Treppe nach oben. Als er sich das näherte, sah er ein Bekanntes Gesicht. "Sieh an! Ketchup!" kam es herausgespuckt aus dem Mund von Gary Eich, als er die Treppe nach oben herunterkam. Sein Gesicht trägt ein selbstgefälliges Grinsen auf. "Ugh, Hätte ich mir denken können das du hier bist." sagte Ash der ein Gesicht machte, als hätte er in einer Zitrone gebissen. Gary strich durch sein verstrubbeltes, helles braunes Haar und schnaubte. "ICH wusste, ich würde dich hier treffen! Ash, hat man dich tatsächlich eingeladen? Wie kommst du mit deinem Pokedex voran? Ich habe bereits 40 Pokemon gefangen!" Ash legte seinen Zeigefinger und Daumen auf das Nasenbein, weil er versuchte Garys nervige Stimme zu ignorieren. Als dieser sagte das er hätte 40 Pokemon, guckte Ash hoch und grinste Gary an. Mit langer angeberischer Nase holte er sein Pokedex heraus und zeigte Gary seine Zahl. "HA! Ich habe über 60 Pokemon und 5 Schiggys gefangen! Bäh!" Ash streckte dem Reichen Schnösel seine Zunge heraus. Gary keuchte ungläubig. "Was? Nein, das kann nicht wahr sein!" Ash versorgte sein Pokedex wieder. "Tja ist so. Und 27 Pokemon die den Pokedex als 'Unbekannt' sieht, zählen trotzdem dazu! Professor Eich hat mir ihre Namen genannt und was sie können." sagte Ash grinsend. Er genießt es, Gary verwirrt zu haben. Wenigstens hier hat er den Brünetten geschlagen. "Ernsthaft, du fängst dir 'Unbekannte' Pokemon?" fragte Gary, der Ash ansah, als ob dieser Schminke im Gesicht trägt. Ash Schnaubte. "Ja und? Ich will ein Pokemon Meister werden und das heisst, auch Unbekannte Pokemon zu fangen!" sagte Ash der ihm daraufhin die Zunge herausstreckte. "Na warte. Du magst mehr Pokemon zu haben als ich, aber ich bin viel stärker geworden!" Gary warf daraufhin einen Ball und forderte somit Ash zu einem Kampf heraus.

Sein erstes Pokemon ist Tauboga. Ash schickte Strubbelkopf in den Kampf. Das Evoli war flink, wich Taubogas Attacken aus und konnte mit sein kürzlich erlernter Attacke

Klirrfrost und auch Knisterladung stark schwächen. Tauboga war auch flink, aber nicht schneller als Strubbeli. Gary schickte daraufhin Sandamer in den Kampf. Ash rief Strubbelkopf zurück und schickte Bisaknosp in den Kampf und besiegte Sandamer. Gary schickte daraufhin Simsala in den Kampf, besiegte Bisaknosp mit nur einem Psystrahl. Ash rief daraufhin Glutexo, doch dieser wurde auch schnell besiegt. Ash staunte wie stark Simsala ist. Schiggy schickte er auch in den Kampf, doch kaum atmete Schiggy, schon wurde er mit Psystrahl gegen die Wand geschleudert. "Was ist Ketchuo, gibst du auf?" hörte Ash von seinem Rivalen, der dumm grinst, weil dieser ein sehr starkes Pokemon an seiner Seite hat. "Fresse Spinatmacho ich denke nach!" rief Ash genervt. //Mist, Pii will ich nicht rausschicken. Der kleine ist noch schwach. Strubbelkopf hat Attacken, die wir noch brauchen könnten.... Okay dann Raichu.// Ash guckte neben sich und grinste Raichu an. "Du bist dran Raichu. " Raichu strahlte, erfreut endlich dran sein zu Kämpfen. Simsala wollte Raichu ein weiteres Psystrahl entgegen schleudern, doch Raichu wich schnell aus. Mit einem Eisenschweif wurde Simsala schnell besiegt. Ashs Augen fielen ihm fast aus dem Gesicht. Gary rief den KO geschlagenen Simsala zurück und schickte Rattikarl in den Kampf. Rattikarl wirkte auf Ash etwas angeschlagen, aber da dieser schnell ausweichen und angreifen konnte, dachte Ash sich nichts dabei. Der Kampf gegen Rattikarl dauerte überraschenderweise recht lange. Am ende wurde Rattikarl besiegt. Gary schickte nun sein Evoli in den Kampf. Ash tauscht er Raichu aus, um Strubbelkopf wieder in den Kampf zu schicken. So wie den vorherigen Kampf, war das von beide Evolis lange und hart. Am ende gewann auch Ash. Als Gary nun Ibitak in den Kampf schickte, wechselte er Strubbelkopf mit Raichu aus. "Raichu setz dein Pika- äh Rai-Flash ein!" befahl Ash. Evo-Flash so wie Pika-Flash sind Attacken das je grösser die Zuneigung zum Trainer sind, desto stärker wird die Attacke. Es klingt aber falsch es Pika-Flash zu nennen, wenn Raichu kein Pikachu mehr ist. "Raichu!" rief die übergrosse, orangene Maus. Diese Attacke reichte aus, um Ibitak auf dem Boden zu schicken und diesem zum zucken zu bringen. "Geschafft, wir haben gewonnen!" rief Ash erfreut und hüpfte herum, während er Raichu hochhob. Auch Strubbelkopf feierte und drehte um sich selbst im Kreis. "Mist! Na ja, wenigstens trainierst du deinen Pokemon!" gab Gary geschlagen von sich und reichte Ash sein verdientes 720 Pokedollar. "Es soll angeblich ein grosser Meister im Umgang mit dem Zerschneider an Bord sein. Aber da war nur ein Seekranker, alter Mann! Der Zerschneider ist äusserst nützlich! Du solltest den alten Mann besuchen! Ciao!" gab Gary von sich. Ash fragte sich, warum Gary ihm diese Information überhaupt weitergab, denn so wird Gary ihn nie schlagen. Schade das Misty und Rocko nicht hier sind, das war Ashs bester Kampf gegen Gary gewesen. Ash lief auf jeden Fall die Treppen hoch, um den alten mann zu besuchen. Wie Gary ihm vorgewarnt hat, im Quartier des Kapitäns, das Ash ohne Zögern betrat, entdeckte er einen alten Mann auf dem Boden kniend, mit dem Gesicht im Eimer. Ash hört eklige Geräusche aus ihm herauskommen. Es stellte sich heraus, dass der Kapitän der M.S. Anne, der von Gary erwähnte Zerschneider Meister war, und er war wirklich sehr krank! Sein Gesicht ist ganz blass und auch grün! "Ooah. Mir gehts scheusslich. Uuh... seekrank." klagte der Kapitän. Voller Anteilnahme rieb Ash den Rücken des Kapitäns, während dieser noch ein paar runde mehr in den Eimer würgte. Von Essensreste war nichts zu sehen, nachdem Ash voller ekel und neugierde, einen Blick in den Eimer warf. Es war nur Wasser und Magensäure. Strubbelkopf und Raichu versuchten den Kapitän auch zu helfen, indem sie ihm ein Handtuch und einen Flasche Eimer brachten. "Ahhhhh! Ich danke dir! Es geht mir schon viel besser..." sagte der Kapitän nach etwa einer Stunde. "Möchtest du den Umgang mit dem Zerschneider lernen?"

fragte er und Ash strahlte. "Ja, bitte bitte!" der Kapitän lachte etwas. "Ich könnte es dir beibringen, aber mit ist so übel." Ashs Gesicht fiel und dunkle Regenwolken erschienen über seinem Kopf. "Aber da du an meiner Seite warst und mir den Rücken so lange streicheltest, will ich dir das VM Zerschneider schenken." Der Kapitän reichte Ash einen CD mit 'VM 01 Zerschneider' draufgeschrieben. "Damit bringst du deinen Pokemon den Umgang mit dem Zerschneider bei." Ash nahm verwirrt die CD zur Hand. "Äh, danke schön." sagte er und packte die CD in den Rucksack. "Wenn du den Zerschneider einsetzt, kannst du kleine Bäumen und Sträucher fällen, wenn sie dir den Weg versperren. Im Kampf ist Zerschneider auch sehr nützlich. Doch vorsicht. Wenn du ein Pokemon Zerschneider beibringst, können sie diese Attacke nie mehr verlernen!" Ash nickte brav, nachdem er zugehört hat. Am Ende reichte der Kapitän Ash 3 Tickets zu Porta Vista mit dem M.S. Anne und auch einen Rückticket nach Orania City zum Dank. Er hat 3 Kinder und diese wollten nicht zu der kleinen Insel gehen. Ash zeigte Dankbarkeit, somit waren die Tickets nicht umsonst gekauft worden. Ash verabschiedete sich von dem Kapitän und zusammen mit Strubbeli und Raichu, suchten sie nach Misty und Rocko. Immerhin würde Heute noch das Schönheitswettbewerb Starten!

Gegen Nachmittag um 14:00 fand der Schönheitswettbewerb statt. Misty nahm mit ihr Sterndu teil und Ash setzte sein Jurob ein. Beide Pokemon verfügten über Eis und Wasser Attacken, welches die Zuschauer Begeisterten. Das Wettbewerb war ganz anders als einen Arenakampf und Ash musste lernen, dass ein einfacher Angriff nicht viel bringt. Misty hingegen die in einer Arena aufgewachsen ist, deren Schwestern es oft zu einem Wassershow macht, konnte mit Sterndus gezielte Aurorastrahl, Aquawelle und andere Attacken Kunstwerke machen. Das brachte sogar Ash ins Staunen. Doch egal wie sehr sich Misty abmühte, obwohl die Zuschauer sie unter ihre Favoriten hatten, Misty verlor in dem letzten Runde. Ash schied in der zweiten Runde aus. Aber enttäuscht waren beide nicht, sie nahmen teil nur um Spass zu haben. Als Misty und Rocko vom Schiff gehen wollte, erzählte Ash vom Kapitän und die Tickets als Geschenk die er erhalten hat, um nach Porta Vista zu gehen. Die beiden sind überrascht, aber glücklich. Die Insel ist nicht zu weit weg, sie würden morgen dort ankommen und im Strand ausruhen können. Den Abend verbrachten sie somit essend und auch im Pool badend, bis es Zeit wurde schlafen zu gehen.

Am nächsten Nachmittag kamen sie in Porta Vista an, ein Festland wo nur wenige Menschen leben. Ash und Rocko zögerten nicht, sie eilten zum Strand, nachdem sie von M.S Anne gegangen sind und nach einem langen Fussmarsch, zum sicheren Strand angekommen sind. Sie zogen sich dort um, und landeten im herrlichen, warmes und klares Strandwasser. Sogar Strubbelkopf und Raichu spielten und plantschten im seichten Wasser. Ash trägt ein Dunkelblaues Badehose, während Rocko ein mittelblaues trägt. Als Misty in ihrem roten Bikini, mit ein aufgeblasenes, grosses Meisterball kam, um auch im Wasser zu spielen, lief Rocko und Ash verwundert aus dem Wasser raus, um sich Misty zu nähern. "Was ist los? Warum guckt ihr mich so an?" fragte Misty die Jungs in einer ruhigen, etwas unsicheren Ton. "Es ist nur komisch, dich zu sehen, als wärst du ein Mädchen." Antwortete Ash. Rocko sagte nichts, aber er hatte dieselbe Gedanken wie den kleineren. Misty öffnete ihren Mund in kompletter Empörung! "Sehen wir, wie real das ist!" sagte Misty und schmiss den grossen Meisterball gegen Ashs Gesicht und die Wucht schickte ihn zurück ins Wasser. Ash ist kurz in Ohnmacht gefallen, wurde aber von Rocko aus dem Wasser gezogen. Mit

vorsichtiger Ohrfeige auf beide Wangen, konnte Rocko Ash zurück auf die Erde bringen. Ash, Misty und Rocko spielten daraufhin ball und sie geniessten die angenehme Temperatur, warmes und sauberes Wasser. Es ist einfach anders am Strand zu spielen und entspannen als auf das Gras zu liegen.